



STRAUBENHARDT

Conweiler · Feldrennach · Langenalb · Ottenhausen · Pfinzweiler · Schwann

Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt · Verantwortlich für die Veröffentlichungen im amtlichen Teil: Bürgermeister Helge Viehweg, Ittersbacher Straße 1 · 75334 Straubenhardt · Tel 07082 948-616 · Fax 07082 948-641 · E-Mail: info@straubenhardt.de
Druck und Verlag: Druckhaus Müller GmbH · Bahnhofstraße 42-44 · 75305 Neuenbürg · Tel 07082 9450-0 · Fax 07082 9450-33
E-Mail: gemeindeblatt.straubenhardt@druckhausmueller.de

Freitag, den 14. Januar 2022 2/2022

Einzelpreis: 1,00 €, Bezugspreis: jährlich 33,60 €

Neujahrsgruß des Bürgermeisters

Liebe Straubenhardter*innen,

das neue Jahr ist sehr wechselhaft gestartet - erst mild, sonnig, kurz darauf stürmisch und regnerisch. Wie treffend das doch auch auf die derzeitige Situation zutrifft!

Bei einem Spaziergang am Neujahrstag habe ich in Gedanken das alte Jahr Revue passieren lassen. Was war es für ein Jahr? Ein Jahr des Hoffens, der Rückschläge, der guten Momente, aber auch der Momente, die uns mit Trauer erfüllt haben.

Wir haben gehofft, dass alle unsere politischen Themen, die wir angepackt haben, gelingen. Zum einen beim Feuerwehrhaus, das uns viele Millionen Euro kostet. Zum anderen, dass die Haushalte der Kommunen und auch der, der Gemeinde Straubenhardt dem Druck der Corona-Situation standhalten. Es sieht so aus, als ob uns das gelingen wird. Das Wort Hoffnung, verbunden mit Unsicherheiten, war und ist weiterhin prägend. Für unsere Verwaltung, den Gemeinderat und mich. Und wahrscheinlich für viele von Ihnen genauso.

Wir hatten im vergangenen Jahr auch einige Rückschläge. Corona kam mit voller Wucht zurück. Wir befinden uns nun in einer weiteren Welle, die sich derzeit mit Omikron zeigt. Ich bin überzeugt, wir alle schaffen das nur gemeinsam, indem wir uns impfen lassen. Also, lassen Sie sich impfen. Wir möchten alle unsere Freiheit zurück. In Straubenhardt haben Sie schon am 27. Januar wieder die Möglichkeit zur Impfung, dann in der Turnhalle in Feldrennach.

2021 war auch ein Jahr der Freude und des Verlusts. Sei es Freude über kleine Dinge im Alltag oder auch politische Projekte, die funktioniert haben; aber auch schwere Schicksalsschläge waren prägend. Menschen haben ihre Lieben durch Krankheit, Corona oder anderes Leid verloren. Manche von Ihnen können dazu sicher eine Geschichte erzählen.

Lassen Sie uns das neue Jahr nutzen, um gemeinsam nach vorne zu schauen. Was steht 2022 in Straubenhardt an? Das Gemeindeentwicklungskonzept zum Beispiel, aber auch unsere Spielplätze und nach wie vor der bezahlbare Wohnraum. Erfahren Sie dazu mehr auf Seite 3 in unserer Agenda.

Über allem sollten die Zuversicht und Hoffnung für das Jahr 2022 stehen. Gemeinsam werden wir vieles meistern können. Gemeinsam werden wir Krisen wie Corona überwinden. Gemeinsam können wir an unserer Großherzigkeit arbeiten. Gemeinsam können wir das Gute und das Gelingende sehen. Das eint uns. Das stärkt uns.

Ich wünsche Ihnen allen, liebe Bürger*innen der Gemeinde Straubenhardt, ein Jahr voller Hoffnung und Zuversicht - ein gutes, erfolgreiches, gesundes und wunderbares Jahr 2022!

Ihr


Helge Viehweg, Bürgermeister



Öffnungszeiten der Rathäuser:

Mo., Di., Do., Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr
Di.: 15.00 – 18.00 Uhr
Mi.: geschlossen

Servicezeiten des Bürgerbüros:

Besuche in den Rathäusern sind mit 3G und vorheriger Terminvereinbarung möglich! Bitte halten Sie die Hygienevorgaben ein (Maskenpflicht, Hustenetikette, symptomfrei). Ihre Daten werden per Luca-App oder Formular zur Nachverfolgung hinterlegt.

Servicezeiten der Telefonzentrale: 07082/948-50

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

montags 9:00 – 12:00 Uhr per Telefon

Aufgrund der Corona-Lage finden die Bürgermeister-Sprechstunden wieder als **Telefonsprechstunde** statt. Auch eine Videosprechstunde ist möglich. In diesem Fall bitten wir um vorherige telefonische Terminvereinbarung. Jeweils montags von 9:00 bis 12:00 Uhr haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen, persönliche Sorgen zu schildern oder spezielle Anliegen mit auf den Weg zu geben.

Die zentrale Telefonnummer lautet: 07082 948-511.

Wir stellen Sie dann direkt durch. Die Gesprächszeit ist auf 10 Minuten begrenzt, so dass viele Bürger*innen zu Wort kommen. In den Schulferien finden keine Sprechstunden statt.

RATHAUS FELDRENNACH

Bürgermeister

Bürgermeister	Helge Viehweg	07082 948-511
Büro/Veranstaltungen/	Sandra Wetzel	07082 948-511
Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	Anita Molnar	07082 948-513
Geschäftsstelle Amtsblatt		

RATHAUS CONWEILER

Fachbereich 1 Zentrale Dienste und Bürgerservice

Fachbereichsleiter	Benedikt Lorsch	07082 948-622
<u>Abteilung 1 Personal</u>		
Abteilungsleitung	Caroline Haas	07082 948-624
Sachbearbeiterin	Helena Wegmann	07082 948-628
Sachbearbeiterin	Alina Savcenuk	07082 948-625
<u>Abteilung 2 Bürgerservice und Ordnung</u>		
Abteilungsleiterin/		
Ordnungswesen	Jasmin Becht	07082 948-614
Bürgerbüro/Fundbüro	Nadja Schraft	07082 948-620
Bürgerbüro/Gewerbe	Sabine Schroth	07082 948-612
Bürgerbüro/Archiv	Mirjam Pilz	07082 948-623
Bürgerbüro	Selena Straub	07082 948-611
Bürgerbüro	Jule Mergl	07082 948-617
Telefonzentrale/Rentenstelle	Karina Bachmann	07082 948-616
Grundbucheinsichtsstelle		
Standesamt	Wolfgang Zeiß	07082 948-621
<u>Abteilung 3 Kinder, Jugend und Familie</u>		
Abteilungsleiter/	Rouven Rudisile	07082 948-629
Kitas und Schulen		
Kernzeit/ Jugend-	Susanne Hopfinger	07082 948-613
gemeinderat		
Inklusionsvermittlerin	Simone Weiland	07082 948-615
Bürgerschaftliches	Justine Waldhauer	07082 948-627
Engagement		
Beratungsstelle für Hilfen	Bärbel Pfeleiderer-Höhn	07248 917431
im Alter (Rathaus Langenalb)		
<u>Abteilung 4 Digitalisierung, IT und Organisation</u>		
Abteilungsleiterin	Melanie Gegenheimer	07082 948-741
(Rathaus Schwann)		
Geschäftsstelle Gemeinderat	Stephanie Gerstung	07082 948-730
(Rathaus Schwann)		
Sachbearbeitung	N.N.	07082 948-733

RATHAUS FELDRENNACH

Fachbereich 3 Bauen und Wohnen

Fachbereichsleiter	Johannes Kohle	07082 948-520
<u>Abteilung 1 Bauverwaltung und Liegenschaften</u>		
Abteilungsleiter	Dietrich Auer	07082 948-517
Liegenschaften	Anja Göring	07082 948-516
Bauanträge	Sascha Hass	07082 948-524
Hallenverwaltung/		
Friedhofswesen	Birgit Herr	07082 948-518
<u>Abteilung 2 Tiefbau und Bauhof</u>		
Abteilungsleiter	Markus Binder	07082 948-515
Sachbearbeiterin	Alexandra Sauer	07082 948-523
Bauhofleiter	Kurt Boeuf	07082 20503
<u>Abteilung 3 Technisches Gebäudemanagement</u>		
Abteilungsleiter	Frank Maginot	07082 948-522
Sachbearbeiterin	Alexandra Sauer	07082 948-523
<u>Abteilung 4 Gemeindeentwicklung, Mobilität und Klima</u>		
Abteilungsleiterin	Cirstin Gerstenlauer	07082 948-510

RATHAUS SCHWANN

Fachbereich 2 Finanzen

Fachbereichsleiter	Jörg Bischoff	07082 948-732
<u>Abteilung 1 Haushalt und Steuern</u>		
Abteilungsleiter	Patrick Luithardt	07082 948-731
Sachbearbeiterin Steuern	Claudia Kitschun	07082 948-735
Sachbearbeiterin	Angela Pfeiffer	07082 948-737
<u>Abteilung 2 Kasse</u>		
Abteilungsleiterin	Cornelia Grossmann	07082 948-734
Sachbearbeiterin	Beate Drechsler	07082 948-736
Sachbearbeiterin	N.N.	07082 948-740
<u>Abteilung 3 Forst</u>		
Abteilungsleiter/Förster	Michael Bruder	0172 9936982
<u>Abteilung 4 Büchereien</u>		
Bücherei Ottenhausen	Silke Burkhardt	07082 2424
Bücherei Schwann	Maren Dinse/ Ludmilla Göring	07082 60614

Stabsstelle Feuerwehrwesen / Krisenmanagement

Feuerwehrkommandant	Martin Irion	07082 948-748
---------------------	--------------	---------------

Personalrat

Vorsitzender/ Geschäftszimmer	Klaus Reiter	07082 948-744
----------------------------------	--------------	---------------



Agenda 2022

Der Gemeinderat und die Verwaltung haben auf ihrer Klausurtagung vereinbart, folgende Projekte in diesem Jahr anzugehen:

1. Gemeindeentwicklungskonzept

Wir möchten uns strategisch ausrichten. Hierbei sind Bürgerschaft und die Verwaltung gefragt. Wir wollen bei gemeinsamen Treffen daran arbeiten und einen kommunalpolitischen Leitfaden erstellen.

2. Bezahlbarer Wohnraum

Bezahlbarer Wohnraum unter nachhaltigen Gesichtspunkten soll geschaffen werden. Der Gemeinderat wird sich bei einer Exkursion über vorhandene Möglichkeiten einen Überblick verschaffen und das Thema angehen. Ein möglicher Entstehungsort könnte das Jägerhof-Gelände in Schwann sein.

3. Spielplätze

Die Gemeinde unterhält 19 Spielplätze. Diese wollen wir alle behalten und auch in Schuss halten. Eine weitere Möglichkeit für Kinder und/oder alle Generationen mit interessanten Angeboten soll geschaffen werden.

4. Wasserverlust/Rohrnetzanalyse/Wasserpreise

Das Ziel ist die Bereitstellung und Sicherstellung der Trinkwasserversorgung, ausreichend und in hygienisch einwandfreier Qualität. Hierzu ist es erforderlich, die vorhandene Wasserversorgungsstruktur zu optimieren. Es gilt Schwachstellen und Leckagen zu vermeiden oder vorhandene aufzuspüren.

5. Klimaschutz

Nachhaltigkeit ohne schlechtes Gewissen und verantwortungsbewusster Umgang mit der Natur. Bei allen Aufgaben, die anstehen, werden wir das im Blick haben.

Ein Leitbild, wie Straubenhardt im Jahr 2035 aussehen kann, ist erstellt. Die darin genannten Ziele gilt es zu erreichen. Darauf werden wir hinarbeiten und jeweils Schwerpunkte setzen.

Diese Agenda soll Transparenz schaffen für Dinge, die wir als Prioritäten 2022 festgelegt haben. Die begonnenen Projekte wie Mostklinge, Lärmaktionsplan und Flächennutzungsplan bearbeiten wir weiter.

Darüber hinaus wird uns auch weiterhin die Corona-Pandemie mit ihren Auswirkungen beschäftigen.

Es grüßen Sie

Ihre Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, die Verwaltung und Ihr Bürgermeister

Die nächsten Veranstaltungen

Keine!

Öffnungszeiten Häckselplatz in Conweiler

Zur Beseitigung des auf der Gemarkung Straubenhardt anfallenden Gras- und Grünschnittes (Baum- und Heckenschnitt), jedoch ausdrücklich nicht aus Feuerbrandschnitt, steht der Häckselplatz neben dem Recyclinghof Conweiler kostenlos zur Verfügung. **Der Häckselplatz in Conweiler ist montags bis samstags von 8.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.** Es wird gebeten, den angelieferten Gras- und Grünschnitt jeweils sortiert in die dafür vorgesehenen Plätze bzw. Behälter abzuladen. Wir bitten um Beachtung und strikte Einhaltung der unten abgedruckten Benutzungsordnung.

Benutzungsordnung für den Häckselplatz Conweiler

- Nutzungsberechtigte:** Der Häckselplatz steht vorrangig den Einwohnern der Gemeinde Straubenhardt zur Benutzung zur Verfügung.
- Nutzungszeitraum:** Der Häckselplatz ist das ganze Jahr über von Montag bis Samstag zwischen 8.00 und 20.00 Uhr geöffnet.
- Nutzungsumfang**
 - Als loses Häckselgut darf nur Baum- und Strauchschnitt abgelagert werden.**
 - In den Container darf – allerdings ohne Plastiktüten – geschüttet werden: Laub, Grasschnitt, Blumen- und Pflanzenreste.**
 - Verboten ist – neben anderen Müllarten – die Ablagerung von:** Wurzelstöcke, Kleintierstreu, Mist, Heu und Stroh, kompostierbare Küchenabfälle und Speisereste. Ebenso verboten ist das Entsorgen von Fallobst.
- Ordnungswidrigkeiten**
Zu widerhandlungen gegen diese Benutzungsordnung werden als Ordnungswidrigkeit zur Anzeige gebracht

Müllabfuhr in Straubenhardt

in der Zeit vom 14.1. bis 22.1.2022

Januar	Restmüll/ Bioabfall	Papier	Glas	LVP
21 Mi		P		

C/L/S = Conweiler / Langenalb / Schwann

P/F/O = Pfinzweiler / Feldrennach / Ottenhausen

LVP = Leichtverpackungen

Öffnungszeiten Recyclinghof Conweiler:

Samstag	15. Januar	8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag	18. Januar	14.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	19. Januar	14.00 – 17.30 Uhr
Freitag	21. Januar	14.00 – 17.30 Uhr
Samstag	22. Januar	13.00 – 16.00 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr.

www.straubenhardt.de

Folgen Sie uns auch bei Facebook

<https://www.facebook.com/gemeinde.straubenhardt>
oder Instagram: gemeindestraubhardt

Notdienstnummern / Sonntagsdienste

Rettungsdienst/Feuerwehr

Telefon 112

Polizei

Telefon 110

Ärztliche Notfallpraxis:

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft hat eine einheitliche Telefonnummer: **116 117** (Anruf kostenlos)
Notfallpraxis im Krankenhaus Neuenbürg (allgemeiner Notfallsdienst): Marxzeller Str. 46, 75305 Neuenbürg

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag geschlossen. Samstag und Sonntag von 8 Uhr bis 23 Uhr. Feiertage individuell geöffnet.

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst

in den Räumen der **Kinderklinik Pforzheim** mittwochs u. freitags ab 15.00 Uhr samstags, sonn- und feiertags ab 8.00 Uhr (telefonische Terminabsprache sinnvoll) **Telefon 07231/9692969**

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Bereich Neuenbürg:

Telefon 0621/38000807

An Samstagen, Sonn- u. Feiertagen von 10 bis 12 Uhr. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telef. erreichbar. Den zahnärztlichen Notfalldienst für das Wochenende und die Feiertage erhalten Sie immer aktuell im **Internet** unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst>

Tierärztlicher Notfalldienst

<http://www.tiernotdienst.eu/>

– wenn Haustierarzt nicht erreichbar –

Allgemeine Notdienstnummer für die Tierärzte im Enzkreis:

Telefon 07231/1332966

Apotheken

<https://www.lak-bw.de/notdienstportal>

Apotheken-Notdienst (kostenfr. a. d. Festnetz) **Tel. 0800/0022833**

Samstags, Sonn- und Feiertage von 8.30 bis 8.30 Uhr

• Samstag, 15. Januar

City-Apotheke im VolksbankHaus

Westl. Karl-Friedr.-Str. 53, 75172 Pforzheim, Tel. 07231 - 31 27 27

• Sonntag, 16. Januar

Apotheke im Centrum Birkenfeld

Hauptstr. 54, 75217 Birkenfeld, Tel. 07231 - 48 07 77

Gasversorgung Pforzheim Land GmbH

Störungsmeldestelle (Tag und Nacht) **Telefon 0700/797393837**

und/oder **Telefon 07231/393837**

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Störungsnummern

Zentrale in Ettlingen

Servicetelefon (kostenfrei)

07243/180-0

0800/3629477

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt

Telefon 07082/9486-23, Fax 07082/9486-21

E-Mail-Adresse: info@straubenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helge Viehweg, 75334 Straubenhardt. Für den nicht amtlichen Teil sind die jeweiligen Vereine, Kirchen oder Parteien verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Achim Müller – Druckhaus Müller GmbH, Bahnhofstraße 42 – 44, 75305 Neuenbürg, Telefon 07082/9450-0, Fax 07082/9450-33

E-Mail: anzeigen.straubenhardt@druckhausmueller.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. 1. 2021.

Einzelpreis 1,00 €, Bezugspreis jährlich 28,80 €

(einschließlich Zustellgebühr und 7% MwSt.).

Abbestellungen können unter Wahrung der Frist von zwei Wochen zum Quartalsende vorgenommen werden und müssen beim Verlag schriftlich vorliegen.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist der Sitz des Verlages. Bei Ausfall infolge höherer Gewalt oder Störungen des Arbeitsfriedens besteht kein Ersatzanspruch. Jeder von uns veröffentlichte Text und jede von uns gestaltete Anzeige dürfen nicht zur gewerblichen Verwendung durch Dritte übernommen werden.

Corona-Schutzimpfung in Straubenhardt am 27. Januar 2022

Durch ein Mobiles Impfteam des Landkreises kann den Straubenhardter Einwohner*innen erneut ein niederschwelliges und unbürokratisches Impfangebot für eine Corona-Schutzimpfung unterbreitet werden. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich.

Die Impfkaktion findet am **Donnerstag, 27.01.2022, ab 9 Uhr in der Turn- und Festhalle** Feldrennach, Silberstraße 10, statt. Die **Terminvereinbarung** kann am Donnerstag, 20.01.2022, und am Freitag, 21.01.2022, jeweils von 8 bis 12 Uhr unter den Telefonnummern 07248 917463 oder 07248 917462 vorgenommen werden. Es steht eine begrenzte Impfstoffmenge zur Verfügung. Die Terminvergabe erfolgt in der Reihenfolge der eingehenden Anrufe.

Es werden sowohl Erst- und Zweitimpfungen für Impfwillige ab 12 Jahren als auch Auffrischimpfungen für Personen ab 18 Jahren angeboten. Auffrischungsimpfungen als Drittimpfungen (sogenannte Boosterimpfung) können entsprechend der neuen STIKO-Empfehlung bereits nach drei Monaten durchgeführt werden.

Es kommen die Impfstoffe Comirnaty von BioNTech (m-RNA-Impfstoff) und Janssen von Johnson & Johnson (Vektorimpfstoff) zur Anwendung. Beim Vektorimpfstoff ist zur Erreichung der vollen Immunisierung lediglich eine Impfung erforderlich.

Bitte bringen Sie neben Ihrem Personalausweis, die Versicherungskarte und den Nachweis über bereits erfolgte Impfungen mit. Weitere Dokumente, welche Sie möglicherweise aus vorhergehenden Impfaktionen kennen, müssen nicht mitgebracht werden. Diese werden vor Ort ausgefüllt und ausgedruckt.

Eine Corona-Schutzimpfung für Fünf- bis Elfjährige kann bei dieser Impfkaktion leider nicht angeboten werden. Auch der angedachte Termin am 22.01.2022 als Folgetermin von der Aktion am 18.12.2021 kann aus organisatorischen Gründen nicht stattfinden. Sie können Ihre Kinder bei Kinder-, Hausärztinnen oder -ärzten oder bei weiteren lokalen Impfaktionen impfen lassen, z. B. am **19.01.2022 in der Impfbambulanz in Pforzheim in der Zeit von 15 bis 19 Uhr. Kinderärzte vor Ort beantworten Ihre Fragen (www.enzkreis.de).**

An uns werden wiederkehrend Fragen gerichtet, welche häufig dem individuellen, persönlichen Gesundheitszustand der impfinteressierten Personen geschuldet sind. Wir haben keine medizinischen Kenntnisse und bitten um Ihr Verständnis, dass wir diese Fragen nicht beantworten können. Auf der Internetseite des RKI können einer FAQ-Liste Antworten **zu häufig gestellten Fragen** entnommen werden (Link: <https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/COVID-Impfen/gesamt.html>). Bei weiteren Detailfragen wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an Ihren Hausarzt.

Wo kann ich mich in Straubenhardt testen lassen?

IMS Straubenhardt

Kernstraße 20

75334 Straubenhardt

E-Mail: info@ims-straubenhardt.de

Hinweise: Terminvereinbarung notwendig: Ja; Übermittlung des Testergebnisses: Per CoronaWarnApp, per Mail oder als Ausdruck; Art der Testung: Nasenvorhofstest; Kindertestung: Ab 4 Jahre; Sonstige Bemerkungen: Bitte Terminvereinbarung per Mail

Internet: www.ims-straubenhardt.de

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag nach Vereinbarung

Telefon: 07082/9405426

Testzentrum am Gartencenter Straubenhardt

Otto-Hahn-Str. 15

75334 Straubenhardt

E-Mail: chip@mein.gmx

Hinweis: Keine Terminvereinbarung notwendig, Ergebnis: Noch in Papierform, sobald an T- Systems angeschlossen bekommt man das Ergebnis als ID, Art des Abstrichs: Clungene Rapid Test (vorderer Nasenbereich, hinterer Nasenbereich), Rachenabstrich

Hinweis: Kindertestung möglich

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9 -17 Uhr, Samstag/Sonntag: 10 – 16 Uhr

Corona Teststation Langenalb

Gemeindehaus Langenalb, Kinderschulweg 6

75334 Straubenhardt

Zertifizierte Tests vom Paul-Ehrlich- Institut werden angeboten. Diese sind auch als Lolli-Tests für Kleinkinder geeignet.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 17 - 20 Uhr, Samstag und Sonntag: 17 - 19 Uhr

Auf der Liste des Landratsamtes Enzkreis sind alle offiziellen und vom Gesundheitsamt Enzkreis beauftragten Teststellen gelistet.

Neue Corona-Verordnung ab dem 12. Januar - Regeln der Alarmstufe II bleiben bestehen

Mit Beschluss vom 11. Januar 2022 hat die Landesregierung die Verordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus (Corona-Verordnung) erneut geändert. Die Änderungen treten am 12. Januar 2022 in Kraft.

Sie finden die jeweils aktuelle Fassung der Corona-Verordnung stets im Internet auf den Seiten des Landes Baden-Württemberg unter:

<https://www.baden-wuerttemberg.de>

Aktuelle Änderungen der Corona-Verordnung

Regeln der Alarmstufe II bleiben bestehen

Die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg lag in den vergangenen Tagen unter dem Schwellenwert für die Alarmstufe II. Gleichzeitig sehen wir, dass die Inzidenzen wieder ansteigen. Bei uns in Baden-Württemberg noch moderat, aber der Blick in andere Bundesländer zeigt, dass sich Omikron auch in Deutschland rasant verbreitet und die Infektionszahlen explosionsartig in die Höhe schießen. Das heißt, wir müssen davon ausgehen, dass auch wieder mehr Menschen ins Krankenhaus kommen und sogar intensivmedizinisch betreut werden müssen.

Die Krankheitsverläufe scheinen bei Omikron etwas milder als bei Delta zu sein, aber für Nichtgeimpfte schätzt das Robert-Koch-Institut die Gefahr einer Erkrankung als sehr hoch ein. Gleichzeitig ist damit zu rechnen, dass durch vermehrte Ansteckungen auch mehr Personal in den Krankenhäusern fehlt. Daher wäre es fahrlässig, jetzt in die wieder steigenden Inzidenzen die Regelungen zu lockern.

Baden-Württemberg friert aus diesem Grund die Maßnahmen der Alarmstufe II bis zum 1. Februar 2022 ein, die dann unabhängig von der Auslastung der Intensivbetten und der Hospitalisierungsinzidenz bestehen bleiben.

Weitere Anpassungen der Corona-Verordnung

- FFP2-Maskenpflicht (Warn- und Alarmstufe): In Innenbereichen mit Maskenpflicht müssen Personen ab 18 Jahren eine FFP2 oder vergleichbare Maske tragen – beispielsweise KN95-/N95-/KF94-/KF95-Masken. Dies gilt nicht in Arbeits- und Betriebsstätten. Hier gilt weiter die SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung des Bundes.
- Die Sperrzeit in der Alarmstufe II für die Gastronomie gilt nun von 22:30 Uhr bis 6 Uhr.

Quelle: Staatsministerium Baden-Württemberg

Wir sind für Sie da:

stab-corona@straubenhardt.de

Corona-Regeln ab 12. Januar 2022

In Baden-Württemberg richten sich die Corona-Maßnahmen nach einem vierstufigen System, das sich an den Hospitalisierungen orientiert:

» **Basisstufe:** Hospitalisierungsinzidenz unter 1,5 und nicht mehr als 249 Intensivbetten mit COVID-19-Patient*innen belegt.

Aufgrund der stark ansteigenden Omikron-Welle und dem damit zu erwartenden erneutem Anstieg der Hospitalisierungen gelten die Regelungen der Alarmstufe II vorerst unabhängig von den Schwellenwerten bis zum 1. Februar 2022 weiter.

» **Alarmstufe II:** Ab Hospitalisierungsinzidenz von 6,0 oder ab 450 mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten.

Die **Warnstufe** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 1,5 erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 250 erreicht oder überschreitet. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten in einigen Bereichen bei 3G eine PCR-Testpflicht sowie Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 5 weitere Personen** (siehe Ausnahmen).

Die **Alarmstufe** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 3,0 erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 390 erreicht oder überschreitet. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten in einigen Bereichen ein Teilnahme- und Zutrittsverbot (2G) sowie Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 2 weitere Personen** (siehe Ausnahmen).

Die **Alarmstufe II** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 6,0 erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 450 erreicht oder überschreitet. In der Alarmstufe II gilt in vielen Einrichtungen 2G+. Im Einzelhandel, der nicht der Grundversorgung dient, gilt 2G. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 2 weitere Personen**. Für geimpfte und genesene Personen, sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können oder für die es keine allgemeine [Impfempfehlung](#) der STIKO gibt, gilt bei privaten Zusammenkünften eine Beschränkung auf maximal 10 Personen in geschlossenen Räumen und 50 Personen im Freien.

Inhaltsverzeichnis der Übersicht:

- 2: Maskenpflicht, 3G, 2G und 2G+
- 3: Weihnachtsmärkte | Private Treffen
- 4: Öffentliche Veranstaltungen | Öffentlicher Verkehr
- 5: Kultureinrichtungen | Religiöse Veranstaltungen | Beherbergung
- 6: Messen, Ausstellungen, Kongresse | Gastronomie, Vergnügungsstätten, Mensen, Cafeterien
- 7: Freizeiteinrichtungen | Körpernahe Dienstleistungen
- 8: Touristische Verkehre | Sport in Sportanlagen und Sportstätten
- 9: Sportveranstaltungen | Einzelhandel
- 10: Außerschulische Bildung | Berufliche Fortbildung
- 11: Clubs, Diskotheken | Prostitutionsstätten

Medizinische Maskenpflicht

Gilt grundsätzlich in öffentlich zugänglichen geschlossenen Räumen, am Arbeitsplatz und in Betriebsstätten, wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann, im Nah- und Fernverkehr und auf Weihnachtsmärkten.



Ausnahmen:

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre.
- » Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztlicher Nachweis notwendig).
- » In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben.
- » Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann (gilt nicht auf Weihnachtsmärkten).
- » Beim 2G-Optionsmodell in der Basisstufe.

Bitte beachten Sie: Die Maskenpflicht an Schulen ist über die [Corona-Verordnung Schule](#) geregelt.

In Innenbereichen mit Maskenpflicht **müssen** Personen ab 18 Jahren eine FFP2-Maske (oder vergleichbar) tragen. Dies gilt nicht in Arbeits- und Betriebsstätten. Hier gilt weiter die [SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung](#) des Bundes.

3G, PCR-Testpflicht und 2G

3G: Zutritt nur für getestete, geimpfte oder genesene Personen 3G+PCR: Zutritt nur für PCR-getestete, geimpfte oder genesene Personen

2G: Zutritt nur für geimpfte oder genesene Personen

Ausnahmen:

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre.^o
- » Kinder bis einschließlich 7 Jahre, die noch nicht eingeschult sind.^o
- » Grundschüler*innen, Schüler*innen eines sonderpädagogischen Bildungs- / Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule^o – gilt nur für Schüler*innen bis einschließlich 17 Jahre und nicht während der Ferien^{oo}.
- » Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen.^{oo}
- » Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig).^{oo}
- » Personen, für die es keine allgemeine [Impfempfehlung](#) der Ständigen Impfkommission (STIKO) gibt.^{oo}

2G

2G+

Zutritt für geimpfte oder genesene Personen nur mit negativem Schnell- oder PCR-Test, falls die Impfung oder Infektion länger als 3 Monate zurückliegt.

2G+

Ausnahmen:

- » Genesene/geimpfte Personen, die ihre Auffrischimpfung („Booster“) erhalten haben.
- » Vollständig geimpfte Personen oder Genesene mit einer nachfolgenden Impfung (letzte erforderliche Einzelimpfung liegt min. 14 Tage und max. 3 Monate zurück).
- » Kinder bis einschließlich 7 Jahre, die noch nicht eingeschult sind.^o
- » Personen, für die es keine Empfehlung für eine Auffrischimpfung der STIKO gibt. Also bspw. vollständig geimpfte Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre und Schwangere im ersten Schwangerschaftsdrittel.

^oGilt nicht für Saunen, Clubs und Diskotheken

^{oo}Negativer Antigen-Test erforderlich



NACHRUUF

Die Gemeinde Straubenhardt trauert um ihren
früheren Gemeinderat

Manfred Gänger

In der Zeit von Oktober 1968 - März 1973 und März 1974 - Juni 1980 brachte sich Manfred Gänger mit großem Engagement zunächst im Gemeinderat Ottenhausen und im Anschluss an die Gemeindegebietsreform im Gemeinderat Straubenhardt ein. Er hat sich stets für die Belange der Gemeinde eingesetzt und mit seinem Wirken die Interessen der Bürgerschaft vertreten. Das Wohl der Gemeinde und deren Einwohner*innen lag ihm sehr am Herzen.

Wir sind in Gedanken bei der Familie und den Angehörigen.

In Anerkennung für sein Engagement für die Gemeinde Straubenhardt, den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung

Helge Viehweg, Bürgermeister,

Zutritt in die Rathäuser seit 3. Januar nur noch mit 3G!

Die Abholung und Rückgabe von Unterlagen ist uneingeschränkt möglich

Seit Montag, 3. Januar 2022, gilt beim Zutritt zu den Rathäusern zusätzlich die 3G-Regel. Damit müssen alle Besucher*innen am Eingang entweder einen Impf- oder Genesenen-Nachweis oder ein negatives Testergebnis vorweisen. Für nicht-immunisierte Besucher*innen ist der Zutritt zu den Verwaltungsgebäuden in den Alarmstufen nur nach Vorlage eines Antigen- oder PCR-Testnachweises gestattet. Das zertifizierte Testergebnis darf allerdings nicht älter als 24 Stunden sein. Ein PCR-Test kann 48 Stunden zurückliegen. Die Abholung und Rückgabe von Unterlagen ist uneingeschränkt möglich.

Wir sind telefonisch und per E-Mail zu erreichen. **In dringenden Fällen und nach vorheriger Anmeldung** können Termine vor Ort vereinbart werden. Dabei muss u.a. eine medizinische Maske oder FFP2-Maske getragen, Abstand gehalten und die Hustenetikette eingehalten werden. Öffentliche Auslegungen sind weiterhin zu den üblichen Dienstzeiten einsehbar.

In Straubenhardt mobil bleiben

Erster Radservice-Punkt im Enzkreis auf dem Parkplatz Schwanner Warte errichtet – Wichtiges Werkzeug bei Pannen – Nahmobilität leicht machen

Straubenhardt. Reifen platt, Licht kaputt, Sattel zu hoch – und das Werkzeug nicht zur Hand? Kein Problem: In Straubenhardt können jetzt kleine Fahrradreparaturen schnell und unkompliziert durchgeführt werden. Auf dem Parkplatz an der Schwanner Warte wurde ein neuer Radservice-Punkt installiert – der erste im ganzen Enzkreis. Dort stehen wichtige Hilfsmittel für den Notfall bereit: Neben Inbusschlüssel, Schraubendreher und Sechskantschlüssel ist die Station auch mit einer Luftpumpe für alle gängigen Ventile ausgestattet. Es kann der Reifendruck von Fahrrädern, aber auch von Kinderwagen, Anhängern oder Rollstühlen reguliert werden. Damit die Reparatur leicht von der Hand geht, ermöglicht eine Haltevorrichtung das Aufbocken des Rades. Die Wahl des Standorts fiel auf einen zentralen und von Radfahrern rege genutzten Ort innerhalb der Gemeinde und soll dort mobile Bürger*innen und Gäste unterstützen.

Kreisweit ist die von der Gemeinde Straubenhardt finanzierte Radservice-Station die erste und einer der Bausteine auf dem Weg zu klimafreundlicher, nachhaltiger Mobilität. Noch Ende 2021 wurde sie durch den Bauhof errichtet. Sie hat einen Wert von 1700 Euro und wurde mit 300 Euro durch die Initiative RadKULTUR Baden-Württemberg gefördert. Die Gemeinde übernimmt die Betreuung der Station, überprüft regelmäßig die Funktionsfähigkeit und ersetzt gegebenenfalls beschädigte oder fehlende Einzelteile.

In Straubenhardt werden Nachhaltigkeit, Mobilität, Kreislaufwirtschaft und Klimaschutz seit Jahren großgeschrieben und sind auch Bestandteil des Leitbilds der Gemeinde. So werden u.a. Anreize geschaffen, sich des Fahrrads oder E-Bikes als gesundes und klimafreundliches Fortbewegungsmittel zu bedienen und deren Nutzung pflegeleicht zu gestalten. Langfristig geht es darum, die Mobilitätswende einzuleiten, das Projekt „Nahmobilität leicht machen“ ist ein Teil davon.

Info

RadService-Punkte werden in einer interaktiven Karte der RadKULTUR gelistet und tragen zum flächendeckenden Netz an RadSERVICE-Punkten in Baden-Württemberg bei. Diesen und weitere Standorte in der Umgebung finden Sie unter www.karte.radkultur-bw.de.



Straubenhardts Bürgermeister Helge Viehweg (rechts) und Fachbereichsleiter Bauen und Wohnen, Johannes Kohle, freuen sich über den neuen und ersten Radservice-Punkt im Enzkreis.



Fachbereich Zentrale Dienste und Bürgerservice

Einladung zum „Digitalen Tag der Vereine 2021/2022“ - Teil II

Social Media für Vereine *Interaktiver Online-Vortrag*

Die Gemeinde Straubenhardt lädt die Vertreter*innen der örtlichen Vereine herzlich zum zweiten Alternativ-Termin „Tag der Vereine“ am **25. Januar 2022 um 18:00 Uhr** ein. Die Veranstaltung findet erneut digital statt. Wir freuen uns, Ihnen einen spannenden Online-Vortrag mit Katrin Gildner von „erzähldavon.de“ anbieten zu können.

Soziale Netzwerke sind für viele Vereine ein wichtiger Bestandteil in ihrer Öffentlichkeitsarbeit. Doch sie bergen auch Frustpotenzial: Warum hat kaum jemand unseren Beitrag geliked und warum steigt unsere Followerzahl nicht? Und ist das überhaupt wichtig?

Im zweistündigen interaktiven Vortrag "Social Media für Vereine" lernen Sie einen strategischen Blick auf Social Media und soziale Netzwerke kennen. Sie sind eingeladen, an diesem Abend ebenfalls aktiv zu werden und bei dem interaktiven Vortrag Übungen & Ideen für die Social-Media-Arbeit Ihres Vereins zu sammeln! Wenn Sie sich nur zurücklehnen und zuhören möchten, ist das natürlich ebenfalls in Ordnung.

Interessierte Vereinsvertreter*innen werden gebeten, sich für die Veranstaltung bis zum **24.01.2022** unter dem folgenden „Zoom-Meeting“ Link <https://kurzelinks.de/1ap6> anzumelden.

Für Fragen steht Ihnen Frau Waldhauer unter 07082 / 948 – 627 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



Haushaltsreden der Fraktionsvorsitzenden aus der Gemeinderats-Sitzung vom 15.12.2021 Freie Wähler - Mathias Greb



Der Dalai Lama formulierte einst treffend: Es gibt nur zwei Tage im Jahr, an denen man nichts tun kann. Der eine ist Gestern, der andere Morgen. Dies bedeutet, dass heute der richtige Tag zum Handeln ist.

Sehr geehrter Herr Viehweg, werte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, liebe Straubenhardterinnen und Straubenhardter, sehr geehrte Pressevertreter, liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats, rückblickend auf das Jahr 2021 haben Gemeindeverwaltung und Gemeinderat oft nach diesem

Motto gehandelt. Oftmals mussten am jeweiligen Tag schnelle Entscheidungen auf Basis der ständig neuen Vorgaben und Verordnungen getroffen werden, Beschlüsse und Planungen von gestern waren schnell Makulatur und was morgen kommen würde, oftmals nur zu erahnen. Der Lockdown im letzten Winter hat viele Menschen, Vereine, die Gastronomie, den Einzelhandel und unsere Gewerbebetriebe zum Teil hart getroffen, einzelne haben gar das Wichtigste verloren – liebe und geliebte Menschen.

In Straubenhardt wurde kommunale Selbstverwaltung gelebt, durch guten Zusammenhalt, Improvisation und Mut. Bei Entscheidungen wurde oft unkompliziert und vor allem rasch gehandelt, um die Situation bestmöglich zu meistern. So wurden Betreuungsgebühren frühzeitig ausgesetzt, Hallengebühren erlassen, Testmöglichkeiten geschaffen und Impfaktionen geplant. Der tragische Tod von unserer Hauptamtsleiterin Nicole Schommer hat uns im Sommer alle schockiert und die Verwaltung der Gemeinde auf eine zusätzliche Bewährungsprobe gestellt. Es wurde deutlich, wie wichtig eine funktionierende Verwaltungsmannschaft ist und – und das ist auch mit der Verdienst von Frau Schommer – wie gut wir in Straubenhardt aufgestellt sind. Gelitten haben während des Lockdowns besonders die Kinder und Jugendlichen durch die langen Schließungen von Kindergärten und Schulen sowie die stark eingeschränkten Möglichkeiten zur Freizeitaktivität. Was gleichzeitig von vielen Berufstätigen – angefangen bei den Pflegekräften und Ärzt*innen, Supermarktangestellten, Spediteuren, Entsorgungsfirmen, Erzieher*innen und Lehrkräften, bis hin zu den Mitarbeiter*innen unserer Gemeinde und der Verwaltungsspitze – geleistet wurde, ist wirklich unglaublich beeindruckend. Dafür bedanken wir uns von ganzem Herzen.

Der kommende Haushalt steht erneut unter den Vorzeichen der Pandemie. Der Entwurf für das Jahr 2022 schließt im Ergebnishaushalt mit einem leichten Plus von rund 500 000 € bei einem Gesamtvolumen von knapp 27 Millionen ab. Allerdings sehen wir auch in diesem Jahr noch kritisch auf die prognostizierte Erhöhung der Kreisumlage, wodurch das Endergebnis voraussichtlich noch deutlich geschmälert wird. Um dennoch die aus unserer Sicht wichtigen Investitionen im Haushaltsplan stemmen zu können, müssen wir leider erneut in die Rücklagen greifen, um die Lücke von rund 2,5 Millionen Euro im Finanzhaushalt decken zu können.

Die großen Ausgabenposten sind in den Bereichen Kindergärten (6,6 Mio €), Straßen (3,2 Mio €), Brandschutz (2,3 Mio €), Sportstätten (1,9 Mio €), Schulträgeraufgaben (1,7 Mio €) und Landschaftspflege/Friedhöfe (1,3 Mio €) zu finden. Nicht nur die hohen Personalkosten von mittlerweile insgesamt 9,4 Mio Euro sind in diesen Bereichen verortet, auch wichtige Investitionen wie etwa die Straßen- und Kanalsanierungen in verschiedenen Ortsteilen sowie Investitionen in unsere Zukunft, sprich im Bereich Schule, Kindergarten und Digitalisierung.

Bereits seit vielen Jahren mahnen wir Jahr für Jahr das immer größer werdende Delta von steigenden Personalkosten insbesondere durch immer weitere zu erfüllende Pflichtaufgaben für die Kommune einerseits und stagnierender oder gar rückläufiger Mittelzuweisungen durch Bund und Land auf der anderen Seite an. Gleichzeitig wissen wir sehr wohl, dass wir in Straubenhardt mit einer Personalaufwandsquote von über 35 % über dem landesweiten Durchschnitt liegen. Wie gesagt – für die Aufgabenfülle benötigen wir unsere Mitarbeiter*innen dringend, wir möchten keine und keinen von Ihnen missen. Es würde die kommunale Pflichterfüllung eben um einiges leichter machen, wenn die Zuweisungsraten entsprechend der Aufgabenfülle wachsen würden.

Ein Beispiel wie es besser gemacht werden kann, ist der Bereich Digitalisierung der Schulen. Auch hier ist Straubenhardt vorneweg gegangen und hat die Mittel des Digitalpaktes frühzeitig und vollumfänglich ausgeschöpft und mit eigenen Mitteln ergänzt, um die Klassenzimmer schnellstmöglich gemäß den Konzepten der einzelnen Schulen auszustatten. Wie wichtig und notwendig diese Zielstrebigkeit war, hat sich durch Schulschließungen und Fernunterricht in diesem Jahr gezeigt. Ausdrücklich begrüßen wir daher die erneute Mitteleinstellung gerade im Bereich Bildung und Digitalisierung.

Es können erste Erfolge im Bereich Breitbandausbau in Punkto Rohrverlegung verzeichnet werden. Dies kann allerdings nicht darüber hinwegtäuschen, dass wir die Bevölkerung nicht mehr länger auf eine vernünftige Internetverbindung warten lassen wollen und dürfen. Umso mehr freuen wir uns, dass zwischenzeitlich mit dem Verlegen des Glasfaserkabels begonnen wurde.

Straubenhardt hat sich auf den Weg zu einer klimapositiven Kommune

gemacht – der Ausbaugrad der Solarenergie, die Windkraftanlagen, das Fernwärmenetz, LED-Beleuchtung in nun fast allen öffentlichen Gebäuden – die Erfolgsliste ist lang und wird – dank der gemeinsamen Ausrichtung und Anstrengung – jährlich länger. Und das ist gut so, denn vom Reden allein werden wir nicht klimaneutral und schon gar nicht klimapositiv. Es wäre notwendig, dass der Klimaschutz zur Pflichtaufgabe aller Kommunen und Landkreise erhoben wird. Wir begrüßen die Einstellung eines Klima- und Nachhaltigkeitsbeauftragten in Straubenhardt daher ausdrücklich. Leider sind die weltweiten Bemühungen – wie zuletzt beim Klimagipfel in Glasgow schmerzlich festzustellen war – nicht von der gleichen Haltung geprägt und hören meist dann auf, wenn es ans Eingemachte, sprich ans Geld geht. Denn wie es Claudia Kemfert, vom Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung richtig formulierte: Glasgow war ein Trippelschritt, wir brauchen aber Siebenmeilenstiefel. Beim Thema Feuerwehrhausneubau sind es aktuell auch eher Trippelschritte bis zum Ziel des Umzuges der Ortsteilwehren in das neue Gebäude. Und nur weil die Verzögerungen im Einzelnen durch Lieferengpässe, Handwerkermangel und Witterungseinflüsse erklärbar sind, macht es das für die Freiwilligen in den beengten und veralteten Magazinen nicht einfacher. Einmal mehr können wir uns nur dafür bedanken, dass Sie alle zum einen Geduld und Nerven bewahren und dass Sie vor allem – trotz der schwierigen Situation – weiterhin buchstäblich für uns Straubenhardter*innen durchs Feuer gehen.

Der Bereich Mobilität würde größeres Schuhwerk ebenfalls gut vertragen. So tut sich aktuell mit der Anbindung an die Stadtbahn wenig, die durch die Pandemie schon verschreckten Nutzer des ÖPNV bleiben vorerst weiter im Regen stehen und auch in Punkto Lärmaktionsplanung ist der nun offengelegte Entwurf aus unserer Sicht zwar ein erster Schritt in die richtige Richtung, allerdings sehen wir noch deutlichen Nachbesserungsbedarf in Punkto Parkraumkonzept, Verkehrsfluss, Ortsausgangssituationen und dem weiterem Ausbau der Ortsdurchfahrten mit Flüsterasphalt, um für die vielen Betroffenen eine hörbare Entlastung zu erzielen.

Dass wir nach dem guten Start der Hoffnungshäuser in die weitere Planung für bezahlbaren Wohnraum investieren, unterstützen wir vollumfänglich und können uns im Bereich des ehemaligen Jägerhofs eine solche Umsetzung gut vorstellen. Schon jetzt möchten wir hier anregen, auch das Thema Wohnraum für Menschen mit Beeinträchtigungen mit auf die Agenda zu nehmen und den Inklusionsbeauftragten sowie die Initiativen aus der Bürgerschaft bei den Planungen mit einzubeziehen. Auch was die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes und den Erhalt bzw. die Neugestaltung der Spielplätze betrifft, freuen wir uns auf die geplanten Fortschritte im neuen Jahr.

Wir sind sehr gespannt auf den weiteren Verlauf der Planungen für ein Straubenhardter Zentrum in der Mostklinge. Nach der ersten Phase der Ideensammlungen – im Gemeinderat und mit interessierten Mitbürger*innen bei den Jahresauftaktveranstaltungen der letzten Jahre – geht es nun in die nächste Phase der Konkretisierung und der Suche nach der finanziellen Umsetzbarkeit. Es bleibt eine Chance für Straubenhardt, das Gelände rund um den Kreisverkehr als Mittelpunkt und als vielfältigen Treffpunkt zu nutzen. Wir hoffen, dass wir in absehbarer Zeit auch den Schritt zur wohl entscheidenden Phase der konkreten Umsetzung schaffen und zu einer finanzierbaren Lösung finden, in der sich dann all die guten Ideen für einen multifunktionalen Ortsmittelpunkt widerspiegeln. Abschließend bleibt festzuhalten: Dem vorliegenden Haushaltsentwurf stimmen die Freien Wähler Straubenhardt einstimmig und vollumfänglich zu.

Sehr geehrter Herr Vieweg, liebe Kolleginnen und Kollegen. Zum Jahresende ist es uns ein herzliches Anliegen, innezuhalten und danke zu sagen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Straubenhardt, angefangen bei unserem Bürgermeister, bei den Fachbereichsleitungen über die einzelnen Abteilungen bis hin zu den Mitarbeiter*innen im Bauhof, im Forst, in den Kindergärten und Schulen sowie der Sozialstation. Im Jahr 2021 wurde von vielen Menschen viel abverlangt und viel geleistet. Viele, insbesondere Pflegekräfte arbeiten seit Monaten an der Grenze des menschlich Zumutbaren und auch in vielen anderen Berufen opfern sich Menschen aus und für Straubenhardt auf. Hierfür bedanken wir Freie Wähler Straubenhardt uns von ganzem Herzen und wollen dabei auch nicht die zahlreichen ehrenamtlich aktiven Mitbürgerinnen und Mitbürger vergessen, welche sich in unseren Vereinen und Hilfsorganisationen und auch im Verborgenen engagieren.

Für das konstruktive Miteinander innerhalb der Fraktion bedanke ich mich bei meinen Kolleg*innen. Dem Gemeinderat gilt unser gemeinsamer Dank. Wir schätzen es sehr, dass bei allen kontrovers geführten Diskussionen stets das Wohl Straubenhardts und seiner Bürger*innen im Vordergrund steht und Polemik in unseren Reihen keinen Nährboden findet. Wir danken an dieser Stelle auch dem Jugendgemeinderat für die geleistete Arbeit zum Wohle der Straubenhardter Jugend und für die eingebrachten Ideen, auf deren schnelle Umsetzung wir uns freuen. Die Freien Wähler Straubenhardt wünschen allen gesegnete und friedvolle Weihnachten – verbunden mit den besten Wünschen und viel Gesundheit für das Jahr 2022.

Mathias Greb,

Fraktionssprecher Freie Wähler Straubenhardt

SPD- Jochen Fauth



Sehr geehrter Herr Bürgermeister Viehweg, meine sehr geehrten Damen und Herren,

„Die Freiheit besteht in erster Linie nicht aus Privilegien, sondern aus Pflichten“. Dieses Zitat des französischen Literaturnobelpreisträgers Albert Camus hat auch im Winter 2021 kein bisschen an Bedeutung verloren.

Der **Sozialdemokrat Olaf Scholz** wird bundespolitisch seine Kräfte für unser Land einsetzen, dies freut uns sehr. Er steht in der Pflicht, sich den derzeit großen Herausforderungen zu stellen. Auch wir

haben als Kommunalpolitiker die Freiheit zu gestalten und die Pflicht diese Freiheit zu bewahren, im Sinne aller Bürgerinnen und Bürger dieser Gemeinde.

Wenn diese Freiheit von einer aufgebrachten und lauten Minderheit derzeit in Frage gestellt wird, macht uns dies fassungslos und wütend. Die zutiefst egoistische Betrachtungsweise der Pandemie und unserer Demokratie führt gesellschaftlich in eine Sackgasse.

Hier in Straubenhardt sehnen Feuerwehr, Verwaltung und Gemeinderat gleichermaßen die finale Eröffnung des **Feuerwehrhauses** im kommenden Jahr herbei. Leonardo da Vinci sagte: „Die meisten Probleme entstehen bei ihrer Lösung“. Betrachtet man die Bauphase, die final investierte Summe, die unzähligen kleinen und großen Herausforderungen, so passt dieses Zitat wie die Faust aufs Auge zu unserem Großprojekt „Feuerwehrhaus“.

Selbstkritisch bleibt für uns festzuhalten, dass kommende Großbauprojekte der Kommune ausschließlich durch einen Bauträger und/oder einen Investor zu realisieren sind.

Ebenfalls kritisch sehen wir die Arbeit im Bereich **C2C**. Der erste Zauber der C2C-Idee scheint verfliegen. 2019 forderte ich an dieser Stelle keine „Marke“ vor sich herzutragen, sondern den klugen Umgang mit Ressourcen im Fokus zu haben. An dieser Haltung hat sich bei mir und uns als Fraktion nichts geändert. Wie wir allerdings als C2C Modellgemeinde unsere Rolle finden und mit Leben füllen, werden wir sehen.

Im Bereich der **Digitalisierung** sind wir auf dem richtigen Weg. Im letzten Jahr habe ich die Frage gestellt, welchen inhaltlichen Beitrag wir als Gemeinderäte leisten können um in Fragen der Digitalisierung weiterzukommen. Wir als SPD-Fraktion haben in Bezug auf Digitalisierung und Serviceoptimierung im Bereich Bürgerservice, u.a. im Rahmen der Klausurtagung, mehrere Vorschläge gemacht. Weiteren innovativen und sinnvollen digitalen Formaten stehen wir positiv gegenüber.

Digitalisierung heißt neben der Anwendung auch immer Infrastruktur. Deshalb sind wir froh, dass es bei der **Breitbandversorgung** zumindest in Ottenhausen, wenn auch schleppend und viel zu langsam, aber trotzdem vorangeht.

Bei der Weiterentwicklung der **Mostklinge** geht es im Jahr 2022 in die konkrete Planung. Es liegt uns am Herzen, die Fläche sinnvoll und nachhaltig, als ein Ort der Begegnung und für die Bevölkerung zu entwickeln. Welche Ideen wir gemeinsam mit unseren Partnern entwickeln und welche auf der anderen Seite durch einen Investor oder/und Generalunternehmer realisierbar sind, bleibt aus unserer Sicht die zentrale Fragestellung in Bezug auf die finale Umsetzung des Bauvorhabens.

Bezahlbarer Wohnraum zu schaffen wird die Herausforderung der

kommenden Jahre sein. Der Bedarf ist nicht irgendein Konstrukt, sondern eine konkrete Herausforderung der Gegenwart. Die SPD-Fraktion fordert nachdrücklich die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum. Zunächst erscheint uns dies, aufgrund der geschaffenen Rahmenbedingungen, im Ortskern von Schwann als sinnvoll.

Im Bereich der Straubenhardter Kindertagesstätten geht es weiter voran. Ein von der SPD-Fraktion gefordertes **zentrales Meldesystem für KITA Plätze** ist eingeführt, die **Erweiterung des Waldkindergartens** hat im Gemeinderat eine überwältigende Mehrheit gefunden. Wir warten auf die Baugenehmigung und hoffen auf eine wirklich gute bauliche Lösung. Die Kindertagesstätte in Langenalb macht sich auf den Weg eine **KSB (Kindertagesstätte mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt)** zu werden. Dies nehmen wir mit Freude zur Kenntnis und unterstützen dies ausdrücklich.

Zu den Kernthemen der SPD-Fraktion gehören Familie, Bildung und Soziales, dies stellen wir ausdauernd und inhaltlich konstruktiv in der Gremienarbeit unter Beweis.

Die **Spielplatz-Sommer-Tour 2021**, gemeinsam mit dem SPD- Ortsverein, war somit ein logischer Schritt, sich mit den Orten zu beschäftigen, an denen Kinder und Familien sich gerne aufhalten. Mit unserer Forderung den Haushaltsposten „Unterhalt Spielplätze“ von ehemals 5.000 Euro in 2021, auf 50.000 Euro zu erhöhen, sind die Rahmenbedingungen für die Umsetzung von verschiedenen Maßnahmen im Jahr 2022 grundlegend gesichert. Gemeinsam mit der Verwaltung wollen wir unsere Erkenntnisse und die der Bürgerschaft mit einbringen um die 19 Spielplätze der Gemeinde zu optimieren und in die Planung für einen neuen Spielplatz einzusteigen.

Die SPD-Fraktion wird dem von der Verwaltung vorgelegten Haushaltsentwurf, mit den in der Sitzung vom 01.12.2021 vorgenommenen Änderungen, zustimmen. Wir halten diesen vorgelegten Entwurf für angemessen.

Abschließend darf ich mich für die gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung, an der Spitze Herr Bürgermeister Viehweg, bedanken. Nach dem Tod von Frau Schommer hat sich für uns als Gemeinderat in besonderer Weise gezeigt, wer in der Lage ist sich in den Dienst der Sache zu stellen. Viele mussten zusätzliche oder neue Aufgaben übernehmen oder über ihren eigenen Schatten springen. Dies ist und war für uns nicht selbstverständlich und hat uns als Fraktion nachhaltig beeindruckt.

Allen Pflegekräften sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Erziehungsbereich (Kita, Kernzeit, Schule, Hort) sei in der aktuellen Phase besonders gedankt. Dank auch allen Bürgerinnen und Bürgern im Ehrenamt.

Mein Dank für die konstruktive Arbeit geht an die SPD-Fraktion und an das ganze Gremium. Über die Fraktionsgrenzen hinweg Dinge sachlich zu diskutieren, ohne zwangsläufig der gleichen Meinung zu sein, sehen wir als großes Geschenk.

Die Haushaltsrede begonnen habe ich mit der großen Bundespolitik. Die Dimension unserer ehrenamtlichen Kommunalpolitik fängt ein Zitat des Dalai Lama, mit welchem ich schließen möchte, ganz gut ein.

„Falls du glaubst, dass du zu klein bist, um etwas zu bewirken, dann versuche mal zu schlafen, wenn eine Mücke im Raum ist.“

Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2022.

Grüne Liste, Mensch und Umwelt -



Erna Grafmüller

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Viehweg, verehrte Mitarbeitende der Verwaltung, liebe Kollegen und Kolleginnen, liebe Mitglieder des Jugendgemeinderates, meine Damen und Herren,
die Vorgabe ist : Haushaltsrede auf 5 Minuten beschränken – eine herausfordernde und gleichermaßen charmante Vorgabe.

Zwingt sie doch dazu, sich auf einige wesentliche Punkte zu besinnen – zu bedenken, was wirklich wichtig ist. Wenn diese unsägliche Pandemie uns lehrt, sich öfter auf das Wesentliche zu besinnen, dann hätte sie etwas durchaus Sinnvolles bewirkt.

Vieles spricht dafür, dass sie uns noch etwas Zeit zum Üben gibt – denn sie ist noch nicht vorbei.

Die Maßnahmen zur Eingrenzung verlangen noch immer viel an Organisationstalent, personalen Einsatz und auch Haushaltsmittel.

Trotz dieser zusätzlichen Belastungen haben wir einen Haushaltsentwurf vorliegen, dem die Fraktion Grüne Liste, Mensch und Umwelt Straubenhardt heute zustimmen wird. Verbunden damit ist die Zustimmung zu den gesetzten Schwerpunkten in 2022

- alle Entscheidungen auf den Prüfstand der **Nachhaltigkeit** zu stellen
- **bezahlbaren Wohnraum** zu schaffen, der den Verbrauch und damit die Versiegelung von Flächen auf ein absolut notwendiges Maß beschränkt.
- die Gemeinde zukunftsfähig zu machen durch die Weiterentwicklung der **Digitalisierung**
- das Projekt „Mostklinge“ auf der Basis getroffener Beschlüsse weiterzuführen.
- **Mobilität** zu sichern, die auf Umweltverträglichkeit ausgerichtet ist. Hierzu gehört für uns die nachdrückliche Forderung, entgegen möglicher Widerstände seitens der Straßenverkehrsbehörde auf Tempo 30 im Innerortsverkehr zu bestehen und alle anstehenden Maßnahmen auf ihre Fahrrad- und Fußgängerfreundlichkeit zu prüfen.

Die Tatsache, dass die allgemeinen **Rücklagen** am Ende des kommenden Jahres auf 1,6 Millionen Euro geschrumpft sind, muss uns in Zeiten von Niedrigzins und einer überschaubaren Pro-Kopf-Verschuldung, keine schlaflosen Nächte bereiten. Allerdings ist eine geplante Unterschreitung dieser Summe keine Option.

Mit Blick auf den vorliegenden Haushalt, möchten wir an dieser Stelle zwei Anregungen noch einmal unterstreichen.

1. Größere Einzelpositionen müssen im Vorbericht benannt werden. Über die Definition von „Größere“ ist im Januar in der Sitzung zu beraten und abzustimmen. Und
2. Die finanziellen Auswirkungen der in der Klausur vereinbarten Agenda sollen im Vorbericht dargestellt werden.

Lassen Sie mich noch zwei Aspekte der Pandemie und ihren Folgen aufgreifen.

„Wir leben alle unter dem gleichen Himmel, aber wir haben nicht alle den gleichen Horizont.“

Dieser Satz von Konrad Adenauer trifft den Nagel auf den Kopf, wenn wir uns die Debatten rund um die Corona-Maßnahmen und die Frage der Impfpflicht anschauen.

Welchen Beitrag können wir leisten, um Spaltungsvorgänge in der Gesellschaft hier vor Ort zu verhindern? Wie kann es gelingen, den Diskurs aufrechtzuerhalten? Welche Unterstützung können wir geben, um die Fassungslosigkeit mit Blick auf die Haltung des jeweils anderen Lagers in Sprache zu fassen, ohne das Gegenüber zu entwerten? Wie können wir klare Positionen beziehen, ohne die Gräben noch tiefer zu machen?

Der 2. Aspekt bezieht sich auf die individuellen Belastungen, die für die unterschiedlichen Altersgruppen durch Corona entstanden sind. Eine Diskussion darüber, wen es am härtesten trifft – die Kinder, die Jugendlichen, die älteren Menschen, die Familien, die Wirtschaft – halte ich für müßig und wenig zielführend. Jeden trifft es auf ganz eigene Weise besonders hart. Jede/jeder von uns hat Abschied zu nehmen von Vertrautem und Selbstverständlichem, von einem Stück unbeschwerten Lebens und von der Hoffnung, dass der Spuk nach einem Jahr vorbei ist. Neben all den wichtigen Aufgabenstellungen, die wir uns für das kommende Jahr gegeben haben, wird es notwendig sein, die emotional-sozialen Belastungen unserer Bürger gut im Auge zu behalten.

Mit der Bundestagswahl haben wir eine Regierung gewählt, der Klimaschutz ein großes Anliegen ist, eine Regierung, die in der Phase der Koalitionsverhandlungen mehr auf das Gemeinsame als auf das Trennende geschaut hat. Das lässt ein bisschen hoffen, dass wieder mehr Vertrauen in die Politik entsteht.

Die 1,5 Grad Zielvorgabe bedeutet jedoch nicht, dass Bürger und Kommunen nun die Hände in den Schoß legen können – die eigentliche Arbeit fängt jetzt erst an – Worten müssen Taten folgen. Und nur an den Taten werden wir uns messen lassen müssen.

Damit die Bevölkerung nachvollziehen und uns messen kann, regen wir an, Entscheidungen die CtoC – konform getroffen werden, sehr konkret

und verständlich zu veröffentlichen – auf der Homepage, wie auch im Amtsblatt.

Der Gesetzgeber hat uns vor 10 Jahren ein Instrument an die Hand gegeben, welches wir ebenso nutzen können, um unsere Taten im Sinne der Nachhaltigkeit zu dokumentieren – das Ökokonto. Es wird in der Verwaltung geführt – die Bevölkerung und selbst wir Gemeinderäte bekommen davon wenig mit – ein bislang geräuschloses Instrument, das in der Öffentlichkeit **durchaus lärmender daherkommen** könnte und mehr Aufmerksamkeit verdient hat. Geben wir unseren Bürgern Einblick auf die „Kontobewegungen“, indem wir diese ebenso auf der Homepage und im Amtsblatt ansprechend veröffentlichen.

Meine sehr verehrten Damen und Herren, ein Jahr geht zu Ende, das uns viel abverlangt hat, ein Jahr, das den bitteren Abschied von unserer allseits geschätzten Fachbereichsleitung Nicole Schommer mit sich brachte, viele Begegnungen verhindert hat und Unsicherheit unsere ständige Begleiterin war. Trotz allem dem blicken wir zurück auf ein Jahr, vertrauensvoller Zusammenarbeit. Dafür bedanken wir uns und würden diese gerne fortsetzen. Es wird gelingen, wenn wir es mit dem persischen Gelehrten Rumi halten.

Er sagte: **„Jenseits von richtig und falsch liegt ein Ort. Dort treffen wir uns.“**

Die Fraktion „Grüne Liste, Mensch und Umwelt“ dankt allen, die sich im vergangenen Jahr in unserer Gemeinde beruflich oder ehrenamtlich für das Wohl Anderer engagiert haben.

Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und für 2022 Gesundheit, Glück, Zuversicht und Vertrauen.

Erna Grafmüller – Fraktionsvorsitzende

Daniel Jäck, Simon Schwenk, Gustav Bott

CDU - Jörg Gube



Liebe Mitbürgende, liebe Gemeinderatende, liebe Verwaltende, bitte fühlen sie sich alle im Nachfolgenden einfach als Mitbürgerinnen und Mitbürger in ihrer Gesamtheit angesprochen.

Schon diese Anrede soll zeigen, wie man sich mit Nebensächlichkeiten beschäftigen kann, um auch die nicht wirklich lebensentscheidenden Dinge wichtig zu machen. Nebensächlichkeiten? werden nun einige empört aufrufen. Ja! Denken Sie einfach mal über die Zahl derer, die sich tagtäglich bei Mitbürger*innen die Zunge brechen und die Anzahl der davon wirklich Betroffenen oder sich betroffenen Fühlenden nach - vielleicht sollten sich auch die Betreffenden und Betroffenen mal wieder ein bisschen locker machen. Und damit Schluß der Nebensächlichkeit.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, das Einbremsen des Klimawandels, die Reduzierung der CO₂ – Emissionen war dieses Jahr - neben der immer noch andauernden Corona Pandemie - das Thema all und überall. Mit Sicherheit ein lebensentscheidendes Thema. Kohlekraftwerke stilllegen, CO₂-Bepreisung, Elektrifizierung des Autoverkehrs oder besser ganz abschaffen, Fleischkonsum verringern. Ja gut. Aber überschätzen wir da unsere Möglichkeiten und deren globale Auswirkungen nicht mal wieder? Emanuel Geibel schrieb in seinem Gedicht „Deutschlands Beruf“ 1861 „Macht und Freiheit, Recht und Sitte, klarer Geist und scharfer Hieb, zügeln dann aus starker Mitte jeder Selbstsucht wilden Trieb, und es mag am deutschen Wesen einmal noch die Welt genesen“ 160 Jahre her... die Weltsicht der Deutschen ob links ob rechts ob aus der Mitte scheint immer noch unverändert.

Machen wir uns nichts vor und relativieren wir mal unsere Möglichkeiten, sonst werden sie - wie schon häufig, auf welche Art und wie schon auch immer - von außen relativiert werden.

Erkennen wir die weltweiten menschlichen Schwächen an und machen uns nichts vor, der Klimawandel kommt und ist bereits in noch geringem Maße da. Deutschland wird ihn nicht aufhalten – auch nicht wenn wir ein blühendes Industrieland zerschlagen und in eine grüne, öko-kommunistische, gendergerechte von Viel- und Einfalt geprägte Oase verwandeln.

Machen wir uns nichts vor und relativieren wir mal unsere Möglichkeiten, sonst werden sie - wie schon häufig, auf welche Art und wie schon auch immer - von außen relativiert werden.

Erkennen wir die weltweiten menschlichen Schwächen an und machen uns nichts vor, der Klimawandel kommt und ist bereits in noch geringem Maße da. Deutschland wird ihn nicht aufhalten – auch nicht wenn wir ein blühendes Industrieland zerschlagen und in eine grüne, öko-kommunistische, gendergerechte von Viel- und Einfalt geprägte Oase verwandeln.

Sinnvoll ist es daher sich nicht nur gegen das nicht Vermeidbare zu stemmen, sondern vor allem mit dem nicht Vermeidbaren umzugehen. Gelebt wird dies – und das ist besonders vorbildlich – einzig in Straubenhardt durch unseren Förster. In großer Weitsicht ist er schon seit einigen Jahren dabei den Straubenhardter Wald so umzubauen, daß er mit Dürre und Hitzeperioden besser umgehen kann. Dies wird Jahrzehnte dauern, aber der Schritt in diese Richtung ist der Richtige.

Wir werden die nächtliche Kaltluftströmung aus dem Wald dringender brauchen denn je. Wer nicht weiß was dies bedeutet stelle sich mal am Sommerabend nach Sonnenuntergang an die Schwanner Warte oder wie es der moderne Mensch macht google es. Das erste Ergebnis das man dann allerdings erhält ist „Kaltluft – aktuelle Preise vergleichen – unsere günstigsten Preise für Kaltluft und ähnliches vergleichen – idealo.de. Ein Hoch auf Google und die künstliche Intelligenz – oder „Kaltluft – bei Amazon.de“ -tolle Idee wir bestellen uns die Kaltluft bei Amazon.

Doch Spaß oder Tragik der Internetgeprägten bei Seite. Eines ist klar, wir werden uns bei unserer Neuaufstellung des Flächennutzungsplans und künftiger Bebauungspläne mehr denn je auch mit dem Klimawandel beschäftigen müssen. Die Kaltluftschneisen – übrigens schon ein Thema des ersten Flächennutzungsplanes Ende der 70er Jahre häufig belächelt und mittlerweile fast in Vergessenheit geraten – werden ein wichtiges Thema sein, wie wir die aufgeheizte Luft wenigstens einigermaßen aus dem Ort herauskriegen.

Auch dies sollte man bei der immer wieder weiter geforderten innerörtlichen Nachverdichtung bedenken. Manch grüne Fläche wird da mehr zu einem besseren Kleinklima beitragen als die weitere Nachverdichtung. Wenn wir dies tun – was an mancher Stelle auch sinnvoll ist - müssen wir nicht nur über die schon oft realisierten Gründächer, sondern auch über Fassadenbegrünung nachdenken und diese auch einfordern, insbesondere bei sehr großen Gebäuden im Gewerbebereich. Dies gilt auch für künftige Bebauungspläne.

Mit diesem kurzgefassten Planungsausblick auf Flächennutzungs- und Bebauungspläne zurück zum heute zu verabschiedenden Haushalt, der solide aufgestellt und trotz weiterer Rücklagenentnahmen insbesondere durch Baumaßnahmen uns – wie sagte unserer ehemaliger Kämmerer in gesicherter Armut – gut leben lässt.

Über einzelne Maßnahmen insbesondere wie die geplante Sanierung der Kernstraße, die ich ja auch seit Jahren einfordere- freue ich mich ganz besonders. Auch die Marxzeller und Karlsbader ebenso wie die Dobler Straße wird mit Sicherheit auch einen großen Beitrag zur Lärmreduktion der geplagten Anwohner beisteuern, genauso wie die im nächsten Jahr weiterzuführende Lärmaktionsplanung. Eine ebenfalls große Freude bereitet mir der dieses Jahr tatsächlich angegangene Breitbandnetzausbau. Allerdings mit der leichten Eintrübung, daß eine bessere Kommunikation des Zweckverbandes mit den Bürgern was wann wo ausgeführt wird durchaus wünschenswert ist. Schön wäre wenn sich die Verwaltung hier vor Ort auch mit einem festen Ansprechpartner beteiligen würde, der den Bürgern für Ihre Fragen zur Seite steht.

Für die Feuerwehr besteht 2022 durchaus die Hoffnung, daß das neue Feuerwehrhaus auch bezogen werden kann. Ich hoffe, daß dann auch gilt „was lange währt wird auch richtig gut“. Der Umbau des Fahrzeugbestandes geht mit einer weiteren Beschaffung einher, auch dies trifft unsere volle Zustimmung.

Nicht zuletzt sind wir auch dieses Jahr in der Lage 850.000 € für Kindergärten und Schulen zu investieren – eine überaus wichtige Investition in die Zukunft.

Um diese nicht an Straubenhardt vorbeifahren zu lassen, hält es die CDU-Fraktion für besonders wichtig an den Planungen der Verlängerung der Straßenbahnlinie S11 von Ittersbach her festzuhalten. Der Traum wäre die durchgehende Linie nach Pforzheim vorbei an der neuen Ortsmitte zwischen Conweiler und Schwann. Ich bin guter Hoffnung, daß wir nächstes Jahr an der Mostklinge entscheidende Weichen für unser neues Bürgerzentrum stellen werden und will hoffen, daß dies auch seitens der Verwaltung mit aller Kraft nun angegangen wird.

Zum Ende meiner Rede ist es mir nun noch besonders wichtig, den Vereinen weiter unsere Unterstützung zuzusagen. Ich denke die in diesem Jahr gefundenen Regelungen sind vertretbar und hoffe, daß ein Ende der Pandemie nun bald kommen wird, damit ein gewohntes Vereinsleben wieder stattfinden kann.

Ich wünsche Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch in diesem eine gesegnete und besinnliche Weihnachtszeit. Wir bedanken uns bei

allen Fraktionen für die kollegiale und gute Zusammenarbeit, ebenso bei der Verwaltung und Presse. Besonderer Dank gilt den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der sozialen Dienste, die in diesem Jahr noch zusätzliche Lasten klaglos getragen haben und den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Bauhofs. Bedanken möchte ich mich auch bei den Feuerwehren, die nächstes Jahr endgültig auch sichtbar zur Feuerwehr werden, ebenso wie allen anderen ehrenamtlich Tätigen in den Straubenhardter Vereinen für ihre geleistete Arbeit. Last not least bedanke ich mich auch beim Jugendgemeinderat für die geleistete politische Tätigkeit und die unterstützenden Anregungen.

Meine Damen und Herren, die CDU-Fraktion stimmt dem vorgelegten Haushaltsentwurf zu und wünscht allen Mitbürgern ein erfolgreiches Jahr 2022 – Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Jörg Gube,

CDU-Fraktionsvorsitzender

Gemeinde Straubenhardt bildet aus

Sascha Wartmann beginnt achtmonatiges Praktikum in der Verwaltung



Die Gemeinde Straubenhardt bildet erneut aus und freut sich darauf, Sascha Wartmann in der Verwaltung willkommen zu heißen. Herr Wartmann wird vom 10.01.2022 bis zum 05.08.2022 sein Praktikum im Rahmen seiner Umschulung beim Berufsförderwerk Schömburg zum Verwaltungsfachangestellten absolvieren. In dieser Zeit durchläuft er, beginnend im Rathaus Conweiler, alle drei Rathäuser und erhält einen Einblick in alle Fachbereiche der Straubenhardter Verwaltung. Wir wünschen Herrn Wartmann für seine

Zeit bei der Gemeindeverwaltung viel Freude und gutes Gelingen.

Jahrelang bei der Gemeinde Straubenhardt beschäftigt

Horst Pfrommer beendet seine Tätigkeit zum 31.12.2021

Nachdem Hans König im Jahr 2006 seine Aufgaben als Hausmeister und Betreuer des Bürgerhauses Pfinzweiler aufgegeben hat, übernahm Horst Pfrommer ab diesem Zeitpunkt diese abwechslungsreichen Tätigkeiten. Mit viel Energie, Herzblut und Verantwortungsbewusstsein pflegte Herr Pfrommer – oftmals in Begleitung seiner Ehefrau – das Bürgerhaus sowie das dazugehörige Grundstück im Ortsteil Pfinzweiler. Ob Rasen mähen, Hecken schneiden, Streudienst in den Wintermonaten oder Reinigung der Räumlichkeiten – Herr Pfrommer hielt das Bürgerhaus stets in Schuss.

Mit Ablauf des Jahres wird Herr Pfrommer seine Tätigkeit bei der Gemeinde Straubenhardt beenden.

Stellvertretend für Bürgermeister Helge Viehweg sowie das gesamte Straubenhardter Kollegium überreichte Fachbereichsleiter Benedikt Lorsch ein Geschenk, Blumen sowie dankende und lobende Worte verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.



Für die langjährige gute Zusammenarbeit bedankte sich Fachbereichsleiter Benedikt Lorsch (r.)

Online-Buchung der Kernzeitbetreuung

Anmeldungen, Änderungen und Abmeldungen für die Kernzeitbetreuung in den Grundschulen können ab Januar 2022 nun auch über unsere Homepage unter www.straubenhardt.de > gemeindeleben > kernzeitbetreuung getätigt werden. Das bisherige Formular in Papierform steht während der Übergangszeit bis Ende Januar noch zur Verfügung.

Ab Februar sind die Anträge nur noch online möglich.

Fragen können gerne an die Abteilung 3 Kinder, Jugend und Familie im Rathaus Conweiler gestellt werden unter Telefon 07082 948-613 oder susanne.hopfinger@straubenhardt.de.

Jahresrückblick 2021

Das Jahr der Wahlen und Pandemie

Januar

Digitaler Jahresauftakt



Aufgrund der Corona-Pandemie veranstaltete die Gemeinde Straubenhardt ihren Jahresauftakt erstmals digital mit 230 Teilnehmern, einem Zukunftsforscher und Live-Musik. Die Resonanz war überwiegend positiv.

Gemeinderat tagt online

Am 27. Januar fand die erste rein virtuelle Gemeinderatsitzung statt.

Februar

Kita-Außenstelle „Schatzinsel“ eröffnet

Neues Betreuungsangebot für die Allerkleinsten: Die ehemalige Bäckerei und Begegnungsstätte Feldrennach wurde am 1. Februar als Außenstelle der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ Feldrennach eingeweiht.



Neuer Jugendgemeinderat

Neun junge Jugendgemeinderäte wurden gewählt. Das Ergebnis wurde am 26. Februar verkündet.



März

Übernahme nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung

Jule Mergl unterstützt seit dem 1. März auf eigenen Wunsch die Abteilung Bürgerservice und Ordnung für ein Jahr.



Abschied von langjähriger Kindergartenleiterin

Nach über 30 Jahren in der Schwanner Kita Kunterbunt wurde Gabriele Berger in den Ruhestand verabschiedet.



Gemeinderat besucht Baustelle

Die Gemeinderät*innen wurden gruppenweise über die Baustelle des neuen Feuerwehrhauses geführt und von Fachleuten der Verwaltung und des Architekturbüros informiert.



Landtagswahl am 14. März



In neun Wahllokalen haben 2.647 Wähler gewählt, mit Briefwahl haben 2.988 Wähler*innen abgestimmt. Viele Wahlhelfer*innen waren im Einsatz.

April

Zentrales Vormerkssystem für Kindergarten und Hort

Seit 1. April gib es in Straubenhardt ein zentrales Vormerkssystem für Betreuungsplätze im Kindergartenwesen und Hort.

Kandidatenvorstellung zur Bürgermeisterwahl

Amts-inhaber Helge Viehweg und Herausforderer Samuel Speitelsbach stellten sich am 7. April den Fragen der 50 Gäste in der Straubenhardt-halle, es gab auch einen Live-Stream.

Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt 2/2022



Helge Viehweg als Bürgermeister wiedergewählt

Amts-inhaber Helge Viehweg wurde bei der Bürgermeisterwahl am 18. April wiedergewählt und im ersten Wahlgang mit 90.23 Prozent in seinem Amt bestätigt. Rund 40 Besucher gratulierten mit Blumen, Geschenken und Applaus.



Neue Rektorin in Schwann



Nach zwei Jahren als kommissarische Schulleiterin wurde Elisabeth Kieselstein Anfang April zur neuen Rektorin der Grundschule Schwann ernannt.

Mai

Trailpark für Straubenhardt vorgestellt

In der Gemeinderatssitzung am 19. Mai stellte Jochen Enke vom Landratsamt Enzkreis das Konzept eines Trailparks an der Schwanner Warte und eines Mountainbike-Wegenetzes vor. Das Gremium stimmte zu, Mittel bereitzustellen.

Impfangebot für Mitarbeiter*innen

Erste Corona-Impfungen für Beschäftigte der Gemeinde wurden vom Enzkreis ermöglicht und am 28. Mai in Kieselbronn durchgeführt; der Folgetermin war am 9. Juli.

Juni

Spatenstich in Langenalb

Am 15. Juni begann der Glasfaserausbau in Straubenhardt mit voraussichtlicher Bauzeit bis 2023. Viel Politprominenz war beim Auftakt für das Großprojekt im Enzkreis anwesend.



Neue Kunstwerke im Rathaus Feldrennach

Elisabeth Seifert aus Langenalb stellt ihre Werke für ein Jahr aus. Erstmals sind neben Malereien auch Skulpturen in der Reihe „Kunst im Rathaus“ zu sehen.



Projekt „Ländlicher RAUM für Zukunft“ geht los

Die Gemeinde hatte sich erfolgreich für das Förder- und Bürgerbeteiligungsprojekt beworben, am 10. Juni fand die Auftaktveranstaltung statt. Bis Ende Juli wurden insgesamt sechs digitale Veranstaltungen durchgeführt, darunter vier Workshops.



Juli

Elke Fauth in den Ruhestand verabschiedet



Die Kernzeitbetreuerin von Feldrennach wurde im Beisein von Bürgermeister Helge Viehweg und weiteren Kolleg*innen verabschiedet.

Azubi-Speed-Dating in der Straubenhardthalle

Mehr als 300 Schüler*innen und rund 30 regionale Unternehmen beteiligten sich am ersten „Azubi-Speed-Dating Westlicher Enzkreis“ am 27. Juni. Die Gemeinde Straubenhardt war ebenfalls vertreten.



August

Neuer Rektor in Ottenhausen

Die Grundschule wurde bereits ein Jahr von Merth Gradner kommissarisch geleitet. Im August hat er die offizielle Leitung des Hauses übernommen.



September

Schuldigitalisierung

Die Grundschulen wurden in den Sommerferien im Rahmen des Digitalpakts mit Beamern und Leinwänden ausgestattet. Im Herbst erhielten die Wilhelm-Ganzhorn-Schulen Active-Boards.



Personeller Zuwachs in den Kitas

Zum 1. September haben drei neue Fachkräfte in unterschiedlichen Einrichtungen begonnen. Zudem haben zwei Auszubildende ihre Prüfungen erfolgreich bestanden und wurden als neue Fachkräfte übernommen.

Neue Stabsstelle im Rathaus Schwann geht an den Start

Am 1. September hat die Stabsstelle „Digitalisierung, IT und Organisationsentwicklung“ mit Melanie Gegenheimer und Stephanie Gerstung unter der Leitung von Benedikt Lorsch ihre Arbeit aufgenommen.



Geschäftsstelle Gemeinderat

Stephanie Gerstung ist seit dem 1. September für die Geschäftsstelle Gemeinderat und alle Angelegenheiten rund um das Thema Kommunalrecht verantwortlich.

Gemeinde startet Instagram-Auftritt

In den sozialen Medien ist die Gemeinde seit dem 10. September auch auf Instagram präsent. Mit einem Auftaktvideo ging es los, viele Beiträge folgten.

Trauer um Fachbereichsleiterin und Kollegin



Durch einen tragischen Unfall in den Bergen haben wir am 11. September unsere vielfach geschätzte Fachbereichsleiterin und Kollegin Nicole Schommer verloren.

Bei der internen Gedenkstunde in der Martinskirche am 21. September nahmen zahlreiche Kolleg*innen, Gemeinderät*innen und Weggefährter*innen Abschied.

Bundestagswahlen

Am 26. September wurde der Bundestag gewählt. Die Wahlbeteiligung lag bei 79,22 Prozent. Es haben viele Wahlhelfer fleißig beim Auszählen mitgeholfen.

Naturpark-Markt am Hasenstock

Viele Besucher*innen freuten sich, dass der beliebte Bauernmarkt nach einem Jahr Corona-Pause am 26. September wieder stattfand – und zwar erstmals rund um die Villa Kling mit 27 Ständen und unter Hygieneauflagen.



Neue Inklusionsvermittlerin: Simone Weiland

Simone Weiland ist seit Mitte September als Kommunale Inklusionsvermittlerin bei der Gemeinde Straubenhardt tätig.



Stellvertretende Leiterinnen unserer Kindertagesstätten



Zum September wurden fünf neue stellvertretende Leitungen ernannt. Dadurch wurde in allen Kindertagesstätten ein optimaler Vertretungsablauf sichergestellt.

Aufstellung eines Lärmaktionsplanes für Straubenhardt

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung vom 22. September den Entwurf des Lärmaktionsplanes für Straubenhardt sowie die Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und Träger öffentlicher Belange beschlossen.

Oktober

Unterwegs im Straubenhardter Forst

Mehr als 30 Bürger*innen und Gemeinderät*innen trafen sich am 2. Oktober im Straubenhardter Forst. Mit dabei: Bürgermeister Helge Viehweg, Revierförster Michael Bruder sowie Mitarbeiterin Jana Kohler vom Forstamt Pforzheim.



Neue Mitarbeiterinnen für Kernzeit und Krippe

Seit Oktober ist Agnes Poneleit als dritte Betreuungskraft in der Kernzeitbetreuung Ottenhausen und Carola Wörner als hauswirtschaftliche Fachkraft in der Küche der Kinderkrippe Schatzinsel tätig.

Sport- und Waldklimapfad eröffnet



Zum 125-jährigen Bestehen hat der Turnverein Feldrennach mit Unterstützung von Forst- und Landratsamt Enzkreis sowie vieler Spender den Sport- und Waldklimapfad auf die Beine gestellt. Der Rundweg für Läufer, Walker und Naturbegeisterte befindet sich am Ortsausgang von Feldrennach, Richtung Ottenhausen, und hält auch Wissenstafeln zum Klima bereit.



Neue Schulsozialarbeiterin am Start

Am 1. Oktober begann Nora Hoefer ihre Arbeit in den beiden Grundschulen Langenalb und Schwann, musste allerdings am Ende des Jahres wieder aufhören.

Jugendtreff „Pfinzer Hüttle“ eröffnet

Am 9. Oktober wurde das Pfinzer Hüttle endlich eingeweiht. Es war seit dem 23. Oktober kurzzeitig im 14-Tage-Rhythmus geöffnet, musste dann aber wieder schließen.



Klausurtagung am Bodensee

Am 13. und 14. Oktober fuhrten alle Ratsmitglieder und Mitarbeiter der Verwaltung mit Bürgermeister Helge Viehweg für zwei arbeitsreiche Tage nach Öhningen an den Bodensee. Themen wie Wasser, Wasserverluste, Rohrnetzanalyse und das Projekt Ländlicher Raum für Zukunft standen auf der Tagesordnung.



Besuch von Firmen

Bürgermeister Helge Viehweg besuchte mit den Gemeinderäten Gustav Bott, Armin Wiedmann, Hans Vester und Carmen Geggus drei Straubenhardter Unternehmen: Garten- und Landschaftsbau Schönthaler, Bestattungen Neuweiler und die Gebäudereinigungsfirma „Rodriguez Facility Management“.



Neue pädagogische Fachkraft

Seit Mitte Oktober wird das Team der Kita Kunterbunt“ in Schwann von Katja Herb unterstützt.

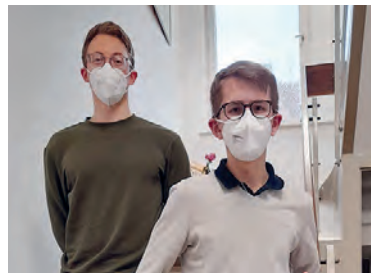


Pilotgemeinde Straubenhardt

Die Gemeinde Straubenhardt wurde vom Landratsamt Enzkreis als eine von zwei Pilotgemeinden im Enzkreis für die Einführung des digitalen Bauantragsverfahren ausgewählt

November

Praktikum im Baubereich



Tobias Gröner hat bei seinem freiwilligen Praktikum im Fachbereich Bauen und Wohnen einiges gesehen und kennengelernt.

Erfolgreiche Impfkaktion in Feldrennach

Über 240 Impfdosen wurden bei der Aktion am 25. November in der Turnhalle Feldrennach vergeben. Im Einsatz waren zwei mobile Impfteams und sechs Mitarbeiter*innen der Sozialen Dienste.



Infoveranstaltung Lärmaktionsplan

Digital fand die Informationsveranstaltung am 16. November mit rund 50 Interessierten statt. Die Offenlage des Lärmaktionsplans läuft seit 15. November im Rathaus Feldrennach und wurde bis Januar verlängert.

Ausgezeichnete Dienstjubilare

2021 wurden 13 Mitarbeiter*innen für ihre zehn- bzw. 20-jährige Betriebszugehörigkeit bei der Gemeinde geehrt, vier davon auch für ihre 25-jährige Tätigkeit im öffentlichen Dienst.

Klausurtagung des Jugendgemeinderats

Auf der Burg Liebenzell tagten die jungen Rät*innen am 20. November. Dezember



Adventskalender im Rathaus Feldrennach

Das 2020 in Conweiler begonnene Projekt wurde fortgesetzt: Jeden Tag leuchtete ein anderes Fenster des Verwaltungshauses mit einem Motiv aus den Kindergärten auf.



Neue Führungskräfte im Rathaus Conweiler

Seit 2. Dezember ist Benedikt Lorsch neuer Leiter des Fachbereichs Zentrale Dienste und Bürgerservice (1. Bild). Melanie Gegenheimer übernimmt zur gleichen Zeit die Leitung der neu gegründeten Abteilung Digitalisierung, IT und Organisation (ehemals Stabsstelle Digitalisierung, IT und Organisation). Kurz vor den Feiertagen erhielt Caroline Haas (2. Bild) ihre Ernennungsurkunde, sie beginnt am 17. Januar als neue Leiterin der Abteilung Personal im Rathaus Conweiler.



Erste Inhouse-Schulung

Mitarbeiter*innen der Kernzeitbetreuung wurden durch die Abteilung Digitalisierung, IT und Organisation am PC geschult.

Große Impfkaktion in der Straubenhardthalle

Rund 2000 Impfungen wurden am 18. Dezember vor Ort durchgeführt, organisiert wurde die Aktion durch das Happiness-Festival-Team.



Bürgerbüro

Fundsachen

1 Kette mit Anhänger (Conweiler)

1 Zahnprothese Unterkiefer (Schwann)

Eigentumsansprüche können bei der Gemeindeverwaltung Straubenhardt, Rathaus Conweiler, Bürgerbüro-Fundsachen, **07082 / 948 - 620**, buergerbuero@straubenhardt.de geltend gemacht werden.

Unsere Glückwünsche

Ortsteil Conweiler

Dill, Peter Karl 20.01. 70 Jahre

Ortsteil Feldrennach

Schulz, Hugo 17.01. 90 Jahre

Ortsteil Ottenhausen

Pick, Arnold Alfred 20.01. 80 Jahre

Brückel, Wolfgang 20.01. 75 Jahre

Ortsteil Langenalb

Tiefenthäler, Pia 16.01. 70 Jahre

Augenstein, Günther 18.01. 75 Jahre

Ortsteil Schwann

Wankmüller, Reiner 16.01. 75 Jahre

Den Jubilarinnen und Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!

Bitte haben Sie Verständnis: Auf Grund des erneut hohen Infektionsrisikos sieht Herr Bürgermeister Viehweg von persönlichen Besuchen zu Geburtstagen oder Ehejubiläen ab.

Fachbereich Finanzen

Information zur Grundsteuer

In den nächsten Tagen erhalten Sie die Grundsteuerbescheide für das Jahr 2022. Diese werden noch auf den bisherigen gesetzlichen Grundlagen erlassen.

Das im November 2020 verabschiedete Landesgrundsteuergesetz gilt erst ab dem 1. Januar 2025 als Grundlage für die neu zu berechnende Grundsteuer. Die Grundsteuerreform wird sich somit erstmals in den Grundsteuerbescheiden ab dem Jahr 2025 auswirken.

Ab dem Jahr 2025 wird die Grundsteuer B (letztlich für alle bebauten und unbebauten Grundstücke, sofern nicht der Grundsteuer A für Land- und Forstwirtschaft zuzurechnen) nach dem so genannten „modifizierten Bodenwertmodell“ ermittelt. Dieses basiert im Wesentlichen auf zwei Werten, der Grundstücksfläche und dem Bodenrichtwert. Für die Berechnung werden beide Werte multipliziert. Dies ergibt den Grundsteuerwert. Dieser Grundsteuerwert ist mit einer Steuermesszahl (1,3 Promille) zu multiplizieren. Daraus ergibt sich der Steuermessbetrag, der Bemessungsgrundlage der Grundsteuer ist. Für überwiegend zu Wohnzwecken genutzte Grundstücke wird die Steuermesszahl um einen Abschlag in Höhe von 30 Prozent gemindert, beträgt als 0,91 Promille. Der Steuermessbetrag wird, wie auch bisher, durch das Finanzamt im Grundsteuerermessbescheid festgesetzt. Der Grundsteuerermessbetrag wird, wie bisher, mit dem jeweiligen Hebesatz der Gemeinde/Stadt multipliziert, woraus sich die tatsächlich zu leistende Grundsteuer ergibt.

Die Grundsteuer in Baden-Württemberg (ab 2025)¹⁾



1) Darstellung beschränkt auf Grundsteuer für bebaute und unbebaute Grundstücke des Grundvermögens (Grundsteuer B).
 2) Hauptfeststellung zum 1.1.2022 auf der Grundlage der von den Gutachterausschüssen zum 1.1.2022 zu ermittelnden Bodenrichtwerte.
 3) Vom Gesetzgeber vorgegeben: Grds. 1,3 Promille. Dient das Grundstück überwiegend Wohnzwecken, 0,91 Promille.
 4) Hauptveranlagung der Grundsteuerermessbeträge auf den 1.1.2025.
 5) Für 2025 neu festzulegen.

Derzeit sind noch keine belastbaren Aussagen dazu möglich, wie hoch die Grundsteuer ab dem Jahr 2025 für die einzelnen Grundstücke ausfallen und welche Belastungsveränderungen es geben wird!

Dazu müssen erst die Bodenrichtwerte zum Stichtag 1. Januar 2022 ermittelt werden; diese werden voraussichtlich im Sommer 2022 vorliegen. Im Laufe des Jahres 2022 werden die Grundstücks-eigentümer*innen von der Finanzverwaltung voraussichtlich durch eine Allgemeinverfügung zur Abgabe einer elektronischen Steuererklärung aufgefordert. Anschließend erlässt das Finanzamt die Grundsteuermessbescheide.

Entscheidend für die Höhe der Grundsteuer ab dem Jahr 2025 ist neben den bodenwertgeprägten neuen Grundsteuermessbeträgen der künftige im Jahr 2025 anzuwendende Hebesatz. Diesen kann die Gemeinde/Stadt erst ermitteln, wenn sie aus den Messbescheiden des Finanzamts die Summe der neuen Messbeträge kennt. Diese Datenbasis wird den Gemeinden/Städten voraussichtlich erst im Laufe des Jahres 2024 vollständig vorliegen. Vorher lässt sich nicht absehen, ob und inwieweit der Hebesatz gegenüber dem bisherigen Hebesatz erhöht oder ermäßigt werden muss, um das für 2025 angestrebte Grundsteueraufkommen zu erreichen. Anders ausgedrückt: Je nach der Veränderung der neuen Messbeträge gegenüber den bisherigen Messbeträgen kann bereits mit einem deutlich niedrigeren Hebesatz das angestrebte Aufkommen erzielt werden. Andererseits kann auch ein deutlich höherer Hebesatz nötig sein, um das Aufkommen in bisheriger Höhe zu erreichen. Daher können auch Beispielsberechnungen mit dem bisherigen Hebesatz nicht zu belastbaren Aussagen im Hinblick auf die Höhe der künftigen Grundsteuer führen.

Auch bei insgesamt angestrebter Aufkommensneutralität wird es allerdings zwischen Grundstücken, Grundstücksarten und Lagen zu Belastungsverschiebungen kommen. D.h. es wird Grundstücke geben, für die ab dem Jahr 2025 mehr Grundsteuer als bisher zu bezahlen ist und Grundstücke, für die weniger als bisher zu bezahlen ist. Dies ist nach der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts, in der die bisherige Bewertung und damit auch die Verteilung der Grundsteuerlast auf die Grundstücke als verfassungswidrig erachtet und dem Gesetzgeber eine Neuregelung aufgegeben wurde, die zwangs-läufige Folge der Reform.

Nähere Informationen zum Landesgrundsteuergesetz finden Sie auf der Internetseite des Ministeriums für Finanzen Baden-Württemberg unter <https://fm.baden-wuerttemberg.de/de/haushalt-finanzen/grundsteuer/>.

Kindertagesstätten

Kita Villa Regenbogen Conweiler

Alles Gute, Glück und Gesundheit für das Jahr 2022

Die Kindertagesstätte „Villa Regenbogen“ wünscht allen Kindern, Eltern und Bürgern der Gemeinde Straubenhardt ein gutes, glückliches und gesundes Jahr 2022. Wir bedanken uns für die großartige Unterstützung durch unsere Gemeindeverwaltung, den Kolleg*innen des Bauhofes, allen lieben Spendern, Freunde und Gönnern unserer Kitas in Straubenhardt im vergangenen Jahr.

Besonders danken wir unseren Eltern für die sehr gute Zusammenarbeit und unseren Kindern für über 2000 wunderbare Stunden in unseren Räumen.

Das vergangene Jahr war einmal mehr auf seine besondere Art abwechslungsreich, forderte uns allen ein hohes Maß an Flexibilität und Kreativität ab und war auch anstrengend. Mit der Hilfe aller Beteiligten gelang es dennoch ein gutes und auch gelingendes Jahr daraus zu machen. Jedenfalls haben die Kitas ihr Bestes hierfür gegeben.

Bleiben sie hoffnungsvoll, wir sind es auch!

Waldkindergarten Straubenhardt

Alle Jahre wieder - die Suche nach dem Weihnachtsbaum des Waldkindergartens Straubenhardt

Auch in diesem Jahr ermunterten wir Sie wieder, gesund und fit durch die Advents- & Weihnachtszeit zu kommen. Für all diejenigen, die sich etwas Gutes tun oder einfach nur einen Spaziergang machen wollten,

starteten wir wieder den Aufruf, sich auf die Suche nach dem Weihnachtsbaum des Waldkindergartens zu machen.

Der Förster war informiert, damit er sich nicht wundert über den fremden Baum im Wald...

Als Beweis sind wieder zahlreiche Fotos mit dem Baum bei uns eingegangen. Wir wünschen Ihnen ein glückliches und gesundes Jahr 2022!

Die Kinder und Erzieherinnen des Waldkindergartens Straubenhardt



Schulen

Wilhelm-Ganzhorn-Schulen

Informationselternabend zum Schulanfang

Am **Dienstag, 25. Januar 2022, um 19.00 Uhr**, findet in der Grundschule der Wilhelm-Ganzhorn-Schulen ein Informationselternabend über den bevorstehenden Schulanfang statt.

Die Grundschule Conweiler und die Kindertagesstätte Villa Regenbogen laden hierzu alle Eltern der zukünftigen Erstklässler ein. An diesem Abend informieren wir Sie über die Themen Schulfähigkeit, Übergang Kindergarten – Schule, Schulanmeldung und die Betreuungsangebote Kernzeit und Hort.

Aufgrund der Corona-Pandemie kann nur ein Elternteil am Elternabend teilnehmen. Es gelten die 3G-Regeln.

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Neues Kunstprogramm:

Das Kunstprogramm für das erste Halbjahr 2022 wird ab Mitte Januar auf unserer Homepage veröffentlicht.

Kurse für Kinder ab 6 Jahren (Kunstdetektive), Jugendliche ab 10 Jahren sowie für fortgeschrittene Künstlerinnen und Erwachsene werden fortlaufend angeboten. Lettering und Graffiti, Zeichnen, Aquarellmalen sowie Mixed Media sind die neuen Kursinhalte. Schmuckinteressierte werden von einer professionellen Schmuckdesignerin gecoacht und können in kurzen Wochenendworkshops eigenen Schmuck herstellen. Freuen Sie sich auf interessante Workshops und neue Kursleiter!



Irene Tennigkeit (Neu an der Musik- und Kunstschule westl. Enzkreis)

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel: 07232-71088, FAX: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 - 14.00 Uhr (außer in den Schulferien).

Soziales

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Marxzeller Straße 53 (altes Rathaus), 75334 Straubenhardt-Langenalb
Bärbel Pfeleiderer-Höhn / Telefon 07248/9174-31 / Fax 07248/9174-80
vormittags oder nach telefonischer Vereinbarung (Anrufbeantworter)
E-Mail: beratungsstelle@straubenhardt.de

Gesprächskreis

Beratung bei:

- Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten im Alter
- belastenden Lebenssituationen
- persönlichen, finanziellen und sozialrechtlichen Fragen im Alter
- Fragen zu Vollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen
- ambulanten, teilstationären und stationären Hilfen
- Fragen zur Pflegeversicherung
- Informationen und Vermittlung zu anderen Diensten

Die Beratungen sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht.
Hausbesuche sind nach Vereinbarung möglich.

Persönliche Sprechstunde: mittwochs von 9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr, sonst AB

Bürgertreff Straubenhardt

Ortsteil Conweiler · Wagenweg 1 (bei der Straubenhardt-Halle) Tel. 07082/4169198 ·
E-Mail: buergertreff@straubenhardt.com



Haus der Familie

Familienbildung westl. Enzkreis e.V.

Das Haus der Familie ist die Weiterbildungsstätte im westlichen Enzkreis in Trägerschaft Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V.; Am Hasenstock 23, 75334 Straubenhardt



Wichtig: Bitte melden Sie sich zu all unseren Kursen und Vorträgen an Anmeldung und Information unter www.hdf-straubenhardt.de,
Tel.: 07082 929550 kontakt@hdf-straubenhardt.de

Bürozeiten: Mo/Di/Do/Fr 9.00 – 12.00 Uhr; Mi. 14.00- 17.00 Uhr

Derzeit arbeiten wir zeitweise aus dem homeoffice. Ihre Ansagen auf dem Anrufbeantworter, sowie Ihre mailnachrichten werden wie gewohnt zeitnah bearbeitet.

Soziale

Straubenhardt/Keltern gGmbH

Wir sind für Sie da! Geschäftsführung

Petra Allion
Telefon 07248/9174-60, Fax 07248/9174-65
E-Mail: SD.GF@Straubenhardt.de
Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenh.-Langenalb



Danke an alle Spender und Spenderinnen der diesjährigen „Herzpäckchen-Aktion“!

Im Namen unserer Tagesgäste möchten wir ein herzliches Dankeschön an alle Initiatoren, insbesondere der ev. Kirchengemeinde Conweiler, Unterstützer und Gabenspende weiterleiten.

Die liebevoll verpackten Geschenke waren nicht nur eine materielle Gabe sondern zeigten auch, dass viele Menschen in Gedanken bei unseren Senioren sind und ihnen auf diese Weise ein wenig Freude bereiten wollten. Dass dies absolut gelungen ist, konnte man an den freudigen und glücklichen Gesichtern der Tagesgäste erkennen als sie vor Weihnachten die Päckchen von den Mitarbeitenden der Tagespflege überreicht bekamen. Wir haben diese tolle Aktion sehr gerne unterstützt und sagen auch von unserer Seite aus ein ganz herzliches Dankeschön!

Sozialstation

Nina Brugger/Barbara Wurst
Telefon 07248/9174-20, Fax 07248/9174-80
E-Mail: SD.SozialstationS@straubenhardt.de
24-Stunden-Rufbereitschaft, Notfall-Telefon-Nr. 0151/18248911

Marxzeller Straße 53, 75334 Straubenhardt-Langenalb

- Grund- und aktivierende Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Fahrdienste im Rahmen der Pflegeversicherung
- Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson
- Erstattungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (z. B. Injektionen, Verbände usw.)
- Versorgung von Schwerstkranken und Sterbenden
- Qualitätssicherungsbesuche für Pflegegeldempfänger
- Einzelschulungen für pflegende Angehörige in der Häuslichkeit
- Beratung zur Leistung der Kranken- und Pflegeversicherung
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Vermittlung von Hausnotruf

Nachbarschaftshilfe

Ute Dieter / Karin Heinemann

Telefon 07236/1309-15, Fax 07236/1309-29 (Mo. – Fr. von 8 – 13 Uhr)

E-Mail: SD.Nachbarschaftshilfe@straubenhardt.de

Bachstraße 30, 75210 Keltern-Dietlingen

- Hauswirtschaftliche Versorgung für ältere Menschen
- Essen auf Rädern (täglich warmes Essen, auch sonn- und feiertags)
- Betreuung von Kindern und Haushalt im Rahmen der Familienpflege (z. B. bei Krankheit der Mutter)
- Niederschwellige Betreuungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Nachtbetreuung von 22.00 bis 6.00 Uhr

Tagespflege

Martina Murr-Weiss/Tanja Sussmann

Telefon 07248/9174-10, Fax 07248/9174-65

E-Mail: SD.Tagespflege@straubenhardt.de Karlsbader Straße 9, 75334 Straubenhardt-Langenalb

Öffnungszeiten Tagespflege: Mo. – Fr. von 8.00 – 16.30 Uhr

- Besuch an einzelnen oder mehreren Tagen/Woche
- Hol- und Bringdienst
- Schnuppertage
- Abrechnung auch über Pflegekassen

Mensch sein – Mensch bleiben



Geschäftsführung

Michael Blank

Telefon 07233/679711, Fax 07233/679277

E-Mail m.blank@johanneshaus-oeschelbronn.de

www.johanneshaus-oeschelbronn.de

Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Gesamtpflegedienstleitung

Linus Federspiel

Telefon 07233/679797, Fax 07233/679277

E-Mail l.federspiel@johanneshaus-oeschelbronn.de

www.johanneshaus-oeschelbronn.de

Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Pflegedienstleitung

Annette Grimm, Telefon 07082/4167261, Fax 07082/4167262

oder Mobil 0176/17233700

E-Mail a.grimm@johanneshaus-straubenhardt.de

Pflugweg 8, 75334 Straubenhardt

Johanneshaus Öschelbronn - Zentrum für Lebensgestaltung im Alter Erfahren Sie das Besondere:

- inmitten der Natur ein Leben in großzügigen Appartements mit allen Leistungen der Pflege und Betreuung
- mit sozialen Begegnungen, kultureller und geistiger Inspiration im Betreuten Wohnen auf Zeit und in der Gastpflege
- in der Kurzzeit- und vollstationären Pflege
- im Ernst-Zimmer-Haus für Menschen mit Demenz

Ambulant betreute Wohngemeinschaft Straubenhardt Wohlfühlen in einer Gemeinschaft:

- die alternative Wohnform für Menschen
- großzügige Appartements mit allen Leistungen der Pflege
- barrierefrei und mit 24-Stunden-Betreuung

- attraktive Gemeinschaftsräume sowie sehr gepflegte Außenanlagen
- soz. Begegnungen und Geselligkeit mit kultureller u. geistiger Inspiration
- aktive Alltagsgestaltung nach individuellen Möglichkeiten

Ambulante Dienste Öschelbronn und Straubenhardt

Wir haben Zeit für Sie! Zeit für...

- Leistungen häuslicher Krankenpflege
- Leistungen der Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Betreuung, Aktivierung und Begleitung im Alltag
- Professionelle Beratung in allen Fragen der Pflege
- Weitere Serviceleistungen auf Anfrage

...den Menschen. Wir freuen uns, Ihnen in allen Fragen der Pflege und Betreuung mit unserer Kompetenz zur Seite zu stehen. Rufen Sie uns gerne unverbindlich an.

Ambulanter Hospizdienst Westlicher Enzkreis e.V.



Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung, Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 9897

Verwaltung: 07236 279 99 10

Adresse: 75210 Kelttern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstr.)

Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Spendenkonto: VR Bank Enz plus e.G.

IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR

Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Herzsicheres Straubenhardt AED-Standorte in Straubenhardt:

<u>Conweiler:</u>	Straubenhardt-Halle, Außenwandkasten Turn- und Festhalle Conweiler, Wandkasten – Eingangsbereich Vita-Apotheke, Außenbereich am Seiteneingang Wilhelm-Ganzhorn-Schule, Wandkasten - Sanitätsraum
<u>Feldrennach:</u>	Firma nVent-Schroff, Pforte am Haupteingang Turn- und Festhalle Feldrennach, Wandkasten – im Eingangsbereich Rathaus Feldrennach, Wandkasten
<u>Langenalb:</u>	Turn- und Festhalle Langenalb, Wandkasten – im Eingangsbereich VR-Bank Enz plus eG Geschäftsstelle, im SB-Bereich
<u>Ottenhausen:</u>	Turn- und Festhalle Ottenhausen, Außenwandkasten
<u>Pfinzweiler:</u>	Bürgerhaus/Feuerwehr, Außenwandkasten
<u>Schwann:</u>	Turn- und Festhalle Schwann, Wandkasten – im Eingangsbereich, Rathaus Schwann, Außenwandkasten Gemeindehaus St. Elisabeth, Außenwandkasten

Eine Übersichtskarte der AED-Standorte finden Sie hier:

www.steiger-stiftung.de/aed-straubenhardt

Mehr zu dem Projekt erfahren Sie hier: www.steiger-stiftung.de/initiativen/kampf-dem-herztod/100000-leben-zu-retten/straubenhardt

Kennen Sie noch mehr AED-Standorte in Straubenhardt, die wir in die Liste ergänzen können? Melden Sie sich gern bei uns: info@steiger-stiftung.de, 07195/30550. Wollen Sie das Projekt „Herzsicheres Straubenhardt“ unterstützen? Jede Spende ist willkommen: Spendenkonto: IBAN DE51 6126 2345 0004 4440 00 Verwendungszweck: Herzsicheres Straubenhardt

Spendenkonto:

VR Bank Enz plus e.G. IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR

Sparkasse Pforzheim-Calw IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

www.straubenhardt.de

Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis



Außenstelle Straubenhardt

Schirmherr: Bürgermeister: Helge Viehweg

Örtliche Leitung: Karin Serr-Büttner

Telefon: 07082/4168882

E-Mail: straubenhardt@vhs-pforzheim.de

Kursinformation bei der örtlichen Leitung

Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de

oder Telefon 07231/3800-0

Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“, siehe vhs-Homepage.

Gesundheit

Fit und bewegt älter werden

Anna Krüger

Beginn: Donnerstag, 13.01.2022

6 Termine, Do., 09:00 - 10:00 Uhr

Turnhalle Schwann, Diemstraße 4, Vereinsraum

Gebühr 29,00 €

Kursnummer 212-9408

Wir stärken und dehnen ca. 50 Minuten sanft und auf wohltuende Weise den Körper und entspannen danach ca. 10 Minuten.

Der Kurs ist für jedes Alter, insbesondere aber auch für die ältere Generation sowie für Anfänger geeignet.

Bitte mitbringen: bequeme Sportkleidung, Isomatte, kleines Handtuch, Getränk. Bitte informieren Sie sich über die gültigen Corona-Regeln und halten diese ein.

Funktionsgymnastik von Kopf bis Fuß

Anna Krüger

Beginn: Donnerstag, 13.01.2022

6 Termine, Do., 10:10 - 11:10 Uhr

Turnhalle Schwann, Diemstraße 4, Vereinsraum

Gebühr 29,00 €

Kursnummer 212-9410

Um das körperliche und geistige Potential zu erhalten bzw. zu verbessern, kombinieren wir in dieser Stunde muskelaufbauende, gelenkmobilisierende, körperdehnende und entspannende Übungen mit koordinativen Bewegungen, die ganz nebenbei auch beide Gehirnhälften aktivieren. Jede Stunde ist ein Gesamtpaket.

Bitte mitbringen: bequeme Sportkleidung, eigene Matte, kleines Handtuch, Getränk. Bitte informieren Sie sich über die gültigen Corona-Regeln und halten diese ein.

Soziale Einrichtungen

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim. Wenn Sie unsere Erfahrung benötigen, rufen Sie ganz einfach an. Unser Büro ist von Mittwoch bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Tel. 07231/357714, Fax -357708.

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Telefon 07082/948012

www.diakonie-nordschwarzwald.de · dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen

Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr und Di. u. Do. 14.00 – 16.00 Uhr,

Termine nach telefonischer Vereinbarung. Begegnungszentrum Neuenbürg: Mo. 13.30 – 15.30 Uhr, Mi. 13.30 – 15.30 Uhr, Fr. 13.30 – 15.30 Uhr. Das Café ist derzeit geschlossen.

Wir sind für Sie da!

Gerne begleiten und beraten wir Sie auf der Suche nach Lösungen bei Ihren persönlichen Fragen. Wir sind telefonisch für Sie da. Persönliche Termine können derzeit nur nach Vereinbarung in unserer Beratungsstelle stattfinden. Sie erreichen uns montags bis freitags in der Zeit von 9.00 und 12.00 Uhr. Das Diakoniecäfé und das Trauercafé können wir leider noch nicht öffnen. Nutzen Sie die Möglichkeit und kontaktieren Sie uns per Telefon oder E-Mail. Unsere Telefonnummer: 07082 / 948012 E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

AWO – Arbeiterwohlfahrt

AWO Soziale Dienste Nordschwarzwald gGmbH, Ispringer Straße 1,

Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt 2/2022

75172 Pforzheim. Mobiler Dienst, Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung / Essen auf Rädern – Telefon 07231/1442412

Tagesmütter Enztal e. V.

Beratung und Vermittlung, Bahnhofstraße 118, 75417 Mühlacker
Telefon 07041/8184711, E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal

Landratsamt Enzkreis

Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister, vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse, Herr Gerhard Fauth, Landratsamt Enzkreis, Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/308-9307, Telefax 07231/308-94 40

E-Mail: einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Landratsamt Enzkreis, Gesundheitsamt

Bahnhofstraße 28, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/308-9743
Hilfen und Beratung in der Schwangerschaft
Kontakt- u. Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS)

Pädagogische und psychotherapeutische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Heckwiesenweg 2, 75203 Königsbach-Stein, Telefon 07232/319819,
E-Mail: info@ephrata.de, Internet:www.ephrata.de; Evangelische Allianz.
Termine nach telefonischer Vereinbarung. Telefonisch erreichbar sind wir: Montags und mittwochs von 10 bis 12 Uhr und dienstags und donnerstags von 16.00 bis 17.30 Uhr.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranker Eltern mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/30870

bwlv-Zentrum Pforzheim im Haus der seelischen Gesundheit

„Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik. Offene Sprechstunde montags 13.00 bis 15.00 Uhr, Luisenstraße 54-56, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/1394080, Fax 07231/13940899.

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Demenz, Beratungstermine nach Vereinbarung. Nachmittags für Menschen mit kognitiven Einschränkungen mit und ohne Angehörige, dienstags von 15.00 – 17.00 Uhr. Gesprächskreis für Angehörige: 1 x monatlich, dienstags.

Ansprechpartnerin: Martina Usländer, San-Biagio-Platani Platz 6, 75196 Remchingen, Tel. 07231 – 308 5033, demenzzentrum@enzkreis.de

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Haben Sie Fragen rund ums Thema Pflege, Pflegebedürftigkeit und Unterstützungsangebote für sie selbst oder ihre Angehörigen??

Dann sind Sie im Pflegestützpunkt genau richtig!

Der Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis mit Sitz im neuen Rathaus in Remchingen-Wilferdingen hat Mitte Mai diesen Jahres eröffnet und berät Menschen und deren Angehörige aller Altersklassen im gesamten westlichen Enzkreis. Unser Angebot und Information zu

- Persönliche Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Pflege
- Info über vorhandene Unterstützungsangebote
- Ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
- Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische, soziale und finanzielle Leistungen
- Erstellen eines individuellen Hilfeplans
- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen

Die Beratungen sind vertraulich, individuell, neutral und kostenlos und können im Pflegestützpunkt oder bei einem Hausbesuch stattfinden. Die Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht.

Gerne können Sie telefonisch mit uns Kontakt aufnehmen.

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis/Landratsamt

Carolyn Bauer/Iris Paffrath • San Biagio Platani Platz 6 • 75196 Remchingen-Wilferdingen • Tel.: 07231/3085030 • Email: psp@enzkreis.de

Unser Angebot persönliche Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen

- Vorhandene Unterstützungsangebote
- Sozialrechtliche/finanzielle Leistungen (Pflegeversicherung, Sozialhilfe, u.ä.)
- Ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
- Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische und

Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt 2/2022

soziale Leistungen

- Erstellung individuellen Hilfeplans
- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen

Die Beratung erfolgt individuell, neutral und kostenlos.

Sprechzeiten: Mo – Fr von 9:00 bis 13:00 Uhr; Do von 15:00 – 18:00 Uhr.

Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zu Hause erfolgen.

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.
- Wir bieten Ihnen persönliche Beratung und Informationen, die sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung ergeben.
- Wir unterstützen Sie bei Fragen der Existenzsicherung (Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe), stellen bei Bedarf Kontakt zu Behörden und anderen Einrichtungen her und begleiten Sie.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim oder vor Ort. Adresse: Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. 120, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/566196-0 (Zentrale), FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de

Alkohol, Medikamente, Nikotin, Glücksspiel, problematischer Internetgebrauch – ein Problem für Sie geworden?

Wir bieten Beratung und Behandlung für Betroffene und Angehörige an. Kontakt über offene Sprechstunden: Dienstag 10 – 12 Uhr / Donnerstag 17 – 18 Uhr, Donnerstag 18.30 – 20.30 Uhr (14-tägig für Glücksspiel- und Internetabhängige) und nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 07231/378712. Suchtberatungsstelle/Diakonische Suchthilfe, Wurmberger Str. 4, 75172 PF Selbsthilfegruppe für Spiel- und Internetabhängige: Wöchentlich donnerstags von 18.30 – 20.30 Uhr in der Suchtberatungsstelle, Telefon 07231/778705-0.

Suchtprobleme? BKE – Blaues Kreuz in der evang. Kirche

Telefon 07231/6076084 oder 0176/51344948

pro familia Pforzheim e. V.

Konflikte verstehen und klären (KURS)

Die Veranstaltung (5 Termine) richtet sich an Elternpaare und Ein-Eltern-Familien, bei denen die „Nerven blank“ liegen aufgrund von Streitsituationen im Alltag. Wir möchten Sie bei der Lösung von Konflikten im Familienalltag unterstützen und praktische Konfliktlösungsmöglichkeiten vermitteln. Das „Ki- Balance- Conflict- Management“ Konzept© wird Ihnen erläutert und anhand des Konzepts werden Alltagskrisen analysiert und versucht, sie auf eine andere Art und Weise zu klären und zu lösen.

Referentinnen: Daniela Dahms, Dipl. Päd., pro familia Pforzheim

Claudia Sturm-Hohenstein, Dipl. Soz. Päd., pro familia Pforzheim

Mittwochs, 9.2.2022, 16.2.2022, 23.2.2022, 2.3.2022, 9.3.2022

jeweils 9:30 - 11.00 Uhr. 1. und 5. Termin sind in der Beratungsstelle und 2.bis 4. Termin ist online.

pro familia Pforzheim • Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim

07231-6075860 • pforzheim@profamilia.de

Kostenlos, nur mit Anmeldung.

Anmeldung telefonisch oder per Mail bis 26.01.2022

pro familia Beratungsstelle, Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim Bera-

tungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 07231/6075860.

Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte

Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik.

Beratungsstelle „Aus-WEG?!“

Beratung und Begleitung im Schwangerschaftskonflikt, nach Abtreibung u. Prävention. Öffnungszeiten: Montag 9 – 12 Uhr, Dienstag 12 – 15 Uhr, Donnerstag 17 – 20 Uhr und nach Vereinbarung.

Adresse: Westliche Karl-Friedrich-Str. 31 (Ecke Westliche/Leopoldplatz), 75172 Pforzheim, Telefon 07231/4246000, Fax 07231/4646020,

E-Mail: info@ausweg-pforzheim.de, www.ausweg-pforzheim.de.

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171/8025110, tägliche Bereitschaft, 75172 Pforzh., Luisenstr. 54-56

Lilith – Beratungsstelle für Mädchen und Jungen

zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/353434

E-Mail: info@lilith-beratungsstelle.de, www.lilith-beratungsstelle.de
Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 – 12.00 Uhr
mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr, donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschafts-
konfliktberatung nach § 219 StGB, Goethestraße 41, 75173 Pforzheim
Termine nach Vereinbarung, Telefon 07231/42865-0

Sterneninsel e. V. – Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst für Pforzheim und Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/8001008
mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Tagesstätte für psychisch erkrankte Menschen

Caritasverband e. V. Pforzheim, Haus der seelischen Gesundheit
Dillsteiner Straße 3, 75173 Pforzheim, Telefon 07231/128-580
Öffnungszeiten Montag bis Freitag 10 – 16 Uhr

Caritasverbands Pforzheim e. V.

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis
Familienhebammen/Familienkinderkrankenpflegerinnen/Heilpädagogi-
sche und Psychosoziale Begleitung.
Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.
Kontakt: 07231-128 844. Email: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Telefonseelsorge (bundesweit einheitlich): 0800/111 0 111

Plan B gGmbH Jugend- und Suchtberatung – Beratung und Behand-
lung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige
Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim, Tel. 07231 92277-0, www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr
Mi. 14.00-18.00 Uhr, Fr. 9.00-13.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

Diakonisches Werk Pforzheim-Land

Kirchliche allgemeine Sozialarbeit für Langenalb:

Beratung zu allen sozialen Fragen, Informationen über Rechte und
Pflichten, Unterstützung gegenüber Behörden.
Tobias Zupp, Tel. 07232/3133717, E-Mail: zupp@dw-pforzheim-land.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs-
und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.
07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

**Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) für
psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim**
Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/
39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de, offene Sprechzeiten jeden
1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00-18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Landratsamt Enzkreis

„Wichtiges Zwischenziel beim Impfen in der Region erreicht“ - Vielfältige Impfangebote realisiert – Dank an engagierte Partner

ENZKREIS. „Mann und Maus impfen und die Menschen nutzen unsere
Angebote - damit haben wir ein wichtiges Zwischenziel erreicht, das wir
uns zusammen mit unseren Partnern bis zum Jahresende in unserem
Kreislmpfkonzept gesetzt hatten“, freut sich Erste Landesbeamtin Dr.
Hilde Neidhardt. Nach ihren Worten ist es dem Enzkreis gemeinsam mit
den Kreiskommunen, der Stadt Pforzheim, den vom Klinikum Karlsruhe
entsandten Mobilen Impfteams, der niedergelassenen Ärzteschaft, den
Hilfssdiensten und Kliniken gelungen, der hiesigen Bevölkerung inner-
halb kürzester Zeit nach Schließung der Kreislmpfzentren des Landes
verschiedenste wohnortnahe Impfangebote zu machen – zusätzlich zu
den bei der niedergelassenen Ärzteschaft vorhandenen Impfkapazitäten.

Neben vielen Aktionen der Ärzteschaft und der Kliniken fanden in gera-
de einmal zweieinhalb Monaten auch rund 20.000 zusätzliche Impfungen
in den durch die Kreisverwaltung initiierten stationären Strukturen und
mobilen Aktionen statt.

So ging bereits Mitte Oktober die Ärztliche Impfabulanz in der Pforz-
heimer Bahnhofstraße an den Start, die seither täglich stark frequentiert
ist. Im November und Dezember folgten Impfstützpunkte in der Enztal-

sporthalle Mühlacker, der Panoramahalle in Remchingen-Nöttingen,
der Birkenfelder Schwarzwaldhalle und der Frielzheimer Zehntscheune.
„Sie alle laufen prima, arbeiten teils mit und teils ohne vorherige Ter-
minvereinbarung und stehen nicht nur der jeweiligen Einwohnerschaft,
sondern der gesamten Bevölkerung offen“, betont Neidhardt, die im
Landratsamt den Corona-Verwaltungsstab leitet.

Zusätzlich zu den Stützpunkten habe es in den vergangenen Wochen
und Monaten zahlreiche sog. Pop-up-Impfaktionen in den Kommunen
gegeben, die das jeweilige Rathaus organisiert hat und bei dem ein wei-
teres Mobiles Team zum Einsatz kam. „Ziel war, dass bis Jahresende in
jeder Kreiskommune und möglichst vielen Alten- und Pflegeheimen eine
Pop-up-Impfaktion stattfindet. Auch das haben wir geschafft - nicht zu-
letzt, weil die Gemeinden und Impfteams selbst in der Woche zwischen
Weihnachten und Neujahr keine Pause eingelegt haben.“

Von den insgesamt rund 20.000 nach der jeweils gültigen SITKO-Emp-
fehlung durchgeführten Erst-, Zweit- und Drittimpfungen entfiel laut
Neidhardt etwa die Hälfte auf die gemeinsam mit der Stadt betriebene
Ärztliche Impfabulanz in Pforzheim; die zweiten 10.000 erreichten die
Mobilen Impfteams, die an den anderen Impfstützpunkten eingesetzt
und bei gezielten Aktionen im Enzkreis und in Pforzheim unterwegs wa-
ren. Im Schnitt gab es in der Region damit zuletzt rund 800 Impfungen
am Tag. Dabei seien einige weitere Angebote, die nicht unter der Re-
gie des Kreises liefen, aber (wie etwa Goldis Stadl auf dem Pforzheimer
Marktplatz) ebenfalls für eine Erhöhung der Impfquote sorgen, noch gar
nicht mitgezählt.

„Die genannten Zahlen belegen, dass unser kreisweites Impfkonzept
kein Papiertiger ist“, so Neidhardt weiter. Hinter den einzelnen Impfan-
geboten stecke eine Menge Organisationsaufwand und Kleinarbeit, um
innerhalb kürzester Zeit tragfähige Impfstrukturen aus dem Boden zu
stampfen. „All unseren Partnern sage ich daher ein riesengroßes Danke-
schön für das tolle Engagement. Wir hätten sonst niemals so viele Imp-
fungen geschafft“, ist sich Neidhardt sicher. Und mit „Partnern“ meint
sie nicht nur die (Ober)Bürgermeister und Bürgermeisterinnen mit ihren
Verwaltungsteams, das medizinische Personal und die Hilfsdienste, son-
dern auch die unterstützenden Soldatinnen und Soldaten der Bundes-
wehr und natürlich ihre eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im
Gesundheitsamt und im Bevölkerungsschutz.

„Auch wenn in Sachen Impfen unser Ziel für 2021 erreicht ist, haben
wir natürlich gute Vorsätze für das neue Jahr“, so Neidhardt abschlie-
ßend. „Unser Plan ist, die Impfstützpunkte bis mindestens Ende Januar
am Laufen zu halten und gemeinsam mit den Mobilen Impfteams und
den Kommunen viele weitere Impfaktionen zu starten.“ Gerade niedrig-
schwellige Angebote hält sie dabei nach wie vor für entscheidend, wenn
bestimmte Zielgruppen angesprochen werden sollen. „Jedenfalls wer-
den wir angesichts der angespannten Infektionslage und des Auftretens
der Omikron-Variante in der Region auch im neuen Jahr alles dafür tun,
die Impfquote weiter zu steigern.“

Auf der Homepage des Enzkreises findet sich unter www.enzkreis.de/
coronaimpfung eine stets aktuell gehaltene Auflistung mit sämtlichen
Impfangeboten in der Region - wo eine Terminvereinbarung nötig ist,
auch gleich mit einem Link zum Buchungssystem www.impfen-pfenz.de. (enz)

Bunt statt rund: Auch Gewerbebetriebe von Umstellung der Abfallbehälter betroffen - Betriebe müssen aktiv Behälter bestellen

ENZKREIS. Auch für Gewerbebetriebe ist ab dem nächsten Jahr die neue
Trennvorschrift des Enzkreises für Abfälle verpflichtend. Das betont der
Leiter des Amtes für Abfallwirtschaft, Alexander Pfeiffer. Altstoffe seien
ab diesem Zeitpunkt dann auch von Gewerbetreibenden folgenderma-
ßen zu sortieren: Glas in der Blauen Tonne, Leichtverpackungen (LVP) in
der Gelben und Papier in der Grünen Tonne.

„Während die Firma PreZero Service Süd GmbH (ehemals SUEZ), die die
Umstellung abwickelt, bei den Privathaushalten die Tonnen nach einem
bestimmten Schlüssel verteilt, sind die Anforderungen bei den Gewer-
bebetrieben sehr unterschiedlich. Deshalb müssen diese die Behälter
auch selbst bestellen“, erläutert Pfeiffer die Hintergründe. Die Bestel-
lung erfolge am besten über ein Formular, das im Internet unter www.verpackungsabfall-enzkreis.de zu finden sei.

Zur Sammlung von Glas werden die blauen Tonnen in den Größen 120,

240 und 770 Liter sowie ein Glaskorb mit einem Fassungsvermögen von 36 Litern angeboten. Die gelbe LVP-Tonne dient der Sammlung von Leichtverpackungen aus Kunststoff, also Kunststofftüten, Aluminiumverpackungen, Konservendosen, Styropor oder Verbundverpackungen (zum Beispiel Tetrapak) und löst die grüne Tonne „rund“ ab. Sie gibt es in den Größen 240 Liter und 1100 Liter. In der bisherigen Grünen Tonne „flach“ werden künftig nur noch Papier und Kartonagen gesammelt. Bei der Restmüll- und Bioabfallsammlung ändert sich nichts.

Die neuen Tonnen werden erst ab Januar 2022 geleert und können nach der letzten Leerung der Grünen Tonnen im Dezember befüllt werden. In den ersten Monaten des Jahres 2022 werden die nicht mehr benötigten Grünen Tonnen rund dann eingesammelt.

An welchen Tagen die Tonnen im nächsten Jahr geleert werden, steht wie immer im Abfuhrplan 2022. Dieser ist dem neuen Sammelsystem angepasst und steht ab sofort zum Download auf der Entsorgungsplattform unter www.entsorgung-regional.de zur Verfügung. Die Verteilung der gedruckten Exemplare an alle Haushalte läuft schon seit dem 13. Dezember; bis Weihnachten sollten alle angekommen sein. Für Tonnen, die größer als 240 Liter sind, finden sich die Abfuhrtermine ebenfalls unter www.entsorgung-regional.de.

Umfassende Infos zu den neuen Tonnen gibt es unter www.aus-rund-wird-bunt.de, allgemeine Informationen zur Abfallwirtschaft bei der Abfallberatung unter Telefon 07231 354838 oder auch unter www.entsorgung-regional.de. (enz)

PreZero beginnt schon bald mit der Rückholung der bisherigen „Rund“-Tonne

Im Enzkreis endet die Abfuhr der „Rund“-Tonnen zum 01.01.2022. Der Abzug der übrigen „Rund“-Tonnen beginnt ab dem 17.01.2022.

Ab dem 01.01.2022 erfolgt die Sammlung von Leichtverpackungen (LVP) über die neue Gelbe Tonne und die Sammlung von Glas über Blaue Boxen bzw. Blaue Tonnen. Die neuen Behälter ersetzen die bisherige Grüne Tonne „Rund“. Die Grüne Tonne „Flach“ bleibt weiterhin im Einsatz und wird zu einer Papiertonne für reines Altpapier. Benutzen Bürger*innen derzeit eine gemeinsame Grüne Tonne für die beiden Abfuhr „Flach“ und „Rund“, so bleibt diese erhalten und wird zukünftig für die Sammlung von reinem Altpapier verwendet.

Die bisherige Grüne Tonne „Rund“ wird ab dem 01.01.2022 nicht mehr geleert. Die dann übrigen und nicht mehr benötigten „Rund“-Tonnen sammelt die PreZero Service Süd GmbH ab dem 17.01.2022 im gesamten Landkreisgebiet ein.

Geplant ist die Einsammlung der ersten Tonnen in:

- Mühlacker Stadt ab 17.01.22
- Illingen und Ötisheim ab 24.01.22
- Maulbronn und Knittlingen ab 26.01.22

Unter <https://www.verpackungsabfall-enzkreis.de/aktuelles/> werden die aktuellen Termine veröffentlicht.

Sobald ein Gebiet an der Reihe ist, bitten wir die Bürger*innen jeweils zu Beginn der Kalenderwoche, möglichst ab 06:00 Uhr morgens, die „Rund“-Tonne am Straßenrand zur Abholung bereitzustellen. Dabei gilt unbedingt zu beachten, dass nur leere Tonnen abgeholt werden können. Sollte die Tonne aus Versehen gefüllt sein, bitten wir, den Inhalt vorab in die neuen Gelben und Blauen Gefäße umzusortieren.

Die Grünen „Rund“-Tonnen sind Eigentum der Firma PreZero. Nach der Einsammlung werden gebrauchsfähige Tonnen wiederverwendet, abgenutzte Tonnen werden zu 100% recycelt.

Über PreZero

PreZero ist ein international tätiger Umweltdienstleister mit rund 30.000 Mitarbeiter*innen an über 430 Standorten in Europa und Nordamerika. Das Unternehmen bündelt mit der Entsorgung und Sortierung von Abfällen, der Aufbereitung sowie dem Recycling alle Kompetenzen entlang der Wertschöpfungskette unter einem Dach. Damit sieht sich PreZero als Innovationstreiber der Branche mit dem Ziel, eine Welt zu schaffen, in der dank geschlossener Kreisläufe keine Ressourcen mehr vergeudet werden. Null Abfall, 100 Prozent Wertstoff.

Wir informieren Sie im Amtsblatt und auf der Homepage, sobald der Termin für Straubenhardt feststeht (Anm. Gemeinde).

Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt 2/2022

Sonstige Behörden

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Mikrozensus startet am 10. Januar 2022

Rund 55 000 Haushalte in der Befragung

Am 10. Januar startet bundesweit der Mikrozensus 2022. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung bei der Durchführung der größten jährlichen Haushaltserhebung in Deutschland. Über das ganze Jahr 2022 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen (Mill.) Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus?

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC, »Statistics on Income and Living Conditions«) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es beispielsweise um Fragestellungen in welchen Familienkonstellationen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sie sind. 2022 wird die Erhebung um Fragen zur Wohnsituation der Menschen ergänzt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu Fragen der Barrierefreiheit der Wohnsitze in Baden-Württemberg. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen auslöst, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der auskunftspflichtigen Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort auch Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab?

Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamtes nachzukommen, oder einen Papierbogen auszufüllen. Eine volljährige Person kann die Auskünfte für alle Haushaltsmitglieder erteilen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Kirchen

Für alle Kirchengemeinden

Wochenspruch

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.

Johannes 1,16

Evangelische Kirchengemeinde Conweiler

Allmendstraße 10, Telefon 07082/2531, Fax 07082/413990

E-Mail: pfarramt.conweiler@elkw.de

Homepage: www.conweiler-evangelisch.de

Bürozeiten des Pfarramtes: Jeweils Di. u. Fr. von 9.00 bis 11.00 Uhr.

Freitag, 14. Januar

- 13:00 Uhr Abfahrt Konfirmanzen, Marktplatz Feldrennach
- 16:30 Uhr Kleine Mädchen - Jungschar, Gemeindehaus
- 16:30 Uhr Große Mädchen - Jungschar, Gemeindehaus
- 16:30 Uhr Mädchenjungschar, Gemeindehaus
- 19:00 Uhr Teenkreis

Sonntag, 16. Januar

- 10:30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Gustav Bott, Opfer: Jugendbus, Martinskirche und online

Montag, 17. Januar

- 19:00 Uhr Montagsgebet, Martinskirche

Dienstag, 18. Januar

- 16:30 Uhr Kleine Jungs-Jungschar, Gemeindehaus
- 18:00 Uhr Große Jungs-Jungschar
- 19:00 Uhr Jugendkreis

Mittwoch, 19. Januar

- 15:30 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus

Donnerstag, 20. Januar

- 14:30 Uhr Bibelstunde mit Pfarrer Matthias Gerlach, Auferstehungskirche Pfinzweiler

Homepage

Neuigkeiten aus der Gemeinde, Veranstaltungen finden sich auf unserer Homepage www.conweiler-evangelisch.de, auf Facebook und in unserer App „Martinskirche Conweiler“ – gerne herunterladen. Unseren YouTube-Kanal erreichen Sie unter „Martinskirche Conweiler“. Kein Internet? Willkommen am Telefon: Bitte wählen Sie die Nummer 069/80883899. Bitte geben Sie auf Aufforderung die Nummer 9819488391# ein. Anschließend noch ein zweites Mal die Rautetaste (#) drücken.

Neujahrsgebet

alles legen wir in deine guten Hände, die Träume und die Ängste, die Verheißungen und die Gefahren, die Feste und den Alltag, die Ruhe und die Arbeit, die Gesundheit und die Krankheit, die Freude und das Leid, das Geplante und das Ungewollte, das Machbare und das Unerträgliche, den Glauben und die Unbegreiflichkeit, die Geliebten und die Ungeliebten, das Licht und das Dunkel und bitten dich von Herzen, begleite und auf allen Wegen und lege in alles deine endlose Liebe

(Michael Lehmler)

Wir wünschen als Kirchengemeinde Conweiler allen Leserinnen und Lesern ein frohes und gesegnetes Neues Jahr 2022. Mögen Sie gute Erfahrungen mit der Gegenwart Gottes machen.

Herzpackchen-Aktion

Gemeinsam mit den örtlichen Pflegediensten, dem Einzelhandel und dem proWIN – Team von Jessica Munding, konnte ein kleines Team aus Straubenhardt mit Unterstützung von vielen Mitmacherinnen und Mitmachern mit viel Herz über 150 Jungen und Mädchen, Männer und Frauen Wünsche zum Weihnachtsfest 2021 erfüllen.



Es war eine Pracht, die gesammelten Geschenke zu sehen, die Freude bei den Beschenkten war groß, vielen Dank fürs Mitmachen. Die Aktion

soll im Advent 2022 wieder stattfinden. Vielen Dank allen, die dabei waren, besonders die Tagespflege Straubenhardt, die Soziale Dienste Straubenhardt, das Johanneshaus, das Betreute Wohnen und der Pflegedienst Pflege von Herzen von Petra Kruse.

Weihnachten (fast) neu erleben



Weihnachten war in diesem 2. Corona-Winter wieder anders als gewohnt. Mit dem Familien-Mitmach-Online-Gottesdienst mit Krippenspiel, Liedern zum Mitsingen und Impuls von Jugendreferentin Lea stand ein schöner Gottesdienst zum Anschauen auf YouTube bereit. Freilich haben viele die volle Kirche vermisst. Wir hoffen sehr, dass wir 2022 für Familien die Martinskirche wieder risikolos öffnen können. Der Gottesdienst im Freien auf

dem Friedhof an Heilig Abend wurde gut angenommen, trotz des unbeständigen Wetters. Vielen Dank dem Musikverein Lyra Conweiler für die musikalische Begleitung. Gut besucht war der Gottesdienst am 26. Dezember 2021. In diesem Gottesdienst berichtete Arash von seinem christlichen Glauben, den er im Iran gewonnen hatte, daraufhin wurde er verfolgt und musste fliehen. Neben Wunsch-Weihnachtsliedern hörten wir auch zwei Lieder von Armin aus Persien/ Iran.

Am Altjahrsabend ging es besinnlich zu, ein schöner Gottesdienst zum Ausklang des Jahres gefeiert mit Abendmahl, die Teilnahme am (auch selten gewordenen) Abendmahl haben viele genutzt. Vielen Dank allen, die die Angebote in dieser heiligen und herausfordernden Zeit ermöglicht und besucht haben.

Evangelische Kirchengemeinde Feldrennach/Pfinzweiler

Pfarrer Matthias Gerlach, Telefon 07082/2306 · Fax 07082/940437

E-Mail: pfarramt.feldrennach@elkw.de

Homepage: www.feldrennach-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Sekretariats: Montag 16.30 – 17.30 Uhr und Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr

Pfarrer Matthias Gerlach steht Ihnen auch außerhalb der Bürozeiten für ein Gespräch zur Verfügung. Sie erreichen ihn telefonisch oder per E-Mail: Matthias.Gerlach@elkw.de.

Freitag, 14. Januar

- 13.00 Uhr Abfahrt der Konfirmanden am Marktplatz Feldrennach

Sonntag, 16. Januar

- 9.15 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche in Pfinzweiler mit Prädikant Dr. Ernst-Oswald Mayer
- 10.30 Uhr Gottesdienst in der Stephanskirche Feldrennach mit Prädikant Dr. Ernst-Oswald Mayer
Das Opfer ist für die Telefonseelsorge

Mittwoch, 19. Januar

- 15.30 Uhr Gemeinsamer Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Conweiler
- 18.00 Uhr Gemeindegebet im Kaminzimmer des Gemeindehauses
Neues Angebot siehe Hinweis
- 19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus

Donnerstag, 20. Januar

- 14.30 Uhr Bibelstunde im Gemeindesaal der Auferstehungskirche in Pfinzweiler mit Pfarrer Matthias Gerlach

Neu: Gemeindegebet am Mittwoch

„Bittet, so wird Euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan“ (Matth. 7,7) Seit Anfang des Jahres gibt es jeden Mittwoch im Kaminzimmer des Gemeindehauses das „Gemeindegebet“. Wir wollen die Kraft des Gebets nutzen. Gott verheißt, dass er unsere Gebete erhört. Im Gebet suchen wir Gottes Nähe und wollen die Anliegen unserer Gemeinde gemeinsam vor ihn bringen. Eingeladen ist dazu jeder, dem dies am Herzen liegt. Offen für jedermann. Bete mit,

auch wenn es nicht jeden Mittwoch möglich ist, dabei zu sein. Wir sind keine geschlossene Gesellschaft. Zeitrahmen: 18.00 h bis 18.30 h. Mit Maske und Abstand.



DANKE!

Am vergangenen Sonntag feierten wir in der Kirche den Mitarbeiter-Dank-Gottesdienst. Jeder einzelne ist wichtig. Die Aufgaben, die übernommen werden sind ganz unterschiedlich. Manche geschehen eher sichtbar, andere im

Verborgenen hinter den Kulissen. Jeder kann seinen Platz finden und sich nach seinen Begabungen und Fähigkeiten einbringen. In einem Lied heißt es: Irgendeinen Platz hat Gott an dem will er Dich haben, irgendetwas kann kein anderer Mensch so gut wie Du. Irgendwo wirst Du von ihm gebraucht mit deinen Gaben und wenn du ihn fragst, dann weißt er dir die Arbeit zu.“ Pfarrer Matthias Gerlach dankte allen für ihren Einsatz. All den Mitarbeitern, die nicht im Gottesdienst dabei waren gilt der Dank auf diesem Weg. Wer sich noch gerne einbringen möchte ist herzlich eingeladen. Kommt gerne auf Pfarrer Matthias Gerlach oder auch auf die Kirchengemeinderäte zu. Wir freuen uns auf Verstärkung in allen Bereichen. Kinder und Jugend, Familien, Senioren, Musik, Technik, Besuchsdienst, Verteildienst, etc.

Jeder ist wichtig! Wichtig zum Vormerken: Mitarbeitergrillen am Samstag, 21. Mai, 17.00 h im Gemeindehaus. (Persönliche Einladungen folgen; je nach den dann geltenden Hygieneverordnungen)



Das evangelische Erwachsenenbildungswerk hat ein Aufstellungsbuch mit 53 Andachten herausgegeben. Mitgewirkt haben dabei Pfarrer und Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens aus den Bezirken Calw, Nagold und Neuenbürg. Unser Pfarrer Matthias Gerlach, der Vorsitzende des Leitungs-

kreises der Erwachsenenbildung im Kirchenbezirk ist, hat daran auch mitgewirkt. Dieses Aufstellungsbuch haben alle Mitarbeiter unserer Kirchengemeinde als Weihnachtsgeschenk bekommen. Wer gerne noch/auch ein Exemplar erwerben möchte, kann dies entweder im Pfarramt Feldrennach oder im Anschluss an die Gottesdienste in der Stephanskirche tun. Es eignet sich auch hervorragend als Geschenk. Der Preis pro Stück beträgt 5 Euro.

Evangelische Kirchengemeinde Langenalb/Marxzell

Telefon 07248/932333, Fax 07248/932334

E-Mail: langenalb@kbz.ekiba.de, Homepage: www.ekilama.de

Kantstraße 4, 75334 Straubenhardt-Langenalb

Bürozeiten: Dienstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Freitag, 14. Januar

15.15 Uhr Musikalische Schatzkiste (ab 4 Jahren), Gemeindehaus Langenalb

16.15 Uhr Musikalische Schatzkiste (ab 6 Jahre), Gemeindehaus Langenalb

Sonntag, 16. Januar

10.15 Uhr Gottesdienst, Marienkirche Langenalb, Pfr. Dettling

Montag, 17. Januar

17.00 Uhr Jungschar1 (1. - 3. Kl.), Gemeindehaus Langenalb

19.00 Uhr Womens Bible Lounge, Gemeindehaus Langenalb

Dienstag, 18. Januar

11.00 Uhr Gottesdienst, Tagespflege Langenalb

16.00 Uhr Turnmäuse, Turnhalle Langenalb

17.00 Uhr Jungschar II, (ab 4. Kl.), Gemeindehaus Langenalb

Mittwoch, 19. Januar

9.30 Uhr Krabbelgruppe, Gemeindehaus Langenalb

17.00 Uhr Konfi-Unterricht, Gemeindehaus Langenalb

Donnerstag, 20. Januar

15.00 Uhr Räuberturnen, Turnhalle Langenalb

Alles Infos und Termine finden Sie tagesaktuell auf unserer Internetseite.

Teststation im ev. Gemeindehaus



Testen, testen, testen: Dadurch können bislang unentdeckte Corona-Infektionen schneller erkannt und Infektionsketten durchbrochen werden. Und kostenlos Testen ohne Termin geht jetzt auch im Gemeindehaus in Langenalb. Geschultes Personal bietet kostenlose Schnelltests an - ohne Termin und mit schnellem Ergebnis! Kommen Sie einfach vorbei: Ev. Gemeindehaus, Kinderschulweg 6 in

Langenalb. Getestet wird zu den folgenden Zeiten an den Fenstern unten (Jugendräume / neben den Garagen): Montag bis Freitag 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Samstag und Sonntag 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Losungsbücher für 2022

Losungsbücher für 2022 können ab sofort für 4,90 Euro in der Marienkirche Langenalb erworben werden. Sprechen Sie uns nach dem Gottesdienst einfach darauf an.

Rückblick Weihnachten

Es war alles noch mal etwas anders in diesem zweiten Corona-Jahr: Zwei Gottesdienste an Heiligabend mit 2G und ein Wohnzimmer-YouTube-Gottesdienst mit Krippenspiel für alle, die lieber zu Hause bleiben wollten - mit rund 50 Hirten, Engeln, Wirtsleuten, Marias und Josefs und natürlich mit den Weisen aus dem Langenalber Morgenland. Fast 500 Mal wurde unser Gottesdienst über YouTube aufgerufen. Und wer's verpasst hat: Auf unserer Internetseite kann man das grandiose Krippenspiel-Musical noch einmal anschauen. Wir bedanken uns bei unseren wundervollen kleinen Schauspielerinnen und Schauspielern, Musicaldarstellern, Musikern und dem Chor: Adria, Annabelle, Elias, Fenja, Fiona, Franziska, Jacoba, Johann, Jonah, Julian, Kevin, Larissa, Laura, Leo, Levi, Lewin, Liah, Lilly, Louis, Luca, Luis, Maila & Maila, Marie, Mattis, Maya & Maya, Mia & Mia, Mila, Mina, Mira, Moritz, Olivia, Quentin, Rahel, Rosalie, Roxanne, Sienna-Luna, Sophia, Taurin, Tracy, Vanessa und Zoe - ihr seid einfach umwerfend!

Ein ganz großes Dankeschön auch an unser Weihnachtsmusical-Organisations-/Begleit- und Produktionsteam: Olga Martinewski, Bärbel Schulz, Sandra König, Elke Gaus, Clemens Treiber, Ruth, Marguerite und Patric Fabian und Daniela Dettling - echt stark, was ihr auf die Beine gestellt habt! Olga Martinewski hat übrigens vor rund zehn Jahren ihr erstes Krippenspiel mit damals zehn Kindern betreut. Inzwischen hat sich die Zahl der Kinder verfünffacht!!! (Und Sie wussten gar nicht, dass vor 2000 Jahren so viele dabei waren, gell?!). Zum Glück ist auch das Orga-Team gewachsen. Und wir wollen natürlich auch nicht die vielen Menschen im Hintergrund vergessen, ohne die sich so ein Projekt nicht stemmen ließe: Die Motivatorinnen und Trotz-Corona-an-uns-Glauber, die Chauffeure, Bühnenbauer und Souffleusen, die Tränentrocknerinnen, Schokoriegel-Bereithalter, Haarezurecht-Zubler und die Niemals-Verzweifler.



Zum Schluss noch ein ganz großes Dankeschön an unseren wunderbaren Stegreifchor. Für echte Gänsehautmomente bei der Christmette und die schönen Lieder zum Wohnzimmer-Gottesdienst - einfach toll!

Evang. Verbundkirchengemeinde Schwann-Dennach-Ottenhausen

Dobler Straße 10, Telefon 07082/2505,
E-Mail: pfarramt.schwann@elkw.de - www.schwann-evangelisch.de
www.dennach-evangelisch.de - www.ottenhausen-evangelisch.de

Freitag, 14. Januar

- 13.00 Uhr Marktplatz Feldrennach: Abfahrt zum Konfiwochenende
17.00 Uhr Mädchenjungschar in Schwann (7-13 Jahre)
Achtung, keine Mädchenjungschar am 14.01.2021 in Ottenhausen; Sondermädchenjungschar Ottenhausen s. separater Bericht
20.00 Uhr Jugendkreis 16 + Ort wechselnd Ottenhausen o. Schwann (Ansprechpartnerin: Loana Stamm 07082 940887)

Samstag, 15. Januar

- Ab 10.00 Uhr Christbaumsammelaktion der Bubenjungschar Ottenhausen in Ottenhausen

Sonntag, 16. Januar

- 9.15 Uhr Gottesdienst in Ottenhausen - Prädikantin Donath -
10.30 Uhr Gottesdienst in Schwann - Prädikantin Donath -
Im Moment verzichten wir in Innenräumen auf Gemeindegesang, aber wir treffen uns weiterhin zum Gottesdienst in der Kirche – ohne 3G oder Testnachweise. Bitte bringen Sie wie gewohnt eine Maske mit (FFP2) und beachten Sie die üblichen Regelungen zum Infektionsschutz.
10.20 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Ottenhausen
-Kinderkirchteam-
10.30 Uhr Kindergottesdienst in Schwann
(Achtung: z.Zt nur bis 11.00 Uhr) - KiGo-Team -

Montag, 17. Januar

- Infos zur gemischten Jungschar Dennach bei Beate Stelz
17.00 Uhr Bubenjungschar Schwann (2. -5. Klasse)
18.00 Uhr Bubenjungschar Ottenhausen (8-14 Jahre)

Dienstag, 18. Januar

- 19.15 Uhr gemeinsamer Teenkreis (13-16 Jahre) im Gemeindehaus Schwann (Ansprechpartnerin: Sara Krist 0157.86635176)
19.45 Uhr San-Sebastian-Chor macht Pause

Mittwoch, 19. Januar

- 15.30 Uhr Konfi-Unterricht Gruppe 1 im Gemeindehaus Schwann
17.15 Uhr Konfi-Unterricht Gruppe 2 im Gemeindehaus Schwann
19.30 Uhr konstituierende Sitzung des Kirchengemeinderats der Verbundkirchengemeinde Schwann-Dennach-Ottenhausen

Donnerstag, 20. Januar

Nähere Infos zur Krabbelgruppe bei Jaqueline Wynendaele (01511 2567329) für Schwann und bei Elena Naß (01779115182) für Ottenhausen

Weihnachtsweg Ottenhausen 2021

Ein Weg mit Aktionen und kindgerechten Geschichten, mitten durch den Ort, hat auch dieses Jahr an den drei Feiertagen die Weihnachtsgeschichte für Klein und Groß erlebbar gemacht.

Leandra ist mit ihrer Mutter zum Weihnachtsweg gekommen. Sie nimmt sich gespannt ein Kärtchen aus der Sprüchebox und freut sich über den Zuspruch „Heute wird für dich ein toller Tag!“ – Darauf möchte sie vertrauen wie Maria und Josef auf die Verkündung des Engels, ehe sie aufbrechen nach Bethlehem. Einmal eine Krone tragen wie der mächtige Kaiser Augustus, der zur Zeit Jesu die Volkszählung anordnete, und vielleicht noch auf einem Thron Platz nehmen – das probieren die Geschwister Marius und Amelie aus und lassen sich von den Eltern dann gleich noch messen – ihre Länge in diesem Fall, symbolisch für die Größe, die Augustus als mächtigen römischen Kaiser damals auszeichnete. Mit Hingabe bemalt Amira einige Stationen weiter ihr ausgewähltes Stück Holz zu einem Haus, während ihre Tante Aline ihr vorliest, dass sämtliche Herbergen in Bethlehem belegt und nur der Stall für Maria und Josef kurz vor der Geburt ihres Kindes verfügbar seien. Thea bestaunt die Puppe im Stroh an der nächsten Station und erfährt, dass Jesus genau so im Stroh eines Stalles auf die Welt kam. Am Schluss des in neun Etappen aufgeteilten Weges werden alle Kinder ihr Holzhäuschen in „Bethlehem“ – die Straßen bereits im Pfarrgarten vorbereitet – an einer selbst ausgesuchten Stelle abstellen, so dass viel mehr mögliche Herbergen für Menschen wie Maria und Josef entstehen. Und dann gibt es natürlich noch den Stall zu bestaunen, mitsamt Maria, Josef und Jesus in der Krippe.

Das regnerische Wetter der drei Weihnachtstage hat leider nicht ganz so viele Entdeckerinnen und Entdecker den Weihnachtsweg gehen lassen – aber wert war er den Spaziergang allemal.

Einmal mehr eine Teamarbeit motivierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der evangelischen Kirchengemeinde, war es der Wunsch von Initiatorin Sarah Zendler, Familien ein gemeinsames Weihnachtserlebnis zu ermöglichen. Da hat Ingrid Schäfer von verschiedenen Weihnachtswegen Ideen für die neun Aktivstationen zusammengetragen: „Damit Kinder die Geschichte von der Geburt Jesu kennenlernen.“ Mona Bodamer, Silke Treiber, Sandra Straubenmüller-Roth Heidi Kopf und Jutta Zink halfen bei der Entwicklung der Stationen und Umsetzung mit Bastelarbeiten, Deko und Ideen. Gustav Bott fertigte die Krippe, und Ralf Pfrommer steuerte die Haus-Rohlinge bei. Eine echte Gemeinschaftsarbeit auch in diesem Jahr wieder, die nicht nur den Kindern Weihnachtsfreude bescherte. (weg)



Bei der Auslosung über die Anzahl der gesuchten Sterne wurden 60 Zettel abgegeben. Davon waren 48 von Kindern und 12 von Erwachsenen. Die 6 Gewinner erhalten in den nächsten Tagen einen Preis.

Die Station „Bethlehem“ im Pfarrgarten bleibt noch im Januar aufgebaut. Weitere Bilder finden Sie auf der Homepage www.ottenhausen-evangelisch.de

Rückblick auf die Waldweihnacht mit Krippenspiel an der Schwanner Warte

Trotz des ungemütlichen Wetters waren alle Krippenspielkinder voller Tatendrang, um ihr vorbereitetes Spiel „Endlich mal was los in Bethlehem“ den zahlreich erschienen Gästen, die „wasserdicht ausgerüstet“ waren, vorzuspielen. Die Wirtstochter Hanna ist auf der Suche nach dem Glück. Sie nimmt dabei die Leute in Bethlehem und die Gottesdienstbesucher an der Schwanner Warte mit in die Überlegung: „Wo finde ich das Glück?“ Erst nach einem Gespräch mit ihrer Mutter, also der Wirtin, einigen Gästen im Wirtshaus, den Hirten, die zuvor von Engeln überrascht worden waren und mit Maria und Josef, die auf dem Weg nach Bethlehem waren, kommt ihr die Erkenntnis: „Gott kommt zu uns... in unseren Alltag. Mitten in unser Leben hinein“. In den kurzen Gedanken, die dem Spiel folgten, kam zum Ausdruck: „Gott nahe zu sein ist mein Glück“. Gott kommt uns in Jesus nahe. Nehmen wir doch dieses große Geschenk Gottes an! Nicht nur an Weihnachten, sondern an jedem Tag! Im Kindergottesdienst wurde auch fleißig gebastelt, um den Gottesdienstbesuchern an der Schwanner Warte Windlichter mit Botschaft mitzugeben. „Gott ist da“ oder „Gott ist mit uns“ ist auf den Upcyclingprodukten zu lesen. Mögen Ihnen diese Windlichter dunkle Stellen erhellen! Die Bläser brachten Weihnachtslieder zum Klingen, Fackeln und Lichtergläser halfen beim „Abstand halten“ und viele, die da waren, gingen erfüllt nach Hause. Ganz herzlichen Dank an alle Kinder und deren Familien, alle Mitarbeiter an verschiedenen Stellen, die vorbereitet und mitgemacht haben!



Weitere Fotos gibt es auf der homepage www.schwann-evangelisch.de

Christbaumsammelaktion in Ottenhausen am 15. Januar 2022

Die Bubenjungschar Ottenhausen sammelt auch im Neuen Jahr 2022 und zwar am Samstag, den 15. Januar 2022 ab 10.00 Uhr wieder Christbäume ein! Wir klingeln gerne bei Ihnen. Sollten Sie nicht zu Hause sein oder wollen Sie Kontakt meiden, legen Sie Ihren Baum gerne sichtbar vor dem Haus ab. Wir freuen uns über eine kleine Spende, die direkt der Jungschararbeit zugutekommt. Vielen Dank!



„Foto wurde vor Corona aufgenommen“

Kindergottesdienst (KiGo) Schwann wg. Corona wieder verkürzt

Liebe KiGo-Kinder, liebe Eltern! Nach den Weihnachtsferien starten wir wieder. Allerdings gibt es eine veränderte Verordnung, die für uns angewandt werden muss. Wir treffen uns wie gewohnt sonntagsmorgens um 10.30 im Gemeindehaus Schwann. Der KiGo dauert allerdings nur eine halbe Stunde. Wenn sich wieder etwas ändert, könnt ihr es hier oder auf der Homepage nachlesen. Wir freuen uns auf euch! Also, bis zum 16.01.2022, 10.30 Uhr!

Mädchenjungschar Ottenhausen trifft sich samstags draußen

Hallo Mädels, wir freuen uns euch wieder zu sehen! Allerdings bremsen uns Corona immer noch aus. Daher haben wir uns etwas Besonderes einfallen lassen. Wir treffen uns 14-tägig samstags um 11 Uhr für ca. eine Stunde beim Gemeindehaus mit wetterfester Kleidung. Unser erstes Treffen ist am 22.01.2022. Wenn noch Fragen sind, gerne anrufen unter Handy Nr. 0157/36806079.

Verbundkirchengemeinde Schwann-Dennach-Ottenhausen

Seit 1. Januar 2022 sind wir die „Evangelische Verbundkirchengemeinde Schwann-Dennach-Ottenhausen“. Manche Verwaltungsvorgänge haben wir in 2021 bereits in Schwann zentralisiert. Die Nähe zum Pfarrer ist praktikabel. Frau Gorgus bleibt die Ansprechpartnerin vor Ort in Ottenhausen. Zunächst bleibt das Gemeindebüro in Ottenhausen dienstags von 10.00-12.00 Uhr geöffnet (07082 4289235). Gerne können Sie sie auch zu Hause erreichen (07082 40944). Viele Dinge, die bisher in den Kirchengemeinden unterschiedlich gehandhabt wurden, bemerken wir erst im Jahreslauf und gleichen die Vorgänge an. Bitte haben Sie etwas Geduld mit uns. Auch die Homepage wird noch vereinheitlicht. Die kirchlichen Nachrichten veröffentlichen wir nun gemeinsam unter der Überschrift „Ev. Verbundkirchengemeinde Schwann-Dennach-Ottenhausen“.

Seelsorgeeinheit Marxzell St. Markus

Marxzell-Schielberg, Marxzeller Straße 7
Telefon 07248/93595-10, E-Mail: st.maria-schielberg@gmx.de
Homepage: se-marxzell.de

Katholische Kirche Heilig-Kreuz

Neuenbürg - Birkenfeld - Straubenhardt - Engelsbrand
Gartenstraße 48, 75217 Birkenfeld, Telefon 07231/482145,
Fax 07231/480081, E-Mail: heiligkreuz.neuenbuerg-birkenfeld@drs.de
www.SE-HEILIGKREUZ.DRS.DE

Samstag, 15. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Schwann

Sonntag, 16. Januar

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Neuenbürg

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Birkenfeld

Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt 2/2022

Dienstag, 18. Januar

17.00 Uhr Gottesdienst in Schwann

19.00 Uhr Kontemplation in Schwann

Donnerstag, 20. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst in Birkenfeld

Zur Ewigen Anbetung laden wir Sie von 10.00 – 18.00 Uhr am Sonntag nach St. Elisabeth, Schwann ein.

Rückblick

Mit dem Fest der Taufe Jesu am vergangenen Sonntag endet der Weihnachtsfestkreis, den wir trotz der Corona-Situation mit Gottesdiensten feiern konnten. Viele helfenden Hände haben mit angepackt und alles den Regelungen entsprechend organisiert, dass geplante gottesdienstliche Veranstaltungen fast wie vor zwei Jahren gefeiert werden konnten. Dafür sagen wir allen ein herzliches Vergelt's Gott, die mit vorbereitet und mitgewirkt haben:

den „Krippen-Spielern“ bei den Krippenfeiern in Birkenfeld und Neuenbürg, dem Vorbereitungsteam (Familie Jauch, Reichstetter, Stöber, Ladenburger, Heinen, Langmann, Koller) und vielen anderen, die im Hintergrund für einen reibungslosen Verlauf gesorgt haben, den Organisten und Fr. Olga Kirchgessner und Marleen Vu für die musikalische Umrahmung und Begleitung. Der Dank gilt auch unseren Ministranten und Ministrantinnen, welche den liturgischen Dienst am Altar auch trotz Einschränkungen und Auflagen geleistet haben.

Danken wollen wir auch allen Kindern und Verantwortlichen der Sternsingeraktion für die Vorbereitung und Durchführung Familien Haas, Kania, Reichstetter, Trovato, Vugrincic und Wolf

Im Namen der Kirchengemeinde und aller Mitfeiernden

Pfr. Phan

Kurzbericht KGR-Sitzung 09.12.2021

Bei seiner letzten Sitzung am 09.12.2021, online, behandelte der Kirchengemeinderat wieder verschiedenste Themen.

Zu Beginn wurde über die Partnerschaftsgemeinde St. Peter Dhakua gesprochen. Die dortige Kirche ist sehr marode und muss neu gebaut werden. Der Bangladeschkreis unterstützt den Neubau aus Rücklagen und privaten Spenden. Als Nächstes gab es eine kurze Information zum aktuellen Stand der Umwandlung des Eine-Welt-Ladens in einen Verein. Näheres wird im neuen Jahr besprochen. Im nächsten Tagesordnungspunkt wurde über die Gottesdienste an Weihnachten gesprochen. Diese sollen „wie immer“ stattfinden, natürlich unter den aktuell geltenden Vorgaben. Das Krippenspiel in Birkenfeld soll draußen stattfinden und der Gottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag in Birkenfeld wird online übertragen. Anschließend wurden einige Personalangelegenheiten besprochen. Dann ging es um die Beauftragung des Winterdienstes in Schwann und es wurde vom Bauausschuss berichtet. Die Bauschau in Birkenfeld und Straubenhardt fand bereits statt, die Gebäude sind in einem guten Zustand. Einige Themen sind aber zu klären, dies soll im neuen Jahr geschehen. Unter dem Punkt Verschiedenes wurde von der Ministranten- und Jugendarbeit berichtet, bei der endlich wieder Präsenzaktionen durchgeführt werden konnten. Ebenso war der jährliche Nikolausverkauf wieder erfolgreich. Des Weiteren wurde kurz über die 2021 wieder gestarteten Gemeindenachrichten und die KGR-Termine für das neue Jahr gesprochen.

Aufgrund der letzten Sitzung des Jahres fand im Anschluss noch eine kleine Adventsfeier statt. Die nächste Sitzung des KGRs ist am Do., 13.01.2022, um 20 Uhr online bei „Zoom“.

Sternsingeraktion 2022

... zum 2. Mal anders als sonst ...Und doch eigentlich wie immer, weil eigentlich jedes Jahr anders ist...Mal stürmt es, mal schneit es und seit 2 Jahren behindern uns Hygienebestimmungen. Trotzdem haben sich auch dieses Jahr Gruppen und Einzelne auf den Weg gemacht, um Segenswünsche zu erneuern. Ein riesiger Kraftakt...Deswegen ein großes Dankeschön an alle, die sich so sehr eingesetzt haben, für diese Aktion! Und auch vielen Dank an alle, die sich gemeldet haben um uns sehnlichst zu erwarten! Wir sind sehr froh, mit Hilfe vieler kleiner und großer Menschen, diese schöne Tradition am Leben erhalten zu können! Unsere Freunde aus Bangladesh, für die wir speziell sammeln dürfen, freuen sich auch sehr. Wenn sie mehr erfahren wollen, fragen sie nach oder schauen sie auf unsere Homepage: se-heiligkreuz.drs.de unter dem Balken -Missio-

Da dieses Jahr wieder per Überweisung gespendet werden konnte,

steht ein Gesamtergebnis noch aus. (Konto-Nr. DE 37 6665 0085 0000 9891 26). Wichtig war es uns, den Segen zu spenden und so waren ca. 31 Kinder und 14 Einzelpersonen unterwegs, um Sie zu erreichen! Bis nächstes Jahr wieder, dann aber anders :-)



Neuapostolische Kirche Süddeutschland

Gemeinde Straubenhardt-Schwann, Feldrennacher Straße 26

Sonntag, 16. Januar

- 9.30 Uhr Präsenz-Gottesdienst
- 11.30 Uhr Jugendgottesdienst in Bad Wildbad

Dienstag, 18. Januar

- 14.30 Uhr Trauergesprächskreis in Neubulach

Mittwoch, 19. Januar

- 20.00 Uhr Präsenz- Gottesdienst

Für die Durchführung der Präsenzgottesdienste gelten die behördlichen Vorgaben, u. a.: Einhaltung der Abstandsregeln, Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung (Teilnehmerliste), Sitzplätze werden zugewiesen - auf dem Kirchengelände und im Gebäude besteht Maskenpflicht (FFP2 oder KN95/N95). Es besteht die Möglichkeit um 09.30 Uhr einen Gottesdienst auf YouTube als Livestream zu empfangen:
<https://www.youtube.com/nak>

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Versammlungsort: Schwann, Ginsterstr. 2 (Eingang Feldrennacher Str.)
www.adventgemeinde-schwann.de

Samstag, 15. Januar

- 10:00 Uhr Bibelbetrachtung, Thema: „Jesus-Gottes Sohn und Schöpfer“ (Hebräer 1, 1-5)
- 11:00 Uhr Predigtgottesdienst mit V. Kukic

Gäste sind herzlich willkommen. Aufgrund der Corona-Vorschriften bitten wir um telefonische Anmeldung unter der Nummer 07082-40534.

Christliche Gemeinschaft Ellmendingen/Albkreis

www.cg-ellmendingen.de

Ellmendingen, Gemeindezentrum, Wildbader Straße 18

Freitag, 14. Januar

- 18.00 Uhr Royal Rangers
- 18.00 Uhr Royal Rangers-Elterncafé

Sonntag, 16. Januar

- 10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Schatzinsel (Kindergottesdienst)

Montag, 17. Januar

- 19.00 Uhr Kompass (Jugendkreis)

Mittwoch, 19. Januar

- 10.00 Uhr Krabbelgruppe
- 19.30 Uhr Lobpreis- und Gebetsabend

Donnerstag, 20. Januar

- 19.00 Uhr Volleyball (Mehrzweckhalle Dietlingen)
- 19.30 Uhr Gebetsabend für verfolgte Christen

Die Anmeldung geschieht über die Homepage www.cg-ellmendingen.de bzw. telefonisch 07236/9820541 oder per Email über das Gemeindebüro, gemeindebuero@cg-ellmendingen.de.

Bei Nachfragen bitte im Gemeindebüro melden.



Parallel wird ein Streaming angeboten, das heißt, der Gottesdienst wird live übertragen. Wer möchte, kann also zeitgleich zuhause am Gottesdienst teilnehmen.

Der Buchladen LESEZEICHEN ist geöffnet freitags, 15.00 - 18.00 Uhr.
Kontakt: lesezeichen@cg-ellmendingen.de oder 0151/15329750

Café W18 - öffentliches Café

Genießen Sie bei uns fair gehandelte Kaffeespezialitäten und hausgemachten Kuchen in unserem gemütlichen Innenbereich.

Wir haben immer am Sonntagnachmittag von 14.30-17.30 Uhr für Sie geöffnet. Für die Kinder gibt es ein kleines Spelezzimmer sowie einen großen Spielplatz im Außenbereich.

Es gilt 2 G+ (geimpft, genesen + getestet). Bitte denken Sie an Ihren Nachweis! Aufgrund der begrenzten Platzanzahl, können Sie gerne einen Tisch reservieren unter info.cg-ellmendingen.de/cafew18 oder 07236-9820540.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

IN/OUTdoor-Spielplatz

Wir haben ab dem 4. Februar wieder geöffnet!

Herzlich eingeladen sind alle Familien mit Kids von 0-3 Jahren.

Jeden Freitag von 9.00 - 11.30 Uhr und von 15.00 - 17.30 Uhr.

Es gilt 2 G + (geimpft, genesen + getestet). Bitte denken Sie an ihren Nachweis. Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um Anmeldung unter: info.cg-ellmendingen.de/spielplatz

Evangelisch-methodistische Kirche Bezirk Neuenbürg

Kirche: Im Enzring 2, 75305 Neuenbürg

Pastorat: Albert-Schweizer-Straße 6, 75334 Straubenhardt

Pastor Burkhard Seeger, Tel. 07082/2207, E-Mail: neuenbuerg@emk.de

Homepage: www.emk-neuenbuerg.de



Freitag, 14. Januar

- 19.00 Uhr Allianzgebetsabend im evangelischen Gemeindehaus am Schlossberg. Präsent und per ZOOM (Zugangsdaten über die Homepages der Kirchen)

Sonntag, 16. Januar

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Seeger

Montag, 17. Januar

- 14.30 Uhr Seniorenkreis ist abgesagt

Dienstag, 18. Januar

- 19.30 Uhr Bezirksvorstandssitzung (online)

Gottesdienste:

Es gelten die bekannten Hygieneregeln wie Abstand, das Tragen einer FFP2-Maske während des gesamten Gottesdienstes und die Kontaktnachverfolgung. Außerdem gilt die 3G-Regel, wobei auch Genesene und Geimpfte empfohlen wird, sich vor dem Gottesdienst zu testen. Dies ist jedoch nicht verpflichtend.

Alle Gottesdienste werden weiterhin live gestreamt auf unserem YouTube-Kanal, erreichbar über unsere Homepage www.emk-neuenbuerg.de.

RÜCKBLICK



Ein gemeinsamer Gottesdienst der evangelischen Verbundkirchengemeinde und der methodistischen Gemeinde bildete den Auftakt für die Allianzgebetswoche, die in diesem Jahr unter dem Thema „Sabbat“ steht. Musikalisch bereicherten Bezirkskantorin Sun Kim (Orgel) und Heike Kärcher (Flöte) den Gottesdienst, nicht nur durch Vor- und Nachspiel, sondern auch mit interessanten, passenden Liedbegleitungen. Als Liturg wirkte Pastor Burkhard Seeger, der unter anderem auch die Geschichte der sieben Brüder vortrug.

Dekan Botzenhardt ging dann in seiner Ansprache entlang der Geschichte des Ährenraufens der Jünger am Sabbat auf das große Pfund des 7. Tages – des Ruhetages ein. Leider ist der Sonntag in unserer Gesellschaft gefährdet, dabei könnte er – in Dankbarkeit „Vergiss nicht zu danken“ – auch eine große Bereicherung sein für die Beziehung zu Gott, zu anderen Menschen und schließlich auch zu uns selbst. Schmunzelnd hörten wir, wie der Nordschwarzwälder seine Dankbarkeit „ausdrückt“. Ein warmherziger Gottesdienst, der auch durch die weihnachtliche Raumgestaltung und die Lieder das Geheimnis des Gottesgeschenkes uns nahe brachte. „Wie schön leuchtet der Morgenstern“.

Jehovas Zeugen, Birkenfeld-Gräfenhausen

Versammlung Birkenfeld, Arnbacher Str. 57, 75217 Birkenfeld
Telefon: 07082-4252651, E-Mail: jz.birkenfeld@gmail.com

Sonntag, 16.01.2022 10.00 – 11.45 Uhr

-Biblischer Vortrag: „Sich Gottes glücklichem Volk anschließen“

Gott wird in der Bibel als glücklich bezeichnet (Brief an Timotheus Kapitel 1 Vers 11). Wahres und dauerhaftes Glück kommt von Gott und er möchte, dass auch wir glücklich sind. Doch in der Welt von heute ist es gar nicht so einfach, glücklich zu sein. Wie wird und bleibt man trotz Schwierigkeiten und Belastungen zufrieden, ja sogar glücklich? Millionen Menschen haben es geschafft, indem sie in der multinationalen Gemeinschaft von Dienern Gottes vereint ihn anbeten und seinen Willen tun. Der 30minütige Vortrag behandelt hierzu die Fragen: Worauf beruht das Glück des Volkes Gottes? Und welchen Nutzen haben diejenigen, die sich Gottes glücklichem Volk anschließen?

-Gemeinsames Bibelstudium: „Wie wir einander loyale Liebe zeigen können“

Gott zeigt seine Liebe der ganzen Menschheit. Seine loyale Liebe – seine dauerhaften Gefühle enger Verbundenheit – reserviert er allerdings für diejenigen, die ihn lieben und ihm dienen. Wir wollen uns Gott zum Vorbild nehmen. Deshalb möchten wir für unsere Brüder und Schwestern innige Gefühle entwickeln – eine tiefe, dauerhafte Verbundenheit. Wie haben einige Diener Gottes in der Vergangenheit loyale Liebe zum Ausdruck gebracht? Das wird uns helfen, diese Eigenschaft besser zu verstehen. Es geht in der Besprechung konkret um das Beispiel von Ruth, Noomi und Boas.

Jeder ist bei den Zusammenkünften der Gemeinde Birkenfeld-Straubenhardt-Dobel herzlich willkommen. Bedingt durch die momentane Situation finden alle unsere Zusammenkünfte als Videokonferenz statt. Man kann aber auch telefonisch teilnehmen. Der Glaube an Gott wird gestärkt, man trifft Menschen, die einem guttun. Es gibt keine Spendenaufrufe.

Detaillierte Informationen, wie Sie sich einwählen können, erfragen Sie bitte unter der 07082-4252651 oder jz.birkenfeld@gmail.com. Außerdem stehen Ihnen eine Vielzahl von spannenden Artikeln und Videos auf unserer offiziellen Webseite www.jw.org in über 1.000 Sprachen zur Verfügung, in denen wichtige Fragen des Lebens beantwortet werden – selbstverständlich ohne Werbung, Kosten oder Registrierung.

Parteien

FDP-Ortsverband
Straubenhardt – Neuenbürg –
Birkenfeld – Engelsbrand

Freie Demokraten
FDP

Die FDP-Abgeordneten mit Rück- und Ausblick zum Jahresbeginn

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger Straubenhardts,



Ich hoffe, Sie konnten die Weihnachtsfeiertage im Kreise ihrer Liebsten verbringen und sind gut in dieses neue Jahr 2022 gestartet. Als Ihr Bundestagsabgeordneter wünsche ich Ihnen alles Beste, viel Gesundheit, sowie privat und beruflich viel Erfolg im Neuen Jahr!

Das Jahr 2021 war turbulent, forderte von uns allen viele Opfer und stellte uns als Gesellschaft vor schier unlösliche Herausforderungen. Für freiheitsliebende Menschen wie mich sind staatlich verordnete Ausgangssperren, die Einschränkung der Bewegungsfreiheit und Ladenschließungen schwer zu ertragen. Lassen Sie uns gemeinsam innehalten und an all jene Menschen denken, die auf verschiedene Art und Weise durch das Corona-Virus belastet sind. Lassen Sie uns vernünftig und rücksichtsvoll mit dieser Situation umgehen und die Angebote nutzen, die uns zur Verfügung stehen. Trotz der aktuell sehr schwierigen Zeit möchte ich Ihnen als Liberaler auf diesem Wege ein wenig Optimismus und Aufbruch signalisieren. Es wird eine Zeit nach Corona geben und die aktuellen Prognosen zu der Virusvariante Omikron lassen vorsichtige Signale der Entspannung erkennen. In der Bundespolitik werden wir genau prüfen, ob Einschränkungen sinnvoll sind und wann diese schnellstmöglich wieder aufgehoben werden können.

Als Abgeordneter bin ich auch in diesem Jahr für Sie jederzeit zu erreichen. Über die E-Mail Adresse rainer.semet@bundestag.de oder der Telefonnummer 0 30 227 78 250 habe ich stets ein offenes Ohr für Sie.

Herzliche Grüße Ihr Rainer Semet, Bundestagsabgeordneter

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



auch auf 2021 blicken wir als ein Jahr zurück, welches besonders durch die Corona-Pandemie und deren Folgen geprägt wurde. Jedoch konnten wir im vergangenen Jahr auch einige wichtige Fortschritte im Zuge der Pandemiebekämpfung erreichen. Im Laufe des Jahres konnte allen Gewillten ein Impfangebot unterbreitet werden und dank der großen Bereitschaft der Bevölkerung konnten wir dank dieser Impfung immerhin teilweise unsere Freiheit zurücklangen.

In meiner Funktion als Vorsitzender des Wirtschaftsausschusses des Landtags von Baden-Württemberg habe ich mich auch im vergangenen Jahr insbesondere auch für die Unternehmen vor Ort stark gemacht. Durch die Corona-Soforthilfen als Ergänzung der bundesweiten Überbrückungshilfen konnten wir der schwer getroffenen Wirtschaft in Baden-Württemberg zusätzliche Hilfe leisten. In den kommenden Monaten wird es nun entscheidend darauf ankommen, die Pandemie unter Kontrolle zu bringen. Dafür gilt es zukünftig klare und nachvollziehbare Maßnahmen durchzusetzen.

Als Ihr Landtagsabgeordneter für den Enzkreis war und ist es mir besonders wichtig sich weiter für Ihre Anliegen einzusetzen und Politik nah bei den Menschen vor Ort zu gestalten. Lassen Sie uns deshalb gemeinsam die Dinge anpacken und zuversichtlich in das Jahr 2022 blicken. Den traditionellen Neujahrsempfang müssen wir allerdings noch etwas weiter ins Jahr verschieben.

Ihr Erik Schweickert, Landtagsabgeordneter
und Ihre Bärbl Maushart, Ortsvorsitzende

SPD
Straubenhardt



Rückblick und Ausblick

In einer Online-Konferenz haben Mitglieder des Vorstandes des SPD-Ortsvereins Straubenhardt und der Gemeinderatsfraktion auf das abgelaufene Jahr zurückgeblickt.

Nach dem mäßigen Start bei der Landtagswahl folgte nach einem engagierten und geschlossenen Wahlkampf bei der Bundestagswahl ein von wenigen erwarteter Erfolg. Die SPD stellt mit Olaf Scholz wieder den Kanzler.

Nach der Sommerpause führten Fraktion und Ortsverein eine Spielplatzaktion mit Besichtigung eines Spielplatzes in jedem Ortsteil durch. Das Interesse aus der Bevölkerung, insbesondere von jungen Familien, hat uns sehr gefreut. Die SPD-Fraktion hat die Ergebnisse in den Gemeinderat getragen. Im kommenden Jahr werden Straubenhardter Spielplätze „aufgehübscht“.

Das innerparteiliche Leben hat auch im zweiten Jahr der Pandemie nur sehr eingeschränkt stattgefunden. In einer Mitgliederversammlung wurde in Präsenz die Wahlen der Delegierten für die Versammlungen des Kreisverbandes und des Vorstandes durchgeführt. Die Abstimmung der Aktionen in den Wahlkämpfen und der Kontakt zwischen Fraktion und Ortsverein fanden meist online statt.

Für das kommende Jahr hoffen wir, dass wieder mehr persönliche Begegnung und Austausch möglich ist. Die Spielplatzaktion hat auch gezeigt, dass wir mit kommunalpolitischen Themen Bürgerinnen und Bürger erreichen können.

Die SPD-Gemeinderatsfraktion und der Ortsverein wünschen den Bürgerinnen und Bürgern Straubenhardts ein gutes Neues Jahr, insbesondere Gesundheit.

Straubenhardt

Tennisclub im Wiesengrund
www.tcw-straubenhardt.de



Einladung Mitgliederversammlung 2022

am Samstag, 19. Februar 2022 - Beginn 10.00 Uhr
Landhotel Adlerhof, Mönchstraße 14, 75334 Straubenhardt
lädt die Vorstandschaft alle Mitglieder recht herzlich ein.

Vorläufige Tagesordnungspunkte:

- Begrüßung
- Gedenken / Ehrungen
- Rechenschaftsbericht des Vorstands
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Wahl des Vorstandes
- Wahl der Kassenprüfer
- Verschiedenes

Hinweise:

Ein einzuhaltendes Hygienekonzept wird spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung auf der Internetseite des Vereins veröffentlicht. Zur besseren Planbarkeit bitten wir um Anmeldung per e-Mail an samuel.kainhofer@tcw-straubenhardt.de.

Die endgültige Tagesordnung und die Beschlussvorlagen werden spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung auf der Internetseite des Vereins veröffentlicht (§ 6 TCW-Satzung).

Anträge zur Tagesordnung müssen **bis spätestens vier Wochen vor der Mitgliederversammlung** einem nach § 26 BGB vertretungsberechtigten Vorstandsmitglied schriftlich und begründet eingereicht werden (§ 6 TCW Satzung).

Die Vorstandschaft

Freundeskreis
Sozialer Dienste



Ein guter Vorsatz für das Neue Jahr 2022

Neues Jahr, neue Vorsätze – dieses Mal setzen sich mehr Menschen Ziele, so schrieb eine Tageszeitung der Region zum Jahreswechsel. Mehr Zeit für Familie und Freunde und weniger Stress – das sind laut einer repräsentativen Umfrage die beliebtesten Vorsätze für das neue Jahr. Dabei haben sich jetzt wieder mehr Menschen persönliche Ziele gesetzt, so die optimistische Botschaft. Darauf folgt allerdings der Hinweis, dass die Umsetzung der Ziele den Menschen angesichts der Corona-Pandemie schwerer falle.

Ein Vorsatz aber ist leicht einzuhalten und erfreut auch andere:

Mein Vorschlag geht an Autofahrerinnen und Autofahrer, die beim Parken die Gehwege verengen. Schauen wir uns um in der Gemeinde, so scheinen die geparkten Autos eher dem fließenden Verkehr den Weg freizumachen als denen, die den Gehweg benutzen müssen. Parken auf Gehwegen macht teilweise die Nutzung für Fußgängerinnen und Fußgänger unmöglich. Nicht jeder ist so sportlich, dass sie oder er ständig vom Gehweg auf die Straße und zurückspringen kann.

Die Fotos zeigen einige Engstellen.



Deshalb mein Appell:

Die Straße für die Fahrzeuge.

Die Gehwege für Fußgängerinnen und Fußgänger, auch mit Rollator, Rollstuhl, Kinderwagen, Kinderfahrrad...

Rücksichtnahme auf die, die die Gehwege benutzen, ist so einfach!

Mit diesem guten Vorsatz können wir alle unser Miteinander verbessern und uns guten Gewissens am Straßenverkehr beteiligen. Und diesen Vorsatz einzuhalten, ist wirklich einfach und sichtbar!

Jede Beteiligung bringt uns dem Ziel näher: Liebenswertes Straubenhardt!

„Wir sind eine weltoffene, wirtschaftsstarke und wunderschön gelegene Gemeinde. Mit frischen Ideen und im Interesse der Bürger*innen gehen wir voran.“ So wirbt die Gemeinde und wir alle können dazu beitragen wie zum Beispiel mit dem guten Vorsatz, sein Auto nicht auf Gehwegen zu parken und Fußgänger, Rollstuhlfahrer etc. nicht zu behindern, sondern zu schützen!

Der Freundeskreis Sozialer Dienste Straubenhardt und seine Mitglieder danken allen, die sich an der Aktion beteiligen und den Appell beherzigen.
Bärbl Maushart, Vorsitzende

Die Renovierung geht weiter & eine erfolgreiche Christbaum-Sammelaktion

„Die Coschwa renoviert“ geht in die nächste Runde

Nach der frühzeitigen Winterpause waren sich die Verantwortlichen und Spieler der Coschwa sehr schnell einig: die spielfreie Zeit soll genutzt werden, um das Clubheim und vor allem das Vereins-Büro auf Vordermann zu bringen. Neue Möbel und Beschilderungen anbringen, Reparaturen, ein neuer Wickeltisch, viel schleifen & streichen – es gibt vieles zu tun. Was das Schöne dieser Arbeit ist, konnten die Helfer direkt sehen. Das Clubheim und das Büro wirkt heller, moderner und lädt vor allem zum Verweilen ein. Bereits heute einen großen Dank an alle Helfer.

Da wir noch nicht fertig sind, freuen wir uns auch weiterhin über jede helfende Hand. Interesse mitzuhelfen? Gerne jederzeit unter info@coschwa.de oder direkt bei unserem 2. Vorstand Mike Rohrer (0172-2789350) melden. Und warum noch so viel zu tun ist, liegt in erster Linie an einem weiteren Vorhaben. In der nächsten Ausgabe berichten wir hierzu mehr. Du willst früher schon wissen, welches große Projekt die Coschwa umsetzt? Dann folge der Coschwa auf Instagram und Facebook.



Vielen Dank für vielen Christbaum-Spenden!

Am Samstag, den 08.01.2022 waren viele Bürgerinnen und Bürger von Schwann und Conweiler froh, dass die Coschwa unterwegs war. Wie in den letzten Jahren wurden die Christbäume von Coschwa Helfern und Spielern eingesammelt und zum Recyclinghof gebracht. Bevor es um 10 Uhr los ging, wurden Corona-Tests bei den Helfern durchgeführt und die zwei LKWS vorbereitet. Vielen Dank an dieser Stelle an die Firma Kuhmann & Dill, welche wie gewohnt und selbstverständlich die Fahrzeuge zur Verfügung stellte. Schnell füllten sich die Ladeflächen und die Spenden wurden an der Haustüre abgeholt. Vielen Dank für all die Spenden zur Unterstützung des Vereins. Die Einnahmen werden direkt in das kommende Großprojekt fließen, welches ein toller Mehrwert für die Jugend-Fußballer Straubenhardts, die Coschwa aber auch Freizeitkickern in der Region bietet. Wie beschrieben, berichten wir in der nächsten Ausgabe.

Leider kann es auch passieren, dass Christbäume übersehen werden. Solche haben wir bereits diese Woche abgeholt oder sind dankbar über den Hinweis.

Auf der anderen Seite kam es auch öfters vor, dass niemand vorgefunden wurde, um die Spende entgegenzunehmen. Da wir die Christbäume trotzdem eingeladen haben, würden wir uns natürlich über eine Spende im Nachgang sehr freuen. Auf unser Vereinskonto DE18 6665 0085 0000 7960 50 oder per Paypal an info@coschwa.de.

Vielen Dank für die Unterstützung



Rehkitzrettung
Straubenhardt e.V.

REHKITZ  RETTUNG
STRAUBENHARDT e.V.

Hintergrundinformationen: Warum ist die Kitzrettung notwendig?

Die Vereinsarbeit der Rehkitzrettung Straubenhardt hat begonnen. Wir haben erfreulicherweise die ersten neuen Mitglieder begrüßen dürfen und schon Spenden erhalten. Herzlichen Dank dafür!

Allen Spendern, Mitgliedern, Unterstützern und interessierten Bürgern wünschen wir auf diesem Weg ein Gutes Neues Jahr.

Gleichzeitig möchten wir die Gelegenheit nutzen, darüber zu informieren, warum die organisierte Kitzrettung mit Drohnen auch in Straubenhardt notwendig ist.

Es gibt keine gesicherten Daten über die Anzahl der Opfer bei der Wiesenmahd. Man findet viele unterschiedliche Schätzungen, die bei 50.000 jährlich getöteten Rehkitzen in Deutschland beginnen und bis zu einer Zahl von 200.000 Wildtieren (also auch Hasen, Jungfuchse, Bodenbrüter) gehen. Wir selbst haben in Straubenhardt in den letzten zwei Jahren während der ersten Mahd ungefähr 100 Kitze in den Wiesen gefunden und konnten die meisten vor dem Mähtod retten.

Rechtlich sind die Landwirte verpflichtet, alle zumutbaren Maßnahmen zu ergreifen, um Mähunfälle zu vermeiden. Die Flächengrößen und der Zeitdruck machen es ihnen aber fast unmöglich, die Wiesen selbst abzusuchen. Die großen Maschinen verhindern auch weitgehend, dass der Fahrer die gut getarnten Tiere während der Mahd im Gras erkennt.

Es gibt einige Ansätze, dieses Dilemma aufzulösen. Die beste Lösung ist das Absuchen der Wiesen mit Wärmebilddrohnen, verbunden mit der anschließenden Sicherung der gefundenen Tiere. Das wurde in Untersuchungen und Studien mehrfach bestätigt.

Wirtschaftlich und zeitlich ist die Anschaffung einer Drohne, die Einarbeitung in die Bedienung, der Erwerb eines Drohnenführerscheins und die Wartung der Geräte für einen einzelnen Landwirt nur in Ausnahmefällen machbar.

Dafür gibt es das Angebot der Rehkitzrettung Straubenhardt. Wir müssen nur rechtzeitig informiert werden und brauchen die Kooperationsbereitschaft von Landwirten und Jagdpächtern. Unser Einsatz ist komplett ehrenamtlich und an sonst keine Bedingungen geknüpft. Damit das möglich ist, sind wir auf die Hilfe vieler Freiwilliger angewiesen. In den letzten Jahren hat das toll funktioniert, ein großes Dankeschön an alle, die uns aktiv geholfen oder anderweitig unterstützt haben.

Wenn Sie helfen wollen, Tiere vor Verletzung und Tod zu bewahren, melden Sie sich einfach unter rehkitzrettung-straubenhardt@web.de.

Oder Sie wählen die Nummer 07082 414379 und sprechen direkt mit uns. Sie können sich an den Suchaktionen aktiv beteiligen und/oder Mitglied werden. Wir freuen uns natürlich auch über jede Spende auf das Vereinskonto DE17 6665 0085 0008 2391 69 bei der Sparkasse Pforzheim Calw.



Ein aufgespürtes Rehkitz wird geborgen.

**Jugendfußballverein
Straubenhardt e.V.**

www.jfv-straubenhardt.de



Stellenausschreibung Freiwilliges Soziales Jahr Kooperation Schule Verein

Jugendfußballverein Straubenhardt

Wir suchen für den Zeitraum vom
14.08.2022 bis 14.08.2023 eine/n
sportbegeisterte/n, engagierte/n und
selbstbewusste/n Jugendliche/n im Alter von 16 bis
27 Jahren.

Wenn Du..

- neue Erfahrungen sammeln und Deine sozialen Kompetenzen stärken,
- deine Eignung für einen sozialen, sportlichen Beruf oder das Lehramt überprüfen willst

Dann bewirb Dich bei uns!
Weitere Informationen auf Anfrage!

JFV Straubenhardt
Andre Paschold
Albert Schweitzer Str 8
75305 Neuenbürg
Tel: 0162/2042329
E-Mail: a.paschold-fussball@t-online.de

Die Bürger-Initiative (BI) Gegenwind Straubenhardt e.V. teilt mit:

Liebe Mitglieder, Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Unterstützer und Spender,

wir wünschen Ihnen ein gesundes, friedvolles und zuversichtliches Neues Jahr 2022. Wir grüßen Sie sehr herzlich.

Unsere neue Website ist fertig!

Wir freuen uns über unsere neue Website. Sie kommt neu gestaltet, frisch und aktuell daher und bietet Ihnen eine Fülle von Informationen aus allen relevanten Bereichen zum Thema Windkraft, Windenergie, Energiewende und vieles mehr. www.gegenwind-straubenhardt.de

Auf unserer Website können Sie die einzelnen Schritte unseres Klageverfahrens nachvollziehen.

Im Zuge der neuen und modernen Gestaltung unserer Webseite werden wir in Kürze eine zusätzliche Rubrik einrichten, die Sie über den Verlauf und aktuellen Stand des Klageverfahrens informiert.

Vielen Dank für Ihre Hilfe! Danke für Ihre Spenden.

Weiterhin freuen wir uns auf Ihre Spenden, die uns zur Finanzierung des Klageverfahrens erreichen und die uns die Verteidigung unserer Bürgerrechte ermöglichen.

Wie Sie uns aktuell durch eine Spende unterstützen können, finden Sie auf unserer Webseite unter 'Kampagnen'. Seit über 8 Jahren arbeiten wir unermüdlich (auch hinter den Kulissen) an unserem Anliegen.

Wir stehen mit vielen Bürger-Initiativen in engem Kontakt, um eine Zerstörung unserer Landschaften, Wälder, der Artenvielfalt und v.m. für eine Energieform zu verhindern, die weder grundlastfähig noch speicherbar ist.

Cem Özdemir, der neue Bundeslandwirtschaftsminister (Grüne), zum Thema Schutz der Wälder, Zitat aus „Land und Forst“:

„Die Zerstörung der Wälder ist eine Katastrophe für den Klimaschutz“

Er bezieht sich vor allem auf die „importierte“ Waldzerstörung weltweit (Soja/Palmöl etc.). Leider vermisst man den Bezug auf die Wälder in Deutschland, die durch den weiteren, massiv forcierten Ausbau der Windkraft - wie er z.B. bei uns im gesamten Schwarzwald - geplant ist. Diese ideologisch geprägte Doppelzüngigkeit ist unerträglich.

**Wir freuen uns über Anregungen, aber auch über konstruktive Kritik. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website:
www.gegenwind-straubenhardt.de**

Conweiler

**Schachfreunde
1954 Conweiler e.V.**



Neujahrsgrüße

Die Schachfreunde Conweiler wünschen allen Mitgliedern und Freunden des Vereins sowie allen Lesern des Gemeindeblatts ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr 2022!

Es geht wieder los!

Am heutigen Freitag endet die Winterpause der Schachfreunde mit dem ersten Schachabend im neuen Jahr.

Die Jugend trifft sich wie gewohnt ab 17.45 Uhr im Vereinszimmer der Turn- und Festhalle, die Erwachsenen ab 20 Uhr.

Über neue Gesichter würden wir uns sehr freuen – einfach vorbeikommen und ausprobieren!)

Auch keine Verbandsrunde im Januar

Aufgrund der angespannten Corona-Lage hat sich der Badische Schachverband entschieden, den Spielbetrieb nach Dezember auch im Januar auszusetzen. Der Schachbezirk Pforzheim folgt dieser Entscheidung, so dass die für den 23.01.2022 angesetzte fünfte Verbandsrunde für alle Conweiler Mannschaften nicht stattfindet.

Wann dieser Spieltag nachgeholt wird und ob die Unterbrechung der Saison eventuell auch noch im Februar weitergeht, soll am 20.01. beraten werden.

Online-Turniere finden weiterhin statt

Das Online-Blitzturnier der Schachfreunde sowie auch das des Schachbezirks Pforzheim finden weiterhin regelmäßig statt. Jeweils alle 2 Wochen dienstags, wobei das andere Turnier die „Lücke“ des anderen füllt. Neue Mitspieler sind gerne gesehen!

Termine

Fr., 14.01.2022: Freies Spiel für Jedermann

Di., 18.01.2022: Online-Blitzturnier (20.30 Uhr)

Fr., 21.01.2022: Vereinsmeisterschaft Runde 4, Freies Spiel für Jedermann

Di., 25.01.2022: Online-Blitzturnier Schachbezirk (20.30 Uhr)

Ins neue Jahr mit guten Vorsätzen gestartet? Wir helfen bei der sportlichen Umsetzung!

Zunächst wünscht der TV Conweiler allen Mitgliedern, Teilnehmern und Übungsleitern sowie allen Bürgerinnen und Bürgern von Straubenhardt auf diesem Weg ein gutes neues Jahr 2022 mit viel Gesundheit und Fitness sowie Glück und Zufriedenheit. Seit Montag 10.01.2022 finden die Sport-Kurse statt. Der TV Conweiler freut sich darauf, möglichst viele Teilnehmer im Jahr 2022 wiederzusehen oder begrüßen zu dürfen. Informationen zu den Möglichkeiten für Sport im Jahr 2022 gibt es unter www.tvconweiler.de/news und www.tvconweiler.de/sportangebot.



Unsere Fitness-Kurse:



Entdecke unser Angebot!

CROSSTRaining **FITNESS 40+**
FITCLASS **BAUCHBEINEPO**
BODYFIT **FITMIX** **ZUMBA**
STRONG NATION **FUNCTIONAL TRAINING**

[f TV Conweiler 1902 e.V.](https://www.facebook.com/tvconweiler1902)

www.tvconweiler.de

[tvconweiler1902](https://www.instagram.com/tvconweiler1902)

Ankündigung: Fasten- und Gesundheitswoche 2022

Reich ist der, der Fasten will - arm der, der Fasten muss. Die Frühlingszeit ist genau die richtige Zeit, um äußerlich und innerlich zu entschlacken, sich von Giftstoffen zu reinigen, Sauerstoff aufzunehmen, äußerlich zu entschlacken und über Ruhe- und Atemübungen wieder Kraft zu schöpfen.

Nehmen Sie sich in diesen Tagen eine Auszeit und gönnen Sie sich wenn möglich einige Tage ganz für sich und leben Sie nach Ihren Bedürfnissen. Die körperliche Reinigung stellt nur einen Teil des Fastens dar. Die innere Reinigung ist genauso wichtig - zur Ruhe kommen mit Atemübungen und Faszienarbeit. Wir walken bei jedem Wetter draußen (Bitte entsprechende Kleidung tragen)! Bitte sprechen Sie bei vorhandenen Grunderkrankungen vorher mit Ihrem Arzt.

Ellen Vennemann begleitet das Heilfasten nach Buchinger, das Basenfasten und das Intervallfasten. Gerne können Teilnehmer aber auch Fasten, indem sie eine Woche auf Genussmittel und Fleisch verzichten. Seit 36 Jahren fastet Ellen selbst, seit 14 Jahren leitet sie Fastengruppen. Ihre Ausbildungen als Sport- und Gymnastiklehrerin, hauswirtschaftliche Betriebsleiterin, Qigong-Ausbilderin und weitere Fortbildungen sowie ihre langjährige Praxis verleihen ihr jede Menge Erfahrungen, die sie gerne einbringt.

Die Fasten- und Gesundheitswoche findet statt vom Sonntag 27. Februar 2022 bis Samstag 05. März 2022. Am Mittwoch 16.02.2022 um 20 Uhr findet in der Turnhalle Schwann ein kostenloser Infoabend statt. Die Teilnahme ist nur nach Anmeldung (max. 20 Personen) möglich. Die Fasten- und Gesundheitswoche kostet insgesamt 138 EUR. Weitere Informationen zum Ablauf und Programm folgen im Januar. Info und Anmeldung: Ellen Vennemann Tel. 07082/50535, ellen-vennemann@tv-conweiler.de oder www.ellen-vennemann.de

Euer TV Conweiler

Frohes Neues Jahr!???

Liebe Einwohner von Straubenhardt, liebe Ehrenmitglieder, Mitglieder Freunde und Gönner unseres Vereins!

Natürlich hoffen wir, dass für viele das Ausrufezeichen in der Überschrift oben zutrifft. Wir wünschen es Ihnen und Euch jedenfalls. Die vielen Lichter, die in der „dunklen Jahreszeit“ leuchten, zeigten, dass auch in der Dunkelheit (oder gerade in der Dunkelheit!) ein Licht, ein Stern aufgeht, der uns den Weg weisen will. Dies soll uns ermutigen, nach dem Licht zu suchen und nicht im Dunkeln zu verharren.

Doch auch das Fragezeichen wird leider bei vielen einen Platz fordern: Wie wird es dieses Jahr weitergehen? Ist mein Job sicher? Wie geht es mit der Pandemie weiter? Wie geht es mit unserem Land weiter? Fragen über Fragen, die viele von uns beschäftigen und umtreiben...

Auch für unseren Musikverein und viele andere Vereine und ehrenamtliche Gruppen und Kreise gibt es diese Fragezeichen. Wie wird es weitergehen? Viele entdecken, dass es auch ohne ehrenamtliche Verpflichtungen geht. Man wird bequem und träge und merkt, dass man auch ohne ganz gut klarkommt. Die Hemmschwelle, seine Vereins- oder Ehrenamtstermine abzusagen, sinkt. Und keiner weiß, was bis zum Ende dieser unsäglichen Geschichte alles kaputtgeht und auf der Strecke bleibt. Es sagt und weiß ja auch keiner, wann diese Sache überhaupt zu Ende ist...

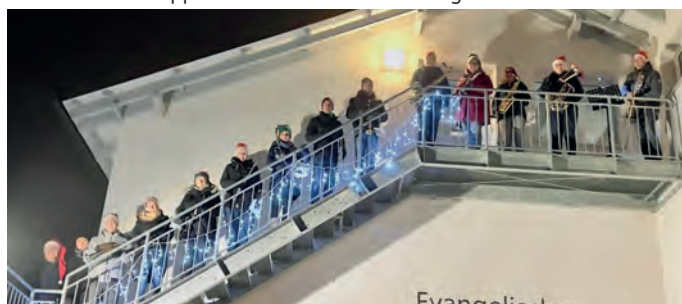
Doch es gibt auch die Ausrufezeichen!!!

Am vergangenen 4. Advent haben wir mit ganz „einfachen“ Weihnachtsliedern versucht, musikalische Weihnachtsstimmung nach Schwann und Conweiler zu bringen. Bei zähem Nebel und einem Temperaturen, bei denen man eigentlich lieber zu Hause auf der Couch bleibt, kamen zahlreiche Besucher an den Stationen vorbei um ein bisschen weihnachtliche Stimmung zu erhaschen. Und mancher wird die Klänge von zu Hause gehört haben.

Wir haben uns sehr gefreut. Es war auch für uns eine Möglichkeit, zusammen zu kommen und vor allem zusammen zu musizieren. Ein Ausrufezeichen!

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen ruht unser Vereinsleben wieder. Niemand kann sagen wie lange...

Für wirklich alle Unterstützung jeglicher Art, die wir trotz der widrigen Lage auch im vergangenen Jahr 2021 erfahren durften, sagen wir ganz herzlich „Dankeschön“. Das Bild wurde bei unserem Weihnachtsspielen auf der Außentreppe des Gemeindehauses aufgenommen.



Wir wünschen Ihnen und Euch allen ein frohes und gesegnetes neues Jahr 2022 mit vielen Ausrufezeichen!!

Ihr/Euer Musikverein »Lyra« Conweiler e.V.

Feldrennach

Obst- und Gartenbauverein
Feldrennach-Pfingzweiler

www.ogv-feldrennach-pfingzweiler.de



Liebe Mitglieder und Ehrenmitglieder, liebe Interessierte, die Vorstandschaft des OGV Feldrennach Pfingzweilers e.V. wünscht Ihnen einen guten und gesunden Start ins neue Jahr. Jetzt schon vormerken: Unser **Schnittkurs** findet am **Samstag, 5. Februar 2022 um**

9.30 Uhr in unserem Vereinsgarten am Ortsausgang Feldrennach (Richtung Langenalb). Das Hauptthema wird das Beschneiden von verschiedenen Obstbäumen (+Sträucher) sein, aber wie immer gibt es auch wissenswerte Informationen zu allen Themen rund um den Garten. Der Schnittkurs ist kostenfrei und findet im Freien statt.

Sportfreunde Feldrennach e.V. 1931

www.sportfreunde-feldrennach.de



Traditionelles Christbaumsammeln der Sportfreunde

Wie auch in den vergangenen Jahren waren die Sportfreunde kürzlich wieder auf den heimischen Straße unterwegs, um den ausgedienten Weihnachtsbaum direkt vor dem Haus für eine kleine Spende abzuholen. Nach dem sehr kurzfristigen Verbot der Sammelaktionen im letzten Jahr war es uns wieder eine Freude, diese kleine Tradition fortzuführen. Trotz miesem Wetter waren wir wieder gut gelaunt mit zwei Fahrzeugen unterwegs und hatten bis zum frühen Nachmittag die Straßenränder von den bereitgestellten Bäumen befreit. Ganz besonders motiviert waren wieder unsere Jugendspieler, welche große Freude beim Einsammeln der Bäume hatten. Nach Abtransport der letzten Tannenbäume fand sich die „Sammelmannschaft“ zum Abschluss am Sportplatz zur wohlverdienten Mahlzeit bei Knackwurst und Weckle ein.



„Rennicher“ Sammelmannschaft 2022

Die Sportfreunde bedanken sich bei Firma Genthner GmbH Karlsruhe herzlich für die Bereitstellung des LKW sowie bei Metzger Markus Kramer. Mit dem Versprechen, Ihren Baum auch im nächsten Jahr gegen eine kleine Spende zum Wohle der Vereinsarbeit abzuholen, bedanken sich die Sportfreunde bei allen, die auch heuer wieder etwas für uns übrig hatten.

Die Jugendleitung

Musikverein »Harmonie« Feldrennach e.V.



Einladung zur Generalversammlung

Hiermit möchten wir sie herzlich zu unserer Online - Generalversammlung am **Samstag, den 22. Januar 2022 um 19.00 Uhr** einladen. Bitte senden sie uns eine E-Mail an gv-musikverein@harmonie-feldrennach.de zu. Daraufhin erhalten Sie eine E-Mail von unser IT-Abteilung mit einer "Eintrittsberechtigung" zu dieser Online-versammlung zurück.

Gemäß unserer Satzung ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

1. Begrüßung mit Totenehrung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Vertreters des Fördervereines
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Kassiers
8. Gesamtentlastung der Verwaltung

9. Ehrung verdienter passiver Mitglieder

10. Anträge

11. Neuwahlen zur Verwaltung

12. Beitragsanpassung

13. Sonstiges

Die Generalversammlung eines Vereines bietet allen Mitgliedern einen Einblick in die Vereinsarbeit. Durch Ihre Anwesenheit zeigen Sie die Verbundenheit zum Verein. Ein Funktionärsamt müssen Sie nicht übernehmen. Die Einladungen zur Generalversammlung werden wir aus Umweltgründen nur im Gemeindeblatt und auf unserer Homepage bekannt geben. Wir bitten um Ihr Verständnis. Leider können wir nur auf ein paar wenige Ereignisse im Jahr 2021 zurückschauen, da die Corona-Pandemie erneut einen Großteil unserer Vereinsplanungen vereitelt hat. Sollten wir kurzfristig dennoch noch die Möglichkeit haben, die Generalversammlung unter normalen Bedingungen stattfinden zu lassen, werden wir alle Interessenten informieren. Wir würden uns freuen Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Ihr Musikverein „Harmonie“ Feldrennach

Förderverein des Musikvereins Harmonie Feldrennach



Einladung zur Generalversammlung

Hiermit laden wir sie herzlich zu unserer Online- Generalversammlung am **Samstag, den 22. Januar 2022 um 18.00 Uhr**

ein. Bitte senden Sie uns eine E-Mail an gv-foerderverein@harmonie-feldrennach.de. Im Anschluss erhalten Sie die Zugangsdaten von unserem IT-Verantwortlichen.

Gemäß unserer Satzung sind folgende **Tagesordnungspunkte** vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassiers
7. Gesamtentlastung der Verwaltung
8. Anträge
9. Neuwahlen zur Verwaltung
10. Sonstiges

Die Generalversammlung eines Vereines bietet allen Mitgliedern einen Einblick in die Vereinsarbeit. Durch Ihre Anwesenheit zeigen Sie die Verbundenheit zum Verein. Ein Funktionärsamt müssen Sie nicht übernehmen. Die Einladungen zur Generalversammlung werden wir aus Umweltgründen nur im Gemeindeblatt und auf unserer Homepage bekannt geben. Wir bitten um Ihr Verständnis. Leider können wir nur auf ein paar wenige Ereignisse im Jahr 2021 zurückschauen, da die Corona-Pandemie erneut einen Großteil unseres Vereinslebens beeinflusst hat. Sollten wir kurzfristig dennoch die Möglichkeit haben, die Generalversammlung unter normalen Bedingungen stattfinden zu lassen, werden wir Sie vorab informieren. Wir freuen uns, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Ihr Förderverein des Musikvereins „Harmonie“ Feldrennach

Langenalb

Chorgemeinschaft Langenalb e.V.



Liebe Sängerinnen und Sänger, die Verwaltung der Chorgemeinschaft Langenalb wünscht allen Sänger/innen, den Freunden, Gönnern und Sponsoren der Chorgemeinschaft ein frohes, gesundes und gesegnetes Neues Jahr 2022. Verbunden mit diesen Wünschen haben wir die Hoffnung, dass diese Zeit der Beschränkungen bald vorbei sein wird und wir unseren Chorgesang mit all unse-

ren Plänen verwirklichen können.

Bereits am 19. Dezember 2021 konnte unsere langjährige Vorsitzende Edelgard Augenstein einen schönen runden Geburtstag feiern. Wir gratulierten Edelgard ganz herzlich, wünschten ihr einen schönen Tag im Kreise der Familie und dankten ihr für ihren unermüdlichen Einsatz für den Chor und die damit verbundenen kleinen und großen Aufgaben. Josefa Schaefer überbrachte Edelgard zu ihrem 70. Geburtstag die besten Grüße der Chorgemeinschaft, besonders die der aktiven Sängerinnen und Sänger. Sie wünschte Edelgard alles Gute, weiterhin Gesundheit, für ihren Chor bald die Aufnahme der regelmäßigen Chorproben und überreichte ein Präsent. Da das persönliche Singen eines Geburtstagsständchens noch nicht erlaubt war, werden wir dies zu gegebener Zeit nachholen.



Jubilar Edelgard Augenstein

Bildrechte: Josefa Schaefer

Unsere Vorsitzende Edelgard freute sich sehr über den Besuch, die Gratulation und das Präsent und bedankte sich recht herzlich. Wir hoffen und wünschen, dass sie noch lange als Sängerin und Vorsitzende das Geschehen der Chorgemeinschaft lenken wird. Nochmals vielen Dank für alles, Deinen Einsatz für den Chor und für Dein immer herzliches und freundliches Wesen.

Wir freuen uns auf's Singen – hoffentlich bald

Kontaktaufnahme bei der Vorsitzenden Edelgard Augenstein, Telefon 07248-1321, E.G.Augenstein@web.de und www.chorgemeinschaft-langenalb.de.

Die AHA-Regeln werden immer strikt eingehalten.

Fußballverein Langenalb
www.fv-langenalb.de



Neujahrsgruß

Der FV Langenalb wünscht auf diesem Weg allen seinen Mitgliedern ein gutes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2022.

Für uns hat dieses 2022 noch eine besondere Bedeutung und wir möchten hier schon alle Mitglieder, Gönner und Sponsoren auf unser 90-jähriges Bestehen in 2022 hinweisen.

Zu diesem Anlass plant der FV Langenalb 1932 e.V. ein Festbankett am Donnerstag 21. Juli 2022 mit anschließendem Jubiläums Sportfest vom 22. - 25. Juli 2022. Wir hoffen, dass alle unsere Mitglieder und Freunde dieses Fest mit uns begehen und uns tatkräftig dabei unterstützen wollen.

Unsere Planung setzt natürlich voraus, dass solch ein Event unter den geltenden Corona-Verordnungen und ohne Risiko für unsere Gäste durchgeführt werden kann. gez. die Vorstandschaft

Rückblick Christbaumsammelaktion 2022

Nachdem es letztes Jahr leider uns nicht erlaubt wurde die Christbäume in Langenalb einzusammeln, so durften unsere fleißigen Helfer wieder am Samstag, den 08.01.2022 die Christbäume in ganz Langenalb ein-

Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt 2/2022

sammeln, die Anwohner am Straßenrand mit einer kleinen Spende bereitgestellt hatten.



Florian Faaß, Katja Weber, Robert Knauf und Florian Bass unterstützt von Liam und Noah (v. links) hatten viel zu tun die vielen Bäume auf den Pritschenwagen zu verladen. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Geldspendern und bei den Spendern für Speis und Trank, sowohl für alle Einladungen zum Kaffee.

Ottenhausen

TV Ottenhausen 1897 e.V.
www.tv-ottenhausen.de



Wer im Gedächtnis seiner Freunde lebt, der ist nicht tot, nur fern.

Nachruf

Wir müssen Abschied nehmen - am 13. Dezember 2021 hat uns unser langjähriges und engagiertes Turnmitglied Manfred Gänger für immer verlassen.

Manfred hat uns von 1963 – 1985 ununterbrochen in den verschiedensten Ämtern in der Vorstandschaft des TVO begleitet. Von 1991 – 1992 war er darüber hinaus auch Mitglied des Viererergremiums und von 1994 – 1997 wirkte er im Festausschuss zum Gelingen unserer 100-Jahr-Feier mit. Aus gesundheitlichen Gründen reduzierte er zwar in den letzten Jahren seine Turnaktivitäten; er war aber immer gerne bereit so manch gesellige Geburtstagsfeier in unserer Runde mit seinem Banjo mitzugestalten.

Manfred wir werden dich vermissen.

Liebe Karin, Dir und Deiner Familie wünschen wir viel Kraft!

Ein letzter Gruß von deinem TVO!

Werner Pfisterer

Pfinzweiler

VfB Pfinzweiler
www.vfb-pfinzweiler.de



Vorweihnachtliche Bescherung der Nachwuchskicker in Pfinzweiler

Ende 2021 gab es für die Kinder und Jugendspieler in Pfinzweiler noch ein kleines vorweihnachtliches Geschenk vom VfB. Hierfür wurden intakte Bälle, welche nach der Kabinensanierung nicht mehr den Weg in den Ballraum finden sollten, an die Nachwuchskicker verschenkt. Dies sorgte für strahlende Augen und einem kleinen Kick im GOLLMER & HUMMEL Sportpark. Alle nicht abgeholten Bälle werden natürlich nicht weggeworfen, sondern an eine gemeinnützige Einrichtung gespendet. Mit diesem Geschenk stellt der VfB seinem Nachwuchs die passenden Spielgeräte zum bereits eingerichteten Kleinspielfeld im Hintertor-Bereich zur Verfügung. Weitere Spiel- und Spaßflächen auf dem Sportgelände sind in Planung, weitere Infos dazu und auch zu der anstehenden Bildung eines Jugendrates folgen im Laufe des Jahres.



Der Pfinzer Nachwuchs freute sich über neue Fußbälle.

Treffen ehemaliger Spieler, Trainer und Funktionäre der 70er-Mannschaft

Nach langer Zeit fand zum Jahresabschluss ein Treffen der erfolgreichen VfB-Mannschaft statt, die in den 1970er Jahren unter anderem den Kreispokal gewann und in die Bezirksliga aufstieg. Neben den Spielern und ihren Frauen waren auch die damaligen Trainer Otto Kempinger und Heinz Täuber sowie einige ehemalige VfB-Funktionäre anwesend. Auch bedingt durch das Tragen der Coronakonformen Gesichtsmasken, waren der ein oder andere nicht gleich zu erkennen, was teilweise zu fragende Mienen und danach überraschten Gesichtern führte. Es wurde ein sehr geselliger Abend verbracht, bei dem Erinnerungen aufgefrischt und manche Sprüche „geklopft“ wurden. Die außergewöhnliche Kameradschaft, welche das damalige Team auszeichnete, war sofort wieder zu spüren und so dauerte der Abend bei leckerem Essen und kühlen Getränken bis tief in die Nacht an.

Alle waren sich einig, dass das nächste Treffen nicht wieder so lange auf sich warten lassen sollte. Abschließend wurde innerhalb der Mannschaft noch ein stattlicher Betrag für die VfB-Vereinskasse gesammelt, wofür der Verein seinen „Pfinzer Legenden“ herzlich dankt.

Erfolgreiche Christbaum-Sammlung der Jugendfußballer

Die Jugendfußballer des VfB Pfinzweiler haben am 8.1.2022 mit Hilfe einiger Eltern, Trainer und dem Pfinzer Nachwuchs die Weihnachtsbäume in Pfinzweiler abgeholt. Die fleißigen Sammler trotzten dem kühlen Wetter und wurden dabei von Andy Fuchs mit seinem Traktor unterstützt. Die körperliche Stärkung erfolgte traditionell im „Vesperstübli“ Pfinzweiler, dafür ein besonders herzliches Dankeschön.

Der Verein dankt den Helfern und vor allem den Christbaum-Spendern, deren Unterstützung dem Jugendfußball in Straubenhardt zu Gute kommt.



Groß und Klein sammelten Anfang des Jahres fleißig Christbäume ein.

Verschenkbörse

Unter dieser Rubrik besteht die Möglichkeit, noch gebrauchts- und funktionsfähige Gegenstände zu verschenken. Wir weisen darauf hin, dass unter der Rubrik „Verschenkbörse“ KEINE TIERE ausgeschrieben werden.

Ich habe folgende funktions- und gebrauchsfähige Gegenstände zu verschenken:

- **Orientalischer Teppich gut erhalten mit floralem bunten Muster. Größe 2x3 m.**
Tel. 07082-9409255

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Straubenhardt stellt keine öffentliche Einrichtung im Sinne der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg dar. Das Amtsblatt dient in erster Linie der Veröffentlichung amtlicher Bekanntmachungen der Gemeinde und für die Information der Bevölkerung über kommunale Angelegenheiten. Darüber hinaus werden Informationen von Vereinen, Organisationen, Kirchen und Parteien veröffentlicht. Um Einhaltung der Richtlinien wird gebeten.

Richtlinien zur Veröffentlichung von Artikeln im Amtsblatt der Gemeinde Straubenhardt

Redaktionsschluss ist in der Regel dienstags 12.00 Uhr.

In Wochen mit Feiertagen bereits montags 12.00 Uhr.

Für danach eingehende Artikel kann eine rechtzeitige Weitergabe/Veröffentlichung nicht garantiert werden.

Sollten Sie uns Ihre Veröffentlichungen per E-Mail zukommen lassen, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

Texte im WORD-Format, Bilder als jpg-Datei senden. Dabei die Bilder nicht in die WORD-Datei einbauen, sondern als separate Anlage mitsenden. Vermerken Sie im Text die Stellen, an denen ein Bild eingefügt werden soll (z. B. „Hier Bild Nr. ...“). Die Bildgröße (Dateigröße) darf 1 MB nicht überschreiten (größere Dateien werden nicht bearbeitet).

Der maximale Textumfang beträgt 1 DIN A4-Seite in Schriftgröße 12, Arial und Seitenränder ringsum von 2 cm. Ist ein Artikel länger, wird er von uns redaktionell gekürzt oder auf zwei Gemeindeblatt-Ausgaben verteilt. Dabei kann keine Garantie dafür übernommen werden, dass diese Kürzung noch rechtzeitig vor Erscheinen des Amtsblattes erledigt werden kann und auch keine Gewähr für eine eventuelle Verfälschung des ursprünglichen Textes geboten werden kann. Handschriftlich abgefasste Artikel können nicht veröffentlicht werden. Für das Schalten von **Anzeigen** richten Sie sich bitte direkt an die Anzeigenabteilung des Druckhauses Müller. Dies gilt auch für Nachrufe mit gesonderten Rahmen, Symbolen, Trauersprüchen o. ä.

Es sind **maximal zwei Bilder pro Artikel** erlaubt. Ausnahmen gibt es bei bedeutsamen Ereignissen in der Gemeinde, über die im amtlichen Teil berichtet wird. **Korrekturen** zu bereits übermittelten Artikeln bitten wir im Text **rot zu markieren**.

Beginnen Sie bei Ihren Artikeln immer am Textanfang mit einer Überschrift wie etwa „Der XY-Verein teilt mit“. So wissen wir, welchem Verein der Artikel zugeordnet werden soll. Da das Gemeindeblatt immer umfangreicher wird und die Vereine ihre Mitteilungen kostenlos veröffentlichen können, bitten wir darum, die Berichterstattung auf das Wesentliche zu beschränken. Die Veröffentlichungen sollen zeitnah erfolgen.

Veröffentlichungen von Ankündigungen sind maximal in zwei Ausgaben möglich. Da hinsichtlich der Titelseite immer wieder Streit entsteht und mehrere Veranstaltungen gleichzeitig auf der Titelseite erscheinen sollen, wurde festgelegt, dass in solchen Fällen ein Bild/Artikel der Gemeinde auf der Titelseite erscheint und keine Veranstaltung. So kann dem Gleichheitsgrundsatz am ehesten entsprochen werden. Es besteht kein Anspruch auf eine Platzierung auf der Titelseite. Ebenso kann es zu Formatänderungen kommen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Straubenhardt
Telefon 07082 948-616 | Fax 07082 948-641
E-Mail für Kirchliche Einrichtungen und Vereine:
gemeindeblatt.straubenhardt@druckhausmueller.de
E-Mail für Sonstige: info@straubenhardt.de

Wir danken für Ihr Verständnis!

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Straubenhardt
Telefon 07082 948-616 | Fax 07082 948-641

E-Mail für Kirchliche Einrichtungen und Vereine:

gemeindeblatt.straubenhardt@druckhausmueller.de

E-Mail für Sonstige: info@straubenhardt.de

Für den amtlichen Teil ist Herr Bürgermeister Helge Viehweg verantwortlich. Für den nicht amtlichen Teil sind die jeweiligen Vereine, Kirchen oder Parteien verantwortlich.

Zusätzliche Richtlinien: Auswärtige, kommerzielle Veranstaltungen werden nicht im Innenteil beworben und müssen per Anzeigenschaltung über das Druckhaus Müller laufen. Auswärtige Veranstaltungsankündigungen aus der Umgebung können im Innenteil unter Interessantes abgedruckt werden, wenn es sich nicht um kommerzielle Veranstaltungen handelt. Bilder oder Flyer werden maximal nur in einer Ausgabe im Innenteil veröffentlicht. Sollte die Veranstaltung im Anschluss noch in einer darauffolgenden Ausgabe auf der Titelseite erscheinen, ist dies möglich.

RKH Livestream

Endoprothetik - Hüfte und Knie

Dienstag, 18.01.2022, ab 18.00 Uhr
Prof. Dr. Stefan Sell, Dr. Marcus Vogel

Näheres zum Livestream und zu weiteren Terminen
unter www.rkh-kliniken.de/rkh-livestream



Inh. K. Dittus

Ihre mobile
Friseurmeisterin

Ich biete Ihnen den vollen Service eines Friseursalons vor Ort an.

Ob bei Ihnen zu Hause, am Arbeitsplatz, im Krankenhaus oder im Pflegeheim.
Vereinbaren Sie einfach einen Termin ganz nach Ihren Bedürfnissen und
ohne lästigen Wartezeiten.

Ich freue mich auf Sie!

Handy 0157 - 38 809 000

Wir kaufen jedes Auto

**PKW, LKW, Busse, Transporter.
Jede Marke. Jedes Alter. Jeder Zustand.**
Anrufen lohnt sich. Jederzeit erreichbar, auch am Wochenende.

Tel. 07231 1821605 oder 0176 28446142



MAULBETSCH
perfekte Oberflächengestaltung

Maler-Maulbetsch GmbH

Schwabhausenstr. 28/2
75335 Dobel

Telefon (0 70 83) 29 75

Telefax (0 70 83) 5 16 61

www.maler-maulbetsch.de

Machen Sie das Beste aus Ihrem Haus

Innenraumgestaltung:
Kalkputze u. Farbgestaltung

Bodenbeläge:
Teppich, Holz
und Designbeläge

Fassadenschutz:
Reinigung-Anstrich-Sanierung-Dämmung

Wir bringen Farbe in Ihr Leben...

**maler
büchert**

Albert-Schweitzer-Straße 32
75305 Neuenbürg

Telefon 07082 / 32 44
Telefax 07082 / 609 11

maler@buechert.de

HOFFMANN
Sonnenschutztechnik

Rolladen Reparaturen
Markisen Alt- und Neubau
Jalousien Insektenschutz
www.hoffmann-sonnenschutz.de

Industriestr. 24 - 75228 Ispringen
Telefon: 07231 - 58 77 60
E-Mail: info@hoffmann-sonnenschutz.de



Fahrschule Klaus Jost
alle Klassen
Berufskraftfahrerweiterbildung
Ottenhäuser Str. 11
75305 Arnbach
Tel. 0152 017 950 66
Unterrichtszeiten:
Mo, Di, Mi & Do
18.30 - 20.00 Uhr
www.Fahrschule-Klaus-Jost.de

menschlich - herzlich - kompetent



Bei uns in guten Händen!

seit 2004



Ambulanter Pflegedienst
Hand-in-Hand
Veronika Freundt

Remchingen ☎ 0 72 32 - 31 89 14
Pforzheim ☎ 0 72 31 - 1 55 91 76
Keltern ☎ 0 72 36 - 98 13 50

www.pflege-handinhand.de

Bäder Recycling

- Container von 2 - 34 m³
- Schrott- und Metallhandel
- Wertstoff-Recycling
- Selbstanlieferungen
- Transporte
- Schüttgüter
- Demontagen
- Beratung und Service

Bunsenstraße 10
75210 Keltern
Tel. 072 36/9 82 85-0
Fax 072 36/9 82 85-99

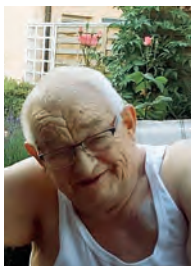
Rechtsanwältin Waltraud Meister

Hirschweg 3 · 75334 Straubenhardt-Schwann
Telefon 07082-9496595
Telefax 07082-9496695
www.ra-meister.com

Todesanzeige

Ja sie werden alle kommen um mich zu sehen im Schatten der alten Eiche wenn sie mich unter das grüne, grüne Gras von daheim legen. (Green, Green Grass Of Home/Tom Johnes)

Dankbar für die schöne Zeit, die wir noch gemeinsam verbringen durften nehmen wir Abschied von unserem einzigartigen Vater, Schwiegervater, Cousin, Onkel, Freund und Weggefährten



Karlo Laki

13.04.1944 in Vajska (ehem. Jugoslawien) –
01.01.2022 Straubenhardt

Als Fremder gekommen, als Freund gegangen

In stiller Trauer:

Silvija (geb. Laki) und Christoph Kucher

Ana und Ivo Petrov

Goran Petrov

sowie alle Verwandten und Freunde

Seinem Wunsch entsprechend wurde er am 06.01.2022 in seinem Heimatort Vajska / Backa im ehemaligen Jugoslawien, neben seiner Frau Jagoda beerdigt.

Die Gedenkfeier findet am Samstag, den 15.01.2022 um 14.30 Uhr auf dem Gelände der Firma Corthum in Pfaffenrot, „Casa Terra“ statt. Man bittet die geltenden Corona-Vorschriften einzuhalten.

Zeit, Auf Wiedersehen zu sagen und Abschied zu nehmen von unserem langjährigen Mitarbeiter, Kollegen und Freund, **Karlo Laki**, der völlig überraschend verstorben ist.

Über drei Jahrzehnte war er maßgeblich an der Entwicklung und dem Erfolg der Firma Corthum beteiligt. Seine Späße und sein sonniges Gemüt verdanken wir seiner serbisch schwäbischen Frohnatur, mit der er uns immer erfreut hat.

Als Gastarbeiter gekommen, wurde daraus seine zweite Heimat.

Die Gedenkfeier findet am Samstag, den 15.01.2022 um 14:30 Uhr auf dem Gelände der Firma Corthum in Pfaffenrot, „Casa Terra“ statt. Man bittet die geltenden Corona-Vorschriften einzuhalten.

In stiller Trauer

Corthum Erdenwerke

Uwe Schönthaler, Nick Burkhardt und Belegschaft



Bestattungen Neuweiler

Taktvoll und seriös... Ihr Partner seit 1960!

Rudi Neuweiler · Hardtstrasse 6 · 75334 Straubenhardt

Telefon (070 82) 89 29 · Telefax (070 82) 6 06 63

www.bestattungen-neuweiler.de · kontakt@bestattungen-neuweiler.de

Zweigstellen:

75217 Birkenfeld · Marktplatz 7 · Telefon (072 31) 48 27 46

75305 Neuenbürg · Turmstraße 2 · Telefon (070 82) 2 04 29

MALERGESCHÄFT SCHIMKE

Inh. Stefan Schimke Malermeister

Blumenstraße 5 · 75334 Straubenhardt-Conweiler
Telefon 070 82-94 02 92 · Fax 94 02 91

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten

Gerüstbau · Wärmedämmung · Putze · Fassadenanstriche ·

Biofarben · Asbestsanierung ·

Bodenbeläge (Teppich, Laminat, Kork, PVC)



Innungsfachbetrieb

Rechtsanwalts- kanzlei Wenz



Arbeitsrecht, Kündigungsschutz!
Beratung per Telefon oder e-mail – problemlos

WSK Anwalt Carsten Wenz - Heilbronner Str. 17 -
75179 Pforzheim - Tel: 0 72 31 / 42 90 700 -
Mobil: 0176 / 104 290 70 - ra.wenz@wsk-anwaelte.de

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von
unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Erna Veith, geb. König

* 19.05.1924 † 25.12.2021

In stiller Trauer:
Helga und Friedrich Gaus mit Familie

Wir haben unsere Mutter am 30.12.2021 auf dem Friedhof
in Pfinzweiler beigesetzt.

Traueradresse: Helga Gaus, Panoramastraße 38, 75323 Bad Wildbad

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von

Kurt Huber

* 28.5.1921 † 11.12.2021

unserem lieben Vater, Opa, Uropa „Onkel Kurt“.

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.

Bernd Huber mit Familie
Denise Hielscher mit Familie

Straubenhardt/Conweiler im Januar 2022

Erinnerung ist wie ein Fenster, durch das wir dich immer sehen können.

Emma Martinewski (geb. Jung)

* 10.04.1930 † 04.12.2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester.

Unser besonderer Dank geht an die Praxis Dr. Cornelius Dollinger und
Dr. Kai Dollinger sowie Dr. Thalheim-Brückner, Pfarrer Daniel Dettling
sowie an ihre liebevoll fürsorgliche Pflegerin.

Von Herzen danken wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen,
ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihr die letzte Ehre
erwiesen haben.

Im Namen aller Angehörigen

Straubenhardt, Dezember 2021

Metzgerei Markus Kramer

Jahnstraße 6 • Feldrennach • Telefon 0 70 82 / 86 16
Filiale: Pfalzstraße 47 • Pfinzweiler • Telefon 39 09

Waidmannpfanne 1 kg **9.⁸⁰ €**

Streichmettwurst grob oder fein 100 g **1.⁰⁵ €**

täglich

Hackfleisch gemischt (zum Braten) 1 kg **7.⁹⁰ €**

**Fenstergitter, Türen, Tore, Designer Möbel
Reparaturen, Material Zuschnitte,
Kantarbeiten, Schweißarbeiten, Stahl-,
Aluminium- und Edelstahlverarbeitung,
Einzelstücke, Kleinserien, und vieles mehr...**



Im Gewerbegebiet 18, 76359 Marxzell-Pfaffenrot
Tel. 0 72 48/92 43 60 Fax. 0 72 48/92 43 61
info@klenk-metall.de

ALLWETTERDACH Gesell GmbH Dachdecker-Meisterbetrieb

- Ziegel-, Flach- und Blechdächer
- Bedachungen aller Art
- Dachdämmung nach Energieeinsparverordnung (EnEV)
- Dachsanierung
- Dachreparatur, Sturmschäden
- Dachfenster Roto/Velux
- Fassadenbau, Dachgauben
- Solarthermie und Photovoltaik
- Eigener Gerüstbau

Telefon 07248-913906 • Mobil 0173 3192296
75334 Straubenhardt
Telefon 0721-9614815
An der Rossweid 12 • 76229 KA-Grötzingen

- Wertschätzen
- Bewahren • Gestalten

maler- &
lackierermesterbetrieb

Hachtel
malerwerkstatt

Seit 18 Jahren spezialisiert
auf natürliche Baustoffe

hindenburgstr. 2 • 75334 straubenhardt • tel. 07082 4299684 • www.malerwerkstatt-hachtel.de

1-Zimmerwohnung, ca. 20 m², möbliert,
neu renoviert, Dusche, WC, Kochgelegenheit, Sat-TV,
WLAN, Parkplatz, ab sofort, in Schwann.
Warmmiete 350 €, 2 MM Kautions
Telefon: 07082 - 60416

Straubenhardt - Ottenhausen

3-Zi-Neubauwohnung

Erstbezug, barrierefreie EG-Whg eines 2FH, ca. 88 m²
mit großem Wohn/Ess/Küchen-Bereich, Loggia-Terrasse,
Garage oder Stellplatz demnächst zu vermieten.
EUR KM 880 + NK + 90 Garage / 35 Stellplatz

2-Zi-Neubauwohnung

Erstbezug, OG-Whg eines 2FH, ca. 75 m² mit großem
Wohn/Ess/Küchen-Bereich, Loggia-Balkon, Garage oder
Stellplatz demnächst zu vermieten.
EUR KM 800 + NK + 90 Garage / 35 Stellplatz

Von privat. Telefon: 0173 - 3108437



Ihr Elektro-
Meister-
betrieb in Ihrer
Nähe!

Beratung • Planung • Ausführung

Elektroinstallationen
Netzwerktechnik – Alarmtechnik
Loxone Smart Home – Sat-Anlagen

Jens Bierkamp • Buckelstraße 8/1 • 75334 Straubenhardt
Fon 0 70 82 - 4 28 90 88 • Fax 0 70 82 - 4 28 90 89
info@b-m-elektrotechnik.de • www.b-m-elektrotechnik.de

Fachkräfte gesucht!

Wir freuen uns
auf Ihre Bewerbung.

Altbausanierung
Bauplanung
Bauüberwachung
Dachsanierung
Dachfenster
Holzbau
Innenausbau
Neubau

Reich BTZ
Bautechnik - Trockenbau - Zimmerer
Oliver Reich
Bahnhofstr. 31
75305 Neuenbürg
www.REICH-BTZ.de
Tel: 07082 49 90 828
Fax: 07082 49 90 827
Mobil: 0178 69 77 380



Unsere E-Mail-Adresse für Anzeigen:
a.adler@druckhausmueller.de

SeniorenLebensHilfe

jetzt auch in Staubenhardt und Umgebung.

Ich, Nadine Wacker, Lebenshelferin, biete umfangreiche Unterstützung im alltäglichen Leben an.

Bei Interesse oder Fragen freue ich mich über einen Anruf. **Festnetz 07082 - 4131439**
oder Mobil 0157 - 580753



Zur Verstärkung unseres Teams, suchen wir eine

Büro-Aushilfe (m/w/d) auf Minijob-Basis

Informieren Sie sich gern, auf unserer Webseite www.sf-systeme.de, über Ihre Aufgaben und unsere Erwartungen. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht per E-Mail oder Telefon.

SF-Systeme Büchele GmbH, 76307 Karlsbad-Ittersbach
Tel. 07248/92644 0 - info@sf-systeme.de - www.sf-systeme.de



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Kaufmännischen Sachbearbeiter (m/w/d) in Teilzeit für Auftragsabwicklung / Export

für unseren Standort in Straubenhardt.

Elysia-raytest ist ein international operierendes Unternehmen für analytische Messtechnik im Bereich Life Science / Nuklearmedizin / Pharma.

Unter www.elysia-raytest.com/ql/job_012022.htm finden Sie detaillierte Informationen zu dieser Stellenausschreibung.

Für weitere Fragen steht Ihnen Thilo Walker unter Telefon 07082/92 55-0 oder thilo.walker@elysia-raytest.com zur Verfügung.

Samstag, 15. Januar 2022, Stadthalle Neuenbürg

20.00 Uhr: Baden-Wü. Oberliga Männer

**HC Neuenbürg –
TSV Baden Baden**

ab 14.20 Uhr Jugendspiele

16.10 Uhr Landesliga Frauen gegen SG Pforzheim



Wir sind ein mittelständischer Betrieb aus Keltern-Dietlingen mit 18 Mitarbeitern und für die Herstellung von präzisen galvanisch gebundenen Diamantwerkzeugen weltweit bekannt.

Steigen Sie sofort ein als

Mitarbeiter in der Produktion (m/w/d) zur Fertigung unserer Diamantwerkzeuge mit galvanischen Mitteln

Anforderungen:

- Sehr gutes, gewissenhaftes und verantwortungsvolles Arbeiten
- Hohe Auffassungsgabe und Bereitschaft für Erlernen von Neuem
- Hohes Maß an Qualitätsbewusstsein und eigenverantwortliches Arbeiten
- Einsatz- und Leistungsbereitschaft
- Gutes technisches Verständnis ist von Vorteil

Wir bieten:

- Unbefristeter Arbeitsvertrag mit tariforientierter Bezahlung
- 37-Stunden-Woche, flexible Urlaubsplanung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie betriebliche Altersvorsorge
- Möglichkeit für Jobrad
- Stellung von Arbeitskleidung
- Langfristige, herausfordernde und abwechslungsreiche Tätigkeit

Bewerbung an:

tanja.sonnenberg@hesondiamant.de

heson Diamantwerkzeuge GmbH

Obere Ebertstraße 2

75210 Keltern-Dietlingen

Telefon 07236 / 8172

www.hesondiamant.de



Ihr Partner für die feine Oberflächenbearbeitung



LINDER
TRAURINGMANUFAKTUR

Seit mehr als 30 Jahren fertigen wir in Straubenhardt mit großer Leidenschaft Trauringe und Freundschaftsringe. 100% made in Germany ist unser Credo. Qualität, Innovation, Kreativität und Termintreue sind unsere Stärken.

Unsere Polier- und Galvanikabteilung benötigt Verstärkung.

Wir suchen hierfür jeweils **für sofort** eine

• Feinpolierkraft (m/w/d) ganztags

für sämtliche Feinpolierarbeiten sowie Oberflächenbearbeitungen im Ringbereich!

• Galvanikkraft (m/w/d) ganztags

für Arbeiten in unserer Hausgalvanik wie Vergolden, Rhodinieren etc.

Haben Sie Lust, in einem kleinen, aber feinen Team, zu arbeiten? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit Angaben Ihrer Gehaltsvorstellungen und dem frühestmöglichen Eintrittstermin zu.

per Mail an: personal@linder-schmuck.de, gerne auch per Post an Linder GmbH • Personalabteilung • Postfach 48 • 75332 Straubenhardt

Wir freuen uns auf Sie! - www.linder-trauringe.com



Seniorenheim SCHWANN

Herzlich willkommen im Seniorenheim Schwann

Unsere Einrichtung ist ein familiär geführtes Pflegeheim in dem 80 Seniorinnen und Senioren in der vollstationären Pflege liebevoll versorgt und betreut werden.

Gestalten Sie mit uns die Zukunft der Pflege!

Wir suchen: Exam. Nachtwache Voll- & Teilzeit und Exam. Altenpfleger/in

Sie arbeiten gerne mit Menschen, sind einfühlsam, teamfähig sowie belastbar und haben kein Problem mit Wochenend- und Schichtarbeit.

Ihre Aufgaben:

- Durchführung bzw. Unterstützung bei der Grundpflege
- verantwortungsvolle pflegerische Betreuung der Bewohner, Dokumentation mit SIS
- Durchführung medizinischer Maßnahmen nach ärztlicher Verordnung
- Bereitschaft zur Teamarbeit und Übernahme von Führungsaufgaben
- Anleitung der Hilfskräfte, Erstellung von Pflegeanamnesen
- Wertschätzung und verantwortungsvoller Umgang mit Bewohnern und deren Angehörigen

Wir bieten:

Unbefristeter Arbeitsvertrag, 39,5 Stunden Woche, betriebliche Altersvorsorge, Sonn- und Feiertags- sowie Nachtzuschläge, Work & Travel mit gestellter Firmenunterkunft, Fahrkosten, Fort- und Weiterbildungen, Bezahlung übertariflich nach BPA AVR, moderner Arbeitsplatz, SIS, Notfalltraining im Haus, Kindergarten Kostenübernahme, Mitarbeiter werben Mitarbeiter, einen Tag extra Urlaub bei Umzug, Übergangswohnung

Ihr Profil:

3 jährig abgeschlossene Ausbildung zur Altenpflege / Krankenpflege
Freundliches Auftreten und ein gepflegtes Erscheinungsbild
Flexibilität und Wunsch nach Neuem, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, gute Deutschkenntnisse



Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Seniorenheim Schwann GmbH

Fichtenstr. 6 / Ginsterstr. 20
75334 Straubenhardt - Schwann
Tel.: 07082-923560 oder 0170-9376481
Email: info@seniorenheim-schwann.de

**Ihr kompetenter
Partner für**

- Gestaltung
- Satz
- Digitaldruck
- Offsetdruck
- Mailings
- Konfektionierungen...

...und vieles mehr.

Wir beraten Sie gerne.

Druckhaus Müller
MEDIEN WIRKSAM GESTALTEN

Bahnhofstraße 42-44
75305 Neuenbürg
Telefon +49 7082 9450-0
Telefax +49 7082 9450-33
info@druckhausmueller.de

**Ist Ihre
Hausnummer
gut erkennbar?**

**Im Notfall kann
das entscheidend sein
für rasche Hilfe
durch den Arzt oder
Rettungsdienst.**

**Für ein Objekt in Neuenbürg suchen wir zuverlässige
deutschsprachige Reinigungskräfte m/w/d**

AZ: Montag bis Freitag 7.00 - 11.00 Uhr

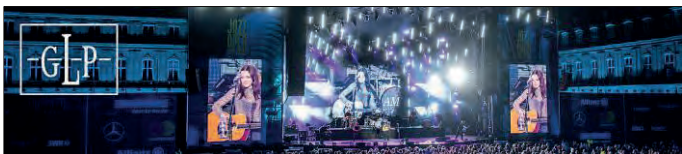
Bewerbungen bitte an:

METEOR Nofer GmbH · Telefon: 0721 - 95612-0

Suche für meine 89-jährige Mutter in Pfinzweiler ab
sofort eine liebe, nette, fleißige, verlässliche, gegen
Corona geimpfte **Haushaltshilfe**
für ca. 2x3 Std. im Monat.
Telefon 0157 - 78228482.

**Wir suchen für unser Haus und Garten
Hilfe (m/w/d), Schwann
Telefon: 07082 - 60416**

**Suche Briefmarken Tauschpartner*in
für Deutschland, Österreich, Schweiz
und Liechtenstein
Telefon: 07082 - 60416**



Professionelle Scheinwerfersysteme von GLP sorgen weltweit auf den wichtigsten Konzerttours, TV-Events oder anderen Großveranstaltungen für das richtige Licht. Wir sind ein inhabergeführtes Unternehmen mit Hauptsitz in Karlsbad. Hier befindet sich die Entwicklung, Service, Vertrieb und die Verwaltung. Zur Verstärkung suchen wir ab sofort

Kaufm. Sachbearbeiter (m/w/d) Service und Support

Techn. Sachbearbeiter (m/w/d) Service und Support

Mitarbeiter (m/w/d) Servicewerkstatt

Alle Details unter: www.glp.de/jobs

Wir bieten

- Einen spannenden Arbeitsplatz in einem weltweit expandierenden Unternehmen
- Eine Stelle, die Du aktiv aus- und mitgestaltest
- Umfangreiche Sozialleistungen
- Straßenbahnhaltstelle direkt vor der Tür

Findest Du Dich in einem dieser Profile wieder?

Dann bewirb Dich bitte mit Deinen Unterlagen unter Angabe von Gehaltsvorstellungen und möglichen Eintrittstermin.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung im PDF-Format per E-Mail an: jobs@glp.de

**GLP German Light Products GmbH, Industriestr. 2, 76307 Karlsbad
Telefon 07248-92719-0, Internet www.glp.de**

Freundliche Haushaltshilfe

Für gepflegten Privathaushalt in Schwann ab sofort gesucht. 2 Vormittage je 3-4 Stunden
Die Anstellung erfolgt auf Minijobbasis.

Bewerbungen bitte per Email an
angela.seiler@unity-mail.de



Keltern
natürlich.gemeinsam

Gestalten Sie mit uns die Zukunft Kelterns!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter für Projekte und bürgerschaftliches Engagement (m/w/d) in Teilzeit (50%)

Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Das Aufgabengebiet umfasst Projekt- und Koordinationsarbeiten in den Bereichen Bürgermeister und Hauptamt. Insbesondere gilt es, Projekte, die sich aus dem neu beschlossenen Leitbild der Gemeinde Keltern ergeben, umzusetzen und das ehrenamtliche Engagement sowie Bürgerbeteiligung in Keltern zu koordinieren.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann finden Sie nähere Informationen bei den Stellenausschreibungen auf unserer Homepage unter www.keltern.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens **28.01.2022** an **Gemeinde Keltern, Weinbergstraße 9, 75210 Keltern.**

Wir suchen für unseren 10-jährigen Sohn eine (Intensiv-) Krankenpflegekraft



für die häusliche Intensivpflege in **Schömburg**.

Ein kleines festes Team versorgt ihn tagsüber und nachts liebe- und verantwortungsvoll.

- Wir bieten:
- familiäres und persönliches Klima mit uns als Familie
 - kollegiales und vertrauensvolles Betriebsklima
 - beste Arbeitsbedingungen ohne Zeitdruck
 - faire Bezahlung (über tariflich und mit Zuschlägen)
 - Arbeitszeitmodell im Zweischicht-System
 - als Minijob, in Teil- oder Vollzeit möglich
 - abgetrennter Pflegebereich und separates Bad

Ein Blick sagt bekanntlich mehr als 1000 Worte!

Wir würden uns freuen, Sie einfach mal kennenzulernen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter: 0172-6369651



Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir einen qualifizierten und engagierten

Einrichter CNC-Fräsen (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet

- Selbstständige Abwicklung der Einrichtvorgänge
- Messen und prüfen der Werkstücke

Sie sind interessiert?

Weitere Informationen finden Sie unter
www.genthner-schneidtechnik.com

Genthner SchneidTechnik GmbH & Co. KG
Humboldtstraße 1 · 75334 Straubenhardt
Ansprechpartner: Herr Ronny Retzlaff
r.retzlaff@genthner-schneidtechnik.com



GENTHNER
Schneid Technik

**WASSERKRAFT
IM HIGH-TECH EINSATZ**

Udo Hölscher

- Öl- und Gasfeuerung
- Kundendienst
- Solaranlagen
- Notdienst

Marktstraße 7 · 75305 Neuenbürg
Telefon: 0 70 82 / 41 53 31
Mobil: 0170 / 3 22 20 39
E-Mail: info@hoe-heizung.de

**Anzeigentelefon
07082 - 94500**

ALLES ZUM EINKAUFSPREIS NIMM MIT WAS GEHT!

DESIGNMÖBEL RAUSVERKAUF

Im Wohnfabrik Outlet-Store, **ehem. Möbelzentrum Birkenfeld**

Jetzt geben wir noch einmal Vollgas und füllen das Wohnfabrik-Outlet erneut mit neuer Ware. Alles muss raus - die Preisschleusen sind geöffnet. Deshalb bieten wir Ihnen alle Möbel und Accessoires zum Einkaufspreis + Mehrwertsteuer an.

50€
Gutschein
für einen Einkaufswert ab 500€

100€
Gutschein
für einen Einkaufswert ab 1000€
Einfach Coupon ausschneiden und mitbringen.
Ein Coupon pro Kunde einlösbar.

DAS IST DER DEAL:
EK = Listenpreis (UVP) - 50% + MwSt



Wohnfabrik Outlet | Möbelzentrum Birkenfeld | Industriestr. 45 | 75217 Pforzheim/Birkenfeld
info@wohnfabrik.de | Tel: 0171 - 444 2001 | Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00 - 19.00 + Sa 10.00 - 18.00



Filialen in
• Bad Wildbad Tel. 07081 380241 und 07081 2727
• Enzklösterle Tel. 07085 7190
• Altensteig Tel. 07453 952655
• Neuweiler Tel. 07055 9325450
• Besenfeld Tel. 07447 486
• Conweiler Tel. 07082 3210
www.haag-baeckerei.de

Unser Angebot vom 17.01. bis 29.01.2022 (Sonntag ausgenommen)

Holzfäller Brot 1kg	statt 3,60 €	3,25 €
2 Kartoffelbrötchen	statt 1,50 €	1,29 €
2 Kirschtaschen	statt 3,40 €	2,95 €

Neu in unserem Sortiment:
Dinkel-Wurzelbrot



PROFIS AM WERK

a&n GEBÄUDETECHNIK
CHRISTIAN KIESINGER

Robert-Bosch-Str. 18 · 75334 Straubenhardt
Zweigstelle Oberer Wasen 5 · 76307 Karlsbad
Fon 07082.407 65 · Mobil 0171.364 76 61
info@a-n-gebauedetechnik.de · www.a-n-gebauedetechnik.de

HEIZUNG

- Gas- und Ölheizungen
- Fernwärmeübergabestationen
- Kundendienst / Wartung

SANITÄR

- Badkomplettsanierung
- Wasser- und Abwasserinstallationen
- Wasseraufbereitungsanlagen / Entkalkungsanlagen
- Regenwassernutzung / Zisternen
- Hebeanlagen
- Wasserfilter

KLIMA / LÜFTUNG

- Kontrollierte Wohnraumlüftung / Zentrale und dezentrale Lüftungsanlagen
- Klimageräte
- Wärmerückgewinnung

REGENERATIVE ENERGIEN

- Pellet- und Holzkessel
- Wärmepumpen
- Solaranlagen



BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG · SERVICE · WARTUNG ALLER FABRIKATE

UMZÜGE BORG

...der freundliche Familienbetrieb

Telefon: 07081 93969-0
www.umzuege-borg.de

...ob nur Möbelwagen oder
Vollservice...wir helfen!